

***EVINRUDE***®  
***E-TEC***®



# G2 Betriebsanleitung

Umfasst Informationen zu Sicherheit,  
Verwendung und Wartung

**115 H.O., 140 HP, 150 HP(1,865  
L 3-Zylinder-  
Reihenaußenborder)**

**⚠ WARNUNG**

Diese Bedienungsanleitung aufmerksam lesen. Sie enthält wichtige Sicherheitsinformationen. Empfohlenes Mindestalter des Bootsführers: 16 Jahre. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung im Boot auf.



**217102\_DE**  
**Version**

# CALIFORNIA PROPOSITION 65 WARNUNG

## WARNUNG

**Dieses Produkt enthält oder emittiert Chemikalien, die laut US-Bundesstaat Kalifornien Krebs und Geburtsschäden oder andere Beeinträchtigungen der Fortpflanzungsfähigkeit verursachen können.**

Copyright ©

™/®Marken von BRP oder ihren Tochtergesellschaften.

Dieses Dokument enthält die Marken folgender Unternehmen:

2+4 Fuel Conditioner® ist eine eingetragene Marke von BRP.

E-TEC® ist eine eingetragene Marke von BRP.

Evinrude® ist eine eingetragene Marke von BRP.

Evinrude XPS Marine XD100®

i-Command™ ist eine Marke von BRP.

i-Trim™ ist eine Marke von BRP.

ICON™ ist eine Marke von BRP.

ICON II™ ist eine Marke von BRP.

iTrim™ ist eine Marke von BRP.

S.A.F.E.™ ist eine Marke von BRP.

SystemCheck® ist eine eingetragene Marke von BRP.

XD100™ ist eine Marke von .

XD50™ ist eine Marke von BRP.

# MERKMALE AUF EINEN BLICK

## **Wartungsarm und bedienungsfreundlich**

- 5 Jahre\* Garantie auf den Motor
- 5 Jahre Garantie gegen Korrosion
- 5 Jahre oder 500 Stunden ohne planmäßige Wartung durch Vertragshändler (bei normaler Freizeitznutzung)
- Kein Einfahrbetrieb nötig
- Einfache Starts (kein Choke oder Vorpumpen)
- Digitales Motormanagement
- Selbstspülendes Kühlsystem
- Ausgelegt für langfristige Lagerung
- Vereinfachtes Verfahren zur Wintervorbereitung
- Digitale Diagnose
- Niedriger Ölverbrauch

## **Widerstandsfähig und zuverlässig**

- Kompletter Korrosionsschutz
- *Evinrude E-TEC®*-Schmiersystem
- Robuste, strapazierfähige Konstruktion
- Hochleistungs-Wasserpumpe
- Iridium-Zündkerzen
- Schwingungsisolierte Elektronik
- Riemenloses 30-A-Ladesystem
- Thermostat aus rostfreiem Stahl
- Kolbenringe mit Nickel-/Chromlegierung
- Feinstbearbeitete Pleuelstange/Kurbelwelle

## **Sauberer und leiser**

- Einhaltung der EPA-Emissionsrichtlinien
- Einhaltung der Emissionsrichtlinien der Europäischen Union
- Einhaltung der Emissionsrichtlinien California 3-Star
- Abgedichtetes Kraftstoffsystem
- Reibungsarmes Design (keine Riemen, Nocken oder Ölabbstreifringe)
- Motorabdeckungen über die gesamte Länge isoliert
- Leises, charakteristisches Motorengeräusch
- Lufteinlass/Schalldämpfer
- Luftüberströmleitung für Leerlauf

---

# INHALT

## INHALT

MERKMALE AUF EINEN BLICK .....	3
ÜBER DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG .....	7

### SICHERHEITSHINWEISE

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE .....	11
Sicherheitsmaßnahmen — Allgemeines .....	11
Sicherheitsmaßnahmen – Installation und Wartung .....	12
PRODUKTHINWEISE, ABBILDUNGEN UND TECHNISCHE DATEN .....	14
Eigentümnachweis .....	14
Modell- und Seriennummern .....	14
Gestohlene Außenborder .....	14
Fachliteratur .....	14
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....	15

### VERWENDUNG DES EVINRUDE AUßENBORDERS

WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM PRODUKT .....	18
Etiketten .....	18
Wichtige Hinweisschilder am Produkt .....	18
Anhängeschild .....	18
Herstellungsdatum .....	19
Fernbedienungsschilder .....	19
Kennzeichnung der Komponenten - Steuerbord .....	20
Kennzeichnung der Komponenten - Anschluss .....	21
Kennzeichnung der Komponenten - Steuerbord .....	22
Kennzeichnung der Komponenten - Anschluss .....	22
Kennzeichnung der Komponenten - Vorne .....	23
Identifikation der Komponenten - Pinne .....	24
2-TAKT-MOTORÖL – ANFORDERUNGEN .....	26
Evinrude Ölmarken .....	26
Informationen zum Ölsystem .....	26
Vorpumpen des Ölsystems .....	27
Kraftstoffanforderungen .....	28
BETRIEB .....	32
Sicherheitsinformationen .....	32
Starten und Stoppen des Motors .....	32
Fernsteuerung – Evinrude ICON II-Steuerungssystem .....	40
Motorüberwachung .....	52
Spezielle Betriebsbedingungen .....	55
Transportieren des Außenborders .....	56
Überprüfung vor Fahrtantritt .....	58
Aquatische invasive Arten (AIS) .....	60

## EMISSIONSINFORMATIONEN

<b>INFORMATIONEN ÜBER EMISSIONEN DES MOTORS .....</b>	<b>64</b>
Verantwortung des Herstellers .....	64
Verantwortung des Händlers .....	64
Verantwortung des Eigentümers .....	65
EPA-EMISSIONSBESTIMMUNGEN .....	65
<b>INSPEKTIONSPLAN .....</b>	<b>66</b>
Inspektionstabelle .....	67
Motorpflegeprodukte .....	68

## WARTUNG

<b>WARTUNG .....</b>	<b>70</b>
Anoden .....	70
Sicherungen .....	70
Schmiermittelstand im Getriebegehäuse .....	71
Prüfung des Flüssigkeitsstandes, Modelle mit Pinne und Servolenkung .....	71
Oberfläche der Außenborder-Außenseite .....	72
Außenborder unter Wasser .....	72
Lagerung .....	72
S.A.F.E. Zurücksetzen .....	76
Notstartverfahren .....	78

## SPEZIFIKATIONEN 115, 135 PS(3-ZYLINDER-REIHENMOTOR, 1,7 LITER) MODELLE

<b>TABELLE DER TECHNISCHEN DATEN .....</b>	<b>80</b>
<b>INFORMATIONEN ZUR PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG .....</b>	<b>84</b>
BRP US Inc. Beschränkte Garantie für <i>Evinrude</i> -Außenbordmotoren .....	84
1. <i>Umfang der lebenslangen Gewährleistung</i> .....	84
2. <i>Gewährleistungsausschluss – Unter keinen Umständen wird für Folgendes eine Gewährleistung übernommen:</i> .....	84
3. <i>Haftungsbeschränkung</i> .....	85
4. <i>Garantiezeitraum</i> .....	85
5. <i>Bedingungen für die Übernahme der Garantie</i> .....	86
6. <i>Voraussetzungen zum Erhalt der Garantieübernahme</i> .....	87
7. <i>Verpflichtungen von BRP in Bezug auf Garantieleistungen</i> .....	87
8. <i>Transfer</i> .....	88
9. <i>Kundenberatung</i> .....	88
BRP US Inc. Beschränkte Korrosionsgarantie für <i>Evinrude E-TEC</i> Motoren .....	90
Kundenberatung .....	92
US EPA emissionsrelevante Gewährleistung .....	92
Ihre Rechte und Pflichten im Rahmen der Abgas-Kontrollgarantie .....	97
<b>BEREITSCHAFTSTEST .....</b>	<b>100</b>
<b>HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN .....</b>	<b>101</b>
<b>ADRESSENÄNDERUNG/HALTERWECHSEL .....</b>	<b>103</b>
<b>EMPFANGSBESTÄTIGUNG .....</b>	<b>105</b>

Diese Seite wurde absichtlich leer  
gelassen

---

## ÜBER DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG

Diese Bedienungsanleitung ist ein wesentlicher Teil Ihres *Evinrude® E-TEC®* Außenborders. Sie enthält wichtige Hinweise, die Ihnen bei Beachtung ein gründliches Verständnis für den richtigen Betrieb, die entsprechende Wartung, Pflege und – vor allem – die erforderliche Sicherheit beim Betrieb vermitteln. Sicherheit hat bei uns die höchste Priorität. Das sollten auch Sie so halten. Es wird dringend empfohlen, diese Bedienungsanleitung von der ersten bis zur letzten Seite zu lesen. Je besser Sie über Ihren *Evinrude E-TEC*-Außenborder Bescheid wissen, desto mehr Sicherheit und Spaß haben Sie bei seiner Verwendung. Durch Befolgung dieser Empfehlung stellen Sie sicher, dass Sie alle Informationen erhalten, die für Ihre Sicherheit, die Sicherheit Ihrer Passagiere und die anderer Wassernutzer wesentlich sind.

In dieser Bedienungsanleitung sind wichtige Sicherheitshinweise besonders hervorgehoben.

Obwohl das bloße Lesen solcher Informationen nicht die Gefahr beseitigt, fördert das Verständnis und die Anwendung der Informationen die richtige Benutzung des Außenbordmotors.

 Sicherheitssymbol

**Dies ist das Sicherheitssymbol. Es weist Sie auf eine mögliche Verletzungsgefahr hin. Befolgen Sie sämtliche Sicherheitshinweise, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, um die möglichen Verletzungen oder ein Todesrisiko zu vermeiden.**

Diese Bedienungsanleitung ist während des Betriebs immer in einer wasserdichten Schutzhülle in der Nähe des Außenborders aufzubewahren. Wenn das Produkt an einen anderen Eigentümer übertragen wird, ist diese Bedienungsanleitung ebenfalls an die neuen Eigentümer weiterzugeben.

Ein verantwortungsbewusster, geschulter Bootsfahrer wird das Vergnügen des Bootfahrens schätzen und ein sicherer Bootsfahrer sein. Kurse für das sichere Bootfahren werden von der US-Küstenwachen-Hilfsorganisation (U. S. Coast Guard Auxiliary), der US-Non-Profit-Bootsorganisation (U. S. Power Squadron) und einigen örtlichen Rot-Kreuz-Gruppen (Red Cross Chapters) durchgeführt. Für nähere Informationen hinsichtlich dieser Kurse rufen Sie bitte die gebührenfreie Nummer 1-800-336-BOAT an.

Um weitere Informationen über Sicherheit und Vorschriften des Bootfahrens zu erhalten, rufen Sie die entsprechende Hotline der US-Küstenwache an:

- U.S. Coast Guard Boating Safety  
Hotline 1-800-368-5647.

Außerhalb von Nordamerika wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um nähere Informationen zum sicheren Bootfahren zu erhalten.

Diese Bedienungsanleitung verwendet zur Kennzeichnung von wichtigen

Sicherheitshinweisen die folgenden Signalwörter.

**⚠ GEFAHR**

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

**⚠ WARNUNG**

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

**⚠ VORSICHT**

Weist auf eine Gefahr hin, deren Nichtvermeidung leichte bis mittelschwere Personenschäden verursachen kann.

**HINWEIS**

Indicates an instruction which, if not followed, could severely damage engine components or other property.

**UMWELTSNOTIZ**

Ein Hinweis mit Tipps und Verhaltensweisen in Bezug auf den Schutz der Umwelt.

**WICHTIG:** Hebt Informationen über den Aufbau und die Bedienung des Produkts hervor.

# SICHERHEITSHINWEISE

**Diese Seite wurde absichtlich leer  
gelassen**

---

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Diese Bedienungsanleitung enthält wesentliche Informationen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden. Sicherheitshinweise erscheinen überall in dieser Bedienungsanleitung im jeweiligen Abschnitt.

Seien Sie vorsichtig! Menschliches Versagen wird durch viele Faktoren verursacht: Unachtsamkeit, Müdigkeit, Überlastung, Zerstretheit, Unkenntnis des Produktes, Drogen und Alkohol, um nur einige zu nennen. Schäden am Boot und Außenborder lassen sich in kurzer Zeit beheben, aber Verletzungen oder Todesfälle sind dauerhaft.

## **WARNUNG**

**Befolgen Sie im Sinne Ihrer Sicherheit und der Sicherheit von anderen alle Sicherheitshinweise und -empfehlungen. Lassen Sie keine Sicherheitsvorkehrungen und diesbezügliche Anweisungen außer Acht.**

**Jede Person sollte vor dem Führen des Bootes und dem Bedienen des Außenborders diese Bedienungsanleitung lesen und verstehen.**

## Sicherheitsmaßnahmen — Allgemeines

- Um sich dem Vergnügen, dem Spaß und den Reizen des Bootfahrens völlig widmen zu können, gibt es einige grundlegende Regeln, die von jedem Bootsführer beachtet und befolgt werden müssen. Einige Regeln mögen für Sie neu sein, andere basieren auf gesundem Menschenverstand oder sind offensichtlich... nehmen Sie sie trotzdem ernst!
- Stellen Sie sicher, dass mindestens einer der Passagiere weiß, wie das Boot im Notfall gesteuert wird.
- Alle Passagiere sollten wissen, wo sich die Notausrüstung befindet und wie sie angewendet wird.
- Die Verkehrsregeln für Wasserstraßen müssen bekannt sein und befolgt werden.
- Die gesamte Sicherheitsausstattung und alle Schwimmwesten müssen in gutem Zustand und für den jeweiligen Bootstyp geeignet sein. Beachten Sie immer die für das jeweilige Boot geltenden Vorschriften.
- Denken Sie daran, dass Kraftstoffdämpfe entflammbar und explosiv sind. Halten Sie sich immer an das Betankungsverfahren, das in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist, sowie an die bei Tankstellen einzuhaltenden Vorgaben. Prüfen Sie stets den Kraftstofffüllstand vor der Benutzung und während der Fahrt. Wenden Sie das folgende Prinzip für die Kraftstoffversorgung an: 1/3 Kraftstoff für die Fahrt zum Ziel, 1/3 zur Rückfahrt und 1/3 als Reserve. Führen Sie keinen Reservekraftstoff sowie keine entflammbaren Flüssigkeiten in irgendwelchen Lager- oder Motorräumen mit.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, wenn der Motor läuft, um die Ansammlung von Kohlenmonoxid (CO) zu vermeiden, das geruchlos, farblos und geschmacklos ist und zu Bewusstlosigkeit, Hirnschäden und sogar zum Tode führen kann, wenn es in hinreichender Konzentration eingeatmet wird. Die Ansammlung von CO kann während des Andockens, während des Ankerns oder unterwegs erfolgen, und zwar in vielen geschlossenen Bereichen, beispielsweise in der Kabine des Bootes, im Cockpit, auf der Schwimmplattform sowie im Toilettenbereich. Sie kann durch die Witterungsverhältnisse, die Anlage- und Betriebsbedingungen sowie durch andere Boote verstärkt werden. Vermeiden Sie Abgase Ihres Motors oder anderer Boote, sorgen Sie für ausreichende Belüftung, schalten Sie

- Ihren Motor bei Nichtbenutzung aus, und seien Sie sich des Risikos von Rückstaus und von Bedingungen, die zur Ansammlung von CO beitragen, bewusst. In hohen Konzentrationen kann CO innerhalb von Minuten tödlich sein. Geringere Konzentrationen über lange Zeiträume sind genauso tödlich.
- Stehen Sie in kleinen, leichten Booten nach Möglichkeit nicht auf, und vermeiden Sie eine plötzliche Gewichtsverlagerung.
  - Die Passagiere müssen sitzen bleiben. Bug, Dollbord, Spiegel und Rückenlehnen der Sitze sind nicht als Sitzgelegenheiten gedacht.
  - Bei stürmischem Wetter müssen alle Passagiere zugelassene Schwimmwesten tragen (Zulassung z. B. durch die US-Küstenwache). Kinder und Nichtschwimmer müssen grundsätzlich Schwimmwesten tragen.
  - Seien Sie vorsichtig im Flachwasser, und fahren Sie nur mit sehr geringer Geschwindigkeit. Auf-Grund-Laufen oder abruptes Anhalten kann zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen führen. Achten Sie auch auf Trümmer und Gegenstände im Wasser.
  - Fahren Sie nicht in Gewässern, mit denen Sie nicht vertraut sind. Das Getriebeteil dieses Außenborders erstreckt sich bis unter die Wasseroberfläche und kann möglicherweise mit Hindernissen unter Wasser in Berührung kommen. Durch eine Berührung mit Hindernissen unter Wasser verlieren Sie möglicherweise die Kontrolle über Ihr Boot, was zu Verletzungen führen kann.
  - Kielwasserfreie Zonen, Rechte anderer Wassernutzer sowie Umweltschutzbestimmungen sind unbedingt zu beachten. Als „Skipper“ und Eigner eines Boots haften Sie für Schäden an anderen Booten, die durch das Kielwasser Ihres Boots verursacht wurden. Gestatten Sie niemandem, Abfall über Bord zu werfen.

- Steuern Sie Ihr Boot niemals unter Einfluss von Drogen oder Alkohol.
- Hochleistungsboote haben ein hohes Leistungs-Gewichts-Verhältnis. Wenn Sie keine Erfahrung mit der Steuerung von Hochleistungsbooten haben, versuchen Sie nicht, ein solches Boot mit Höchstgeschwindigkeit zu fahren, bevor Sie nicht entsprechende Erfahrungen gesammelt haben.
- Machen Sie sich mit der Steuerung und dem Betrieb des Bootes und des Außenborders ganz vertraut, bevor Sie für Ihre erste Fahrt an Bord gehen bzw. Passagiere mitnehmen. Wenn Sie zusammen mit Ihrem Händler keine Gelegenheit dazu hatten, üben Sie das Fahren in einer passenden Gegend, und bekommen Sie ein Gespür für die Reaktion eines jeden Bedienungselements. Sie sollten zunächst mit allen Bedienungselementen vertraut sein, bevor Sie Gas über die Leerlaufdrehzahl hinaus geben. Als Fahrer sind Sie der Bootsführer und für den sicheren Betrieb verantwortlich.

### **Sicherheitsmaßnahmen – Installation und Wartung**

- Der Außenborder ist richtig zu installieren. Eine unsachgemäße Installation des Außenborders kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen. BRP empfiehlt dringend, Ihren Händler den Außenborder installieren zu lassen, damit eine einwandfreie Installation gewährleistet ist.
- Installieren Sie auf Ihrem Boot keinesfalls einen Motor mit einer größeren Motorleistung als auf dem Schild mit den Leistungsangaben für das Boot angegeben. Durch eine zu hohe Motorleistung verlieren Sie möglicherweise die Kontrolle über das Boot. Wenn Ihr Boot kein Schild mit Leistungsangaben hat, nehmen Sie

Kontakt mit Ihrem Händler oder dem Bootshersteller auf.

- Wenn Ersatzteile erforderlich sind, verwenden Sie ausschließlich *Evinrude Genuine Parts* oder Teile mit gleichwertigen Eigenschaften, einschließlich Typ, Stärke und Material. Die Verwendung minderwertiger Teile kann zu Defekten am Produkt und zu Verletzungen führen.
- Führen Sie nur Wartungsverfahren durch, die in dieser Bedienungsanleitung ausführlich dargestellt sind. Der Versuch, Wartungsarbeiten oder Reparaturen am Außenborder auszuführen, obwohl Sie nicht mit der ordnungsgemäßen Wartung und dem Sicherheitsverfahren vertraut sind, kann Personenschäden verursachen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem *Evinrude*-Originalteilhändler. In vielen Fällen sind die richtigen Werkzeuge und eine Ausbildung für bestimmte Wartungs- oder Reparaturverfahren erforderlich.
- Sorgen Sie dafür, dass sich das Boot und der Motor immer in einem sehr guten Zustand befinden. Halten Sie sich dabei an das .
- Gehen Sie mit Boot und Außenborder mit der notwendigen Vorsicht um, dann werden Sie Spaß damit haben. Vergessen Sie nicht, dass alle Personen bei Notfällen anderen Bootsfahrern helfen müssen.
- Vermeiden Sie Verletzungen durch Berühren der sich drehenden Schraube. Demontieren Sie die Schraube vor dem Spülen oder dem Durchführen von etwaigen Wartungsarbeiten.

---

# PRODUKTHINWEISE, ABBILDUNGEN UND TECHNISCHE DATEN

BRP behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Ankündigung Änderungen an Merkmalen, technischen Daten und der Verfügbarkeit von Modellen vorzunehmen sowie jede Spezifikation und jedes Teil jederzeit zu ändern, ohne eine Verpflichtung einzugehen, ältere Modelle aktualisieren zu müssen. Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung basieren auf den neuesten erhältlichen technischen Daten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Fotografien und Abbildungen stellen nicht immer tatsächliche Modelle und Ausrüstungsgegenstände dar, sondern dienen vornehmlich zu Anschauungszwecken.

Einige der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Merkmale und Funktionen von Systemen sind u. U. auf einigen Märkten nicht an allen Modellen vorhanden.

## Eigentümersnachweis

**USA und Kanada** — Zum Zeitpunkt des Kaufs füllt der Händler die Motorregistrierungsformulare aus. Der Eigentümerabschnitt dient als Eigentümersnachweis und enthält darüber hinaus das Kaufdatum.

**Außerhalb von USA und Kanada** — Wenden Sie sich an Ihren Händler, um Einzelheiten zu erfahren.

## Modell- und Seriennummern

Die Modell- und Seriennummern befinden sich auf einem Schild an der Spiegelhalterung oder am Kippbügel. Folgende Daten sind zu notieren:

Modellnummer:

Seriennummer:

Kaufdatum:

Zündschlüsselnummer:

## *Gestohlene Außenborder*

**USA und Kanada** — Melden Sie gestohlene Außenborder bei Ihrem Händler.

**Außerhalb von USA und Kanada** — Melden Sie den Diebstahl bitte bei dem Bombardier Recreational Products-Händler, bei dem der Außenborder registriert war.

## *Fachliteratur*

BRP bietet Fachliteratur speziell für Ihren Außenborder an. Ein Werkstatthandbuch oder eine zusätzliche Bedienungsanleitung können Sie direkt bei Ihrem Händler erwerben. Den Namen und Standort des nächsten *Evinrude*-Händlers in den USA und Kanada erfahren Sie auf der Website [www.evinrude.com](http://www.evinrude.com).

---

## KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die EG-Konformitätserklärung ist nicht Teil dieser Version der Bedienungsanleitung. Konsultieren Sie stattdessen die im Lieferumfang des Motors enthaltene Druckversion.

**Diese Seite wurde absichtlich leer  
gelassen**

# VERWENDUNG DES *EVINRUDE* AUßENBORDERS

# VERWENDUNG DES *EVINRUDE* AUßENBORDERS

## WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM PRODUKT

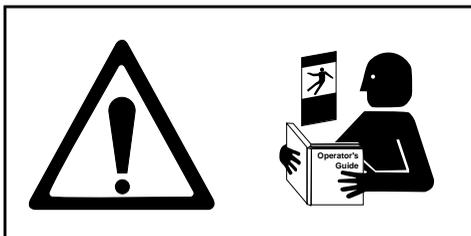
Dieser Außenborder ist mit Anhängeteilen und Aufklebern versehen, auf denen wichtige Sicherheitshinweise zur Bedienung des Außenborders aufgeführt werden. Personen, die diesen Außenborder bedienen, müssen vorher diese Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

### Etiketten

Alle Außenborder sind mit folgenden Hinweisschildern versehen:

### Wichtige Hinweisschilder am Produkt

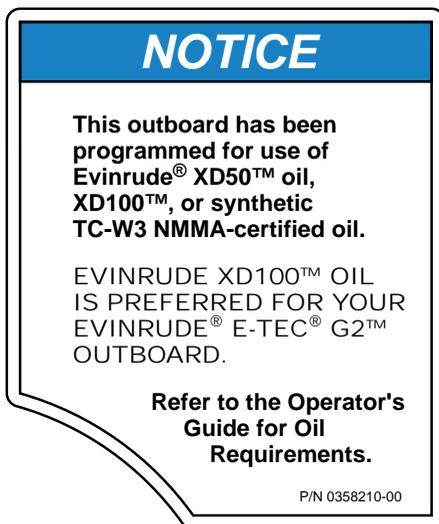
Die folgenden Symbole werden gemeinsam verwendet und weisen auf Folgendes hin: „VORSICHT: Lesen Sie die Bedienungsanleitung zu diesem Motor, bevor Sie ihn bedienen.“



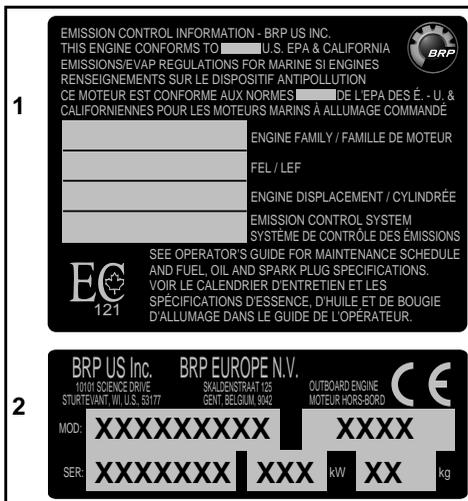
1. HINWEISSCHILD ZUM LESEN DER BEDIENUNGSANLEITUNG



2. WARNSCHILD



### 3. HINWEISSCHILD ZUM ÖLVERBRAUCH

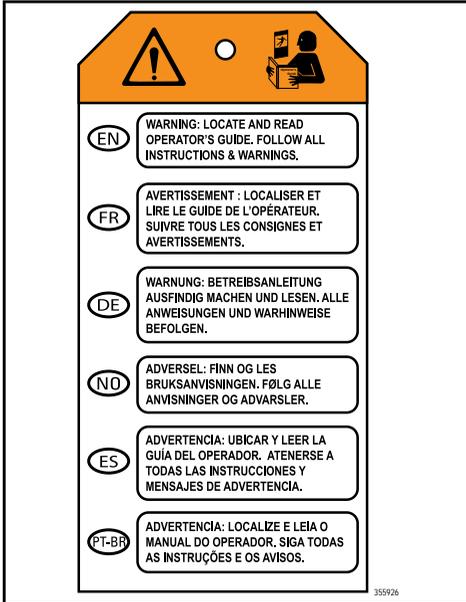


1. Hinweisschild zur Abgasreinigung

2. Hinweisschild zur Serien-/Modellnummer

## Anhängeschild

Alle Außenborder sind mit dem folgenden Anhängetikett versehen. Dieses Anhängeschild wird Ihren Vorlieferungen beigelegt.



## Herstellungsdatum

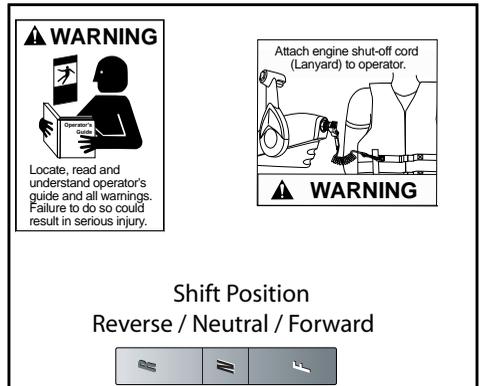
Ein zweistelliger Buchstabencode wird verwendet, um den Monat und das Jahr der Herstellung anzugeben. Dabei werden die Benennungsregeln der U.S. EPA für das Modelljahr befolgt.

- Das erste Zeichen gibt das Jahr an.
- Das zweite Zeichen steht für den Monat (Januar = A, Februar = B, März = C, usw.).

Weitere Informationen über die Bezeichnungskonventionen finden Sie unter: <https://www.epa.gov/vehicle-and-engine-certification/information-about-family-naming-conventions-vehicles-and-engines>

## Fernbedienungsschilder

Sämtliche mechanische Fernsteuerungen sind mit folgenden Hinweisschildern versehen.



## Kennzeichnung der Komponenten - Steuerbord

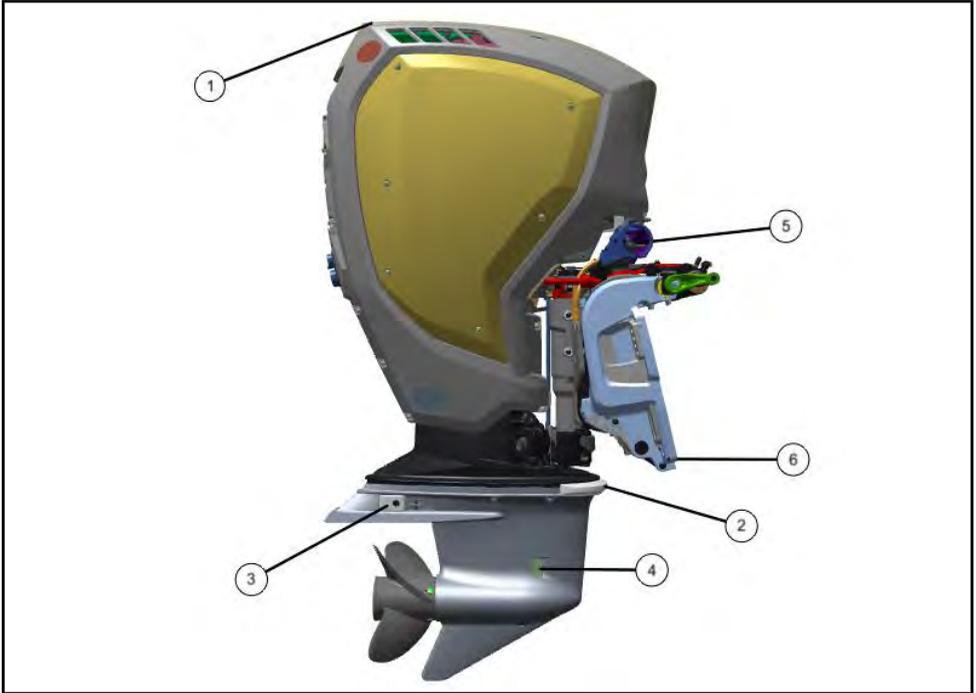
**HINWEIS:** Einige Sicherheitshinweisschilder des Motors sind auf den Abbildungen nicht zu sehen. Zu den Informationen der Sicherheitshinweisschilder des Motors, siehe **WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM FAHRZEUG**.



Komponente	Beschreibung	Komponente	Beschreibung
1	Lufteinlass	4	Wassereinlasssieb
2	Anode, Getriebegehäuse, Vorne	5	Zentrale Seilzugdurchführung
3	Anode, Getriebegehäuse, Hinten	6	Anode, Mittelteil

## Kennzeichnung der Komponenten - Anschluss

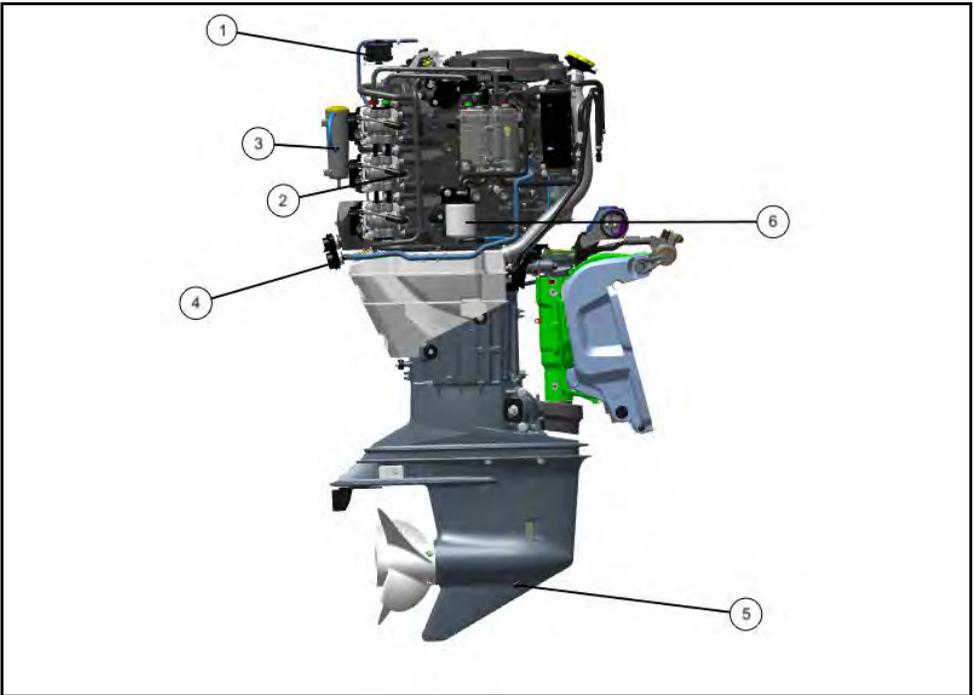
**HINWEIS:** Einige Sicherheitshinweisschilder des Motors sind auf den Abbildungen nicht zu sehen. Zu den Informationen der Sicherheitshinweisschilder des Motors, siehe **WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM FAHRZEUG**.



Komponente	Beschreibung	Komponente	Beschreibung
1	Trimm-/Kippschalter	4	Anode, Getriebegehäuse, Hinten
2	Öleinfüllverschluss	5	Wassereinlasssieb
3	Anode, Getriebegehäuse, Vorne	6	Anode, Mittelteil

## Kennzeichnung der Komponenten - Steuerbord

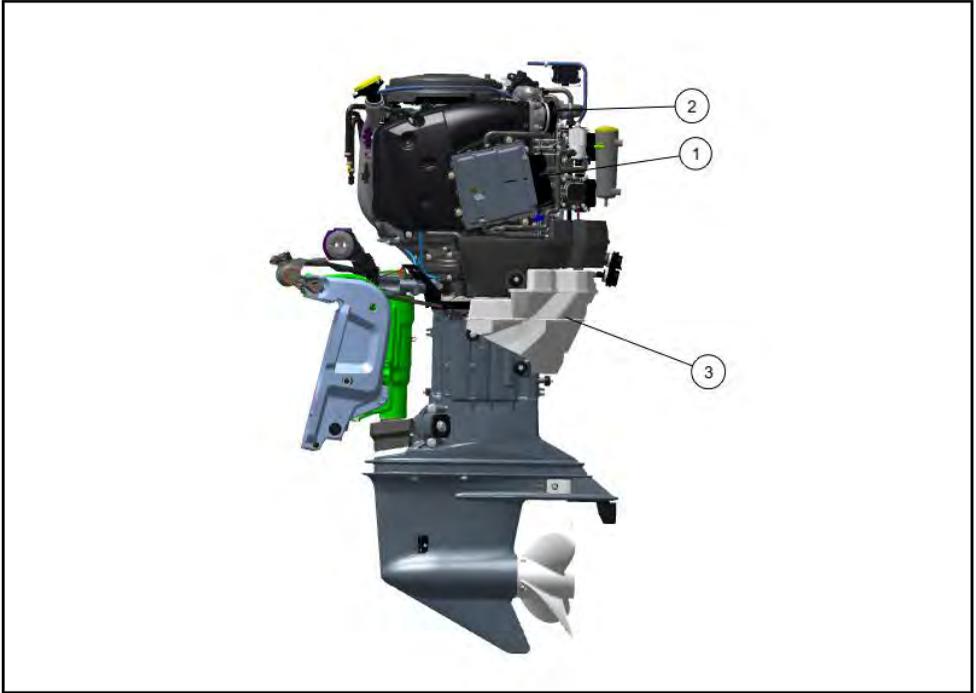
**HINWEIS:** Einige Sicherheitshinweisschilder des Motors sind auf den Abbildungen nicht zu sehen. Zu den Informationen der Sicherheitshinweisschilder des Motors, siehe **WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM FAHRZEUG**.



Komponente	Beschreibung	Komponente	Beschreibung
1	Sicherungsfach	4	Überbordanzeige für Wasserpumpe
2	Zündkerze	5	Getriebeölablassschraube
3	Getriebeöltank (Ölstand prüfen)	6	Kraftstofffilter aufdrehen

## Kennzeichnung der Komponenten - Anschluss

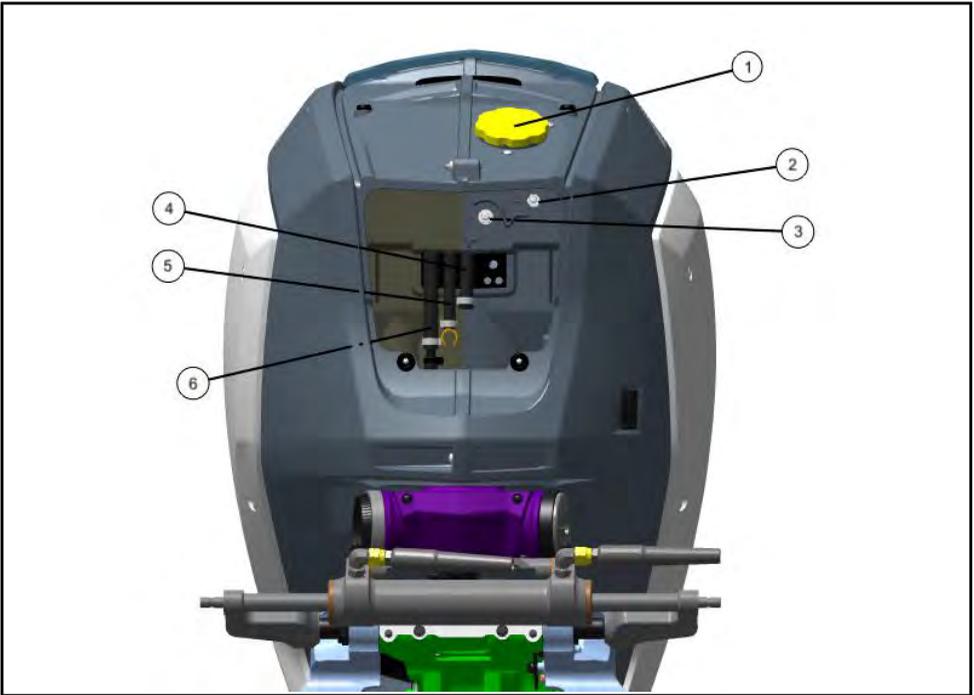
**HINWEIS:** Einige Sicherheitshinweisschilder des Motors sind auf den Abbildungen nicht zu sehen. Zu den Informationen der Sicherheitshinweisschilder des Motors, siehe **WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM FAHRZEUG**.



Komponente	Beschreibung	Komponente	Beschreibung
1	EMM (elektronische Motorsteuerung)	3	Öltank
2	Lufteinlass		

## Kennzeichnung der Komponenten - Vorne

**HINWEIS:** Einige Sicherheitshinweisschilder des Motors sind auf den Abbildungen nicht zu sehen. Zu den Informationen der Sicherheitshinweisschilder des Motors, siehe **WICHTIGE HINWEISSCHILDER AM FAHRZEUG**.

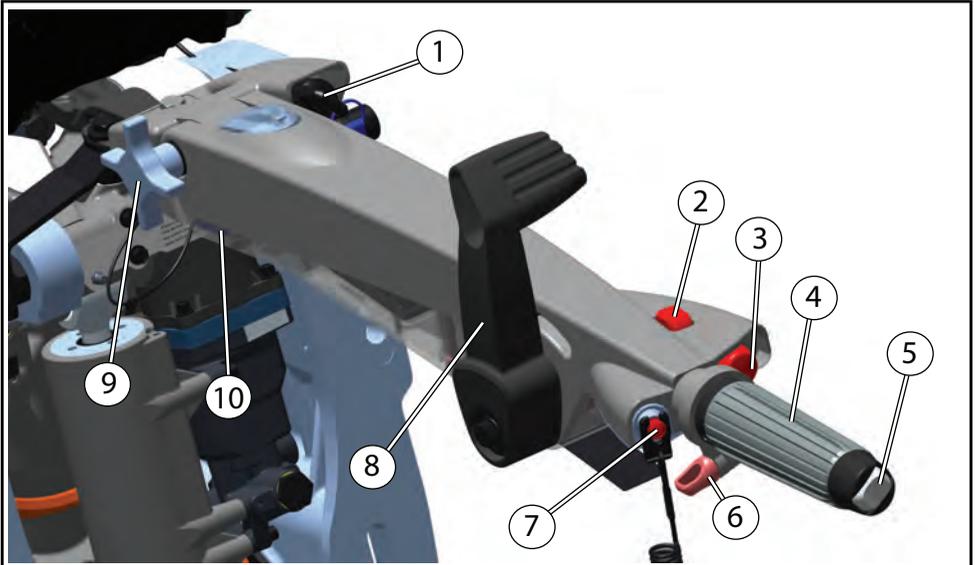


Komponente	Beschreibung	Komponente	Beschreibung
1	Öleinfüllkappe	4	Frischwasserspülanschluss (falls vorhanden)
2	Minuspole (-) der Batterie	5	Ölversorgung
3	Pluspol der Batterie (+)	6	Kraftstoffversorgung

## Identifikation der Komponenten - Pinne

### NOTIZ:

Einige Sicherheitshinweisschilder des Motors sind auf den Abbildungen nicht zu sehen.



Komponente	Beschreibung	Komponente	Beschreibung
1	Zündschalter	6	Gasarretierung
2	Troll-Berührungsschalter	7	Stopptaste
3	Motorstartschalter	8	Gangschaltung
4	Gasdrehgriff	9	Pinnensteuerungsblockierung
5	Trimm- und Kippbaugruppe	10	Einstellung der Pinnenhöhe

# VERWENDUNG DES *EVINRUDE* AUßENBORDERS

## 2-TAKT-MOTORÖL – ANFORDERUNGEN

### HINWEIS

Bei Betrieb unter 32 °F (0 °C) muss das Öl Evinrude XPS Marine XD100™ verwendet werden.

### Evinrude Ölmarken

Evinrude XPS Marine XD 2-Takt-Außenborderöle wurden für optimale Motorleistung bei reduzierten Kolben- und Verbrennungskammerablagerungen, für erstklassige Schmierleistung und für maximale Zündkerzenlebensdauer zusammengestellt.

Die folgenden 2-Takt-Außenborderöle werden für die Verwendung in Ihrem Evinrude E-TEC-Außenborder empfohlen:

- Evinrude XPS Marine XD100™ Direktspritzung Öl
- Evinrude XPS Marine XD50™ 2-Takt-Öl
- Zertifiziertes TC-W3 NMMA-Synthetiköl

Evinrude XPS Marine XD100™-Öl ist für Ihren Evinrude E-TEC Außenborder ideal. Dieses synthetische Öl bietet kompromisslose Schmierleistung und erstklassige Leistung auch unter Extrembedingungen – speziell bei Kälte bis 0 °F (-17 °C).

### HINWEIS

Geben Sie KEIN 4-Takt-Öl für Kfz-Motoren in 2-Takt-Motoröltanks. Fügen Sie dem Kraftstoff kein Öl hinzu.

Werden die Ölanforderungen nicht eingehalten, kann die Motorgewährleistung erlöschen, wenn es zu einem Defekt im Zusammenhang mit der Schmierleistung kommt.

### Informationen zum Ölsystem

Wenn die Warnung „LOW OIL“ erfolgt, haben Sie noch eine begrenzte Zeit im Normalbetrieb, bevor das Öl ausgeht. Füllen Sie den Öltank sobald wie möglich mit zugelassenem Öl auf.

Siehe **MOTORÜBERWACHUNG**.

Prüfen des Motorölstands:

- Trimmen Sie den Außenborder in die senkrechte Position.
- Prüfen Sie den Ölstand mithilfe der Digitalanzeige/des Instruments.

Füllen Sie den Öltank vor einer längeren Verwendung oder langen Fahrten stets auf. Lagern Sie immer etwas Außenborder-Öl im Boot.

Neue Außenborder sind so programmiert, dass sie während der ersten zwei Betriebsstunden mit über 2000 U/min zusätzliches Öl verbrauchen.

Wenn der Öltank entleert wurde, muss der Öltank wieder BEFÜLLT und das Ölsystem vorgepumpt werden, bevor der Motor in Betrieb genommen wird. Siehe **BEFÜLLEN DES MOTORSEITIGEN ÖLTANKS** und **VORPUMPEN DES ÖLSYSTEMS**.

Wird ein externer Öltank als Zubehör eingebaut und der Ölschlauch abgezogen, muss er zuvor verschlossen werden, um das Auslaufen von Öl zu verhindern. Montieren Sie eine Kappe auf den Schlauchanschluss, um Verunreinigungen zu vermeiden.

### Fassungsvermögen des Öltanks

Das Fassungsvermögen des Öltanks am Motor beträgt 7,2 Liter (1,9 Gallons).

### Optional erhältlichcher externer Öltank

Folgende externe Öltanks sind als optionales Zubehör erhältlich:

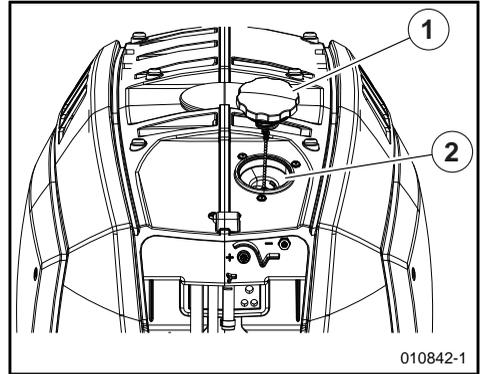
- 6,8 Liter
- 11,3 Liter
- Darüber hinaus ist für den Öltank mit 37,8 Litern Fassungsvermögen eine Tankarmatur erhältlich.

Bauen Sie den optional erhältlichen externen Öltank entsprechend der beiliegenden Anleitung ein.

### Befüllen des Öltanks am Motor

1. Nehmen Sie die obere Motorabdeckung ab.
2. Die Öleinfüllkappe entfernen.
3. Füllen Sie den Öltank mit Außenborder-Öl. Das Fassungsvermögen des Öltanks beträgt 7,2 Liter.
4. Setzen Sie den Tankdeckel wieder auf, und schließen Sie ihn sorgfältig.

Wenn der Tank leer ist, MUSS das Ölsystem vorgepumpt werden, bevor der Motor in Betrieb genommen wird.



### ÖLEINFÜLLKAPPE

1. Öleinfüllkappe
2. Öleinfüllstutzen-Rohr

### Tipp

Wenn die Leuchte für niedrigen Motorölstand leuchtet, kann eine volle Gallone Motoröl in den Behälter eingefüllt werden.

### Vorpumpen des Ölsystems

Das Ölsystem des *Evinrude E-TEC* Außenborders wird werkseitig vorgepumpt.

Ein Vorpumpen des Ölsystems ist nur in folgenden Fällen erforderlich:

- Das Ölsystem wird zu Servicezwecken oder zum Erneuern von Teilen zerlegt
- Der Öltank ist leer

**HINWEIS:** Wenn der Öltank leer ist, wird das *EMM* den AUSSCHALT-Modus aktivieren und den Fehlercode 33 einstellen. Siehe *KEIN ÖL*.

Nach dem Befüllen eines leeren Öltanks oder nach Servicearbeiten am Ölsystem MUSS das System vor Betrieb des Außenborders entlüftet werden.

Das Ölsystem durch Ausführen des Verfahrens *LANGZEITLAGERUNG (WINTERVORBEREITUNG)* vorpumpen - ZWEI Mal.

Falls verfügbar kann die *Evinrude Diagnose-Software* 6.1 oder höher verwendet werden, um das Ölsystem EINMAL vorzupumpen.

## Kraftstoffanforderungen

### ⚠️ WARNUNG

**Kraftstoff ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen hochexplosiv. Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt genauestens. Ein nicht ordnungsgemäßer Umgang mit Kraftstoff kann zu Sach- und Personenschäden führen. Kraftstoffleckagen können zu Feuer und Explosionen führen. Alle Teile des Kraftstoffsystems sollten von Zeit zu Zeit untersucht und bei Anzeichen von Abnutzung oder Leckagen ausgetauscht werden. Inspizieren Sie das Kraftstoffsystem jedes Mal beim Auffüllen und jedes Mal, wenn Sie die Motorabdeckung abnehmen. Die Untersuchung ist mindestens ein Mal pro Jahr durchzuführen.**

### HINWEIS

**Verwenden Sie immer frisches Benzin. Benzin oxidiert. Die Folge sind ein Verlust an Oktan, flüchtige Verbindungen und das Entstehen von Gummi- und Lackablagerungen, die das Kraftstoffsystem beeinträchtigen können.**

Kraftstoffmischung variiert von Land zu Land und von Region zu Region. Ihr Außenborder wurde zum Betrieb mit den empfohlenen Kraftstoffen entwickelt. Es ist aber auf Folgendes zu achten:

- Das Kraftstoffsystem des Bootes kann bezüglich alkoholhaltiger Kraftstoffe andere Anforderungen haben. Siehe Bedienungsanleitung des Bootes.

- Alkohol-gemischte Brennstoffe ziehen und halten Feuchtigkeit, was zu einer Phasentrennung des Benzins und zu Motorleistungsproblemen oder Motorschaden führen kann.
- Kraftstoff mit Alkoholanteil über den gesetzlich festgelegten Wert kann an Außenbordern und Kraftstoffsystemkomponenten zu den folgenden Problemen führen
- Dampfblasenbildung oder Kraftstoffmangel
- Start- und Betriebsschwierigkeiten
- Qualitätsminderung von Gummi- und Kunststoffteilen
- Korrosion von Metallteilen
- Beschädigung innerer Motorteile
- Bitten Sie Ihren Händler, regelmäßig zu prüfen, ob Benzin ausläuft oder andere Anomalien des Kraftstoffsystems vorhanden sind, wenn Sie vermuten, dass der Alkoholgehalt im Benzin die aktuellen behördlichen Grenzwerte übersteigt.

### Empfohlener Kraftstoff

Verwenden Sie Benzin mit einer AKI-(R+M)/2-Oktanzahl von 87 oder einer RÖZ von 90.

### Biobutanol-Kraftstoff (Bu16)

Bei Biobutanol handelt es sich um einen Vierkohlenstoff-Alkohol, der ähnlich wie bei der Bier- und Weinherstellung in einem Fermentationsprozess aus erneuerbaren, pflanzlichen Energieträgern hergestellt wird. Biobutanol liefert mehr erneuerbare Energie als Ethanol und ist mit modernen Fahrzeugen, Booten sowie moderner Infrastruktur kompatibel. Biobutanol wird beim Vorhandensein von Wasser nicht in Phasen separiert, wie dies bei Ethanol der Fall ist, und ist darüber hinaus für die Systemkomponenten, wie Kraftstoffbehälter, Kraftstoffanschlüsse und Kraftstoffschläuche weniger korrosiv.

Mit Biobutanol gemischter Kraftstoff (entweder Isobutanol oder n-Butanol) kann für alle *Evinrude* Außenborder

verwendet werden. Die Verwendung von mit Biobutanol gemischtem Kraftstoff führt nicht zu einem Erlöschen der Garantie für *Evinrude* Außenborder.

Mit Biobutanol gemischter Kraftstoff (Bu16 - bis zu 16,1 Vol.-%) wurde von der *National Marine Manufacturers Association (NMMA)* zugelassen.

### Verwendung in Nordamerika

#### **HINWEIS**

**Do NOT use fuel from fuel pumps labeled E85. Never experiment with other fuels.**



Von der Verwendung von bleifreiem Benzin mit einem höheren Alkoholanteil als gesetzlich festgelegt wird abgeraten. Die Verwendung von E15-Kraftstoff ist gemäß US-EPA-Verordnung verboten.

Die Verwendung eines im Boot installierten wasserabscheidenden Kraftstofffilters wird ausdrücklich empfohlen.

### Verwendung in der Europäischen Union

(2014/94/EU — über den Ausbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe)

Eine Europäische Norm sieht eine europaweit einheitliche Kennzeichnung vor und hilft so den Verbrauchern wirksam, die Kompatibilität des als Betankungspunkt gelieferten Kraftstoffs mit einem Motor zu ermitteln.

In der Europäischen Union ist dieser *Evinrude E-TEC* Motor mit dem folgenden benzinartigen Kraftstoff kompatibel:

## Verwendung außerhalb von Nordamerika

Von der Verwendung von bleifreiem Benzin mit einem höheren Alkoholanteil als von den lokalen Behörden gesetzlich festgelegt wird abgeraten.

Die Verwendung eines im Boot installierten wasserabscheidenden Kraftstofffilters wird ausdrücklich empfohlen.

### Informationen zum Kraftstoffsystem

**WICHTIG:** In den Vereinigten Staaten sind gemäß den US- EPA-Vorschriften an Außenbordmotoren Kraftstoffleitungen, Ölballpumpen, tragbare Kraftstofftanks und Kraftstofftankdeckel mit niedriger Durchlässigkeit erforderlich.

Die Kraftstoffschläuche im Boot müssen den Kraftstoff mit einer bestimmten Strömungsgeschwindigkeit liefern. Der Mindestinnendurchmesser der Kraftstoffschläuche muss 9 mm betragen.

Kraftstoffsysteme mit Einbautanks, insbesondere solche, die Rückschlagventile und Filter-/Primereinheiten enthalten, besitzen möglicherweise Einschränkungen, durch die die Motorkraftstoffpumpe nicht unter allen Bedingungen eine ausreichende Kraftstoffmenge liefern kann. Dies kann zu Leistungseinbußen führen. Bei Leistungsproblemen siehe **WARTUNGSHINWEIS**.

### Kraftstoffschlauchanschlüsse

Wenn der Kraftstoffschlauch aus irgendeinem Grund gelöst wurde, müssen Schlauch und Anschluss verschlossen werden, damit kein Kraftstoff auslaufen und Verunreinigungen verursacht kann.

Schließen Sie den Kraftstoffschlauch an den 9-mm-Kraftstoffanschluss an.

Befestigen Sie den Schlauch mit der Klemme (18,5 mm) aus dem Zubehörsatz für Eigentümer.

## Tanken

### **WARNUNG**

Der Kraftstoff ist unter bestimmten Bedingungen brennbar und explosiv. Befolgen Sie diese Hinweise, um einen sicheren Umgang mit Kraftstoff zu gewährleisten:

- Arbeiten Sie immer in einem gut belüfteten Bereich.
- Vor dem Tanken immer den Motor abstellen.
- Nur ein Erwachsener darf den Kraftstofftank auffüllen.
- Beim Auffüllen von Kraftstoff niemals rauchen, keine offenen Flammen oder Funken in der Nähe zulassen bzw. dort keine elektrischen Geräte wie beispielsweise Mobilfunktelefone benutzen. Die gleichen Hinweise gelten auch in der Nähe eines Kraftstofflecks.
- Halten Sie das Fahrzeug beim Tanken in waagerechter Lage.
- Entfernen Sie tragbare Kraftstofftanks zum Auffüllen vom Boot.
- Der Kraftstofftank kann unter Druck stehen; schrauben Sie den Tankverschluss beim Öffnen langsam auf.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht und füllen Sie ihn auch nicht bis zum Rand auf und lassen dann das Boot in der Sonne stehen. Mit steigender Temperatur dehnt sich der Kraftstoff aus und könnte überlaufen.
- Befüllen Sie den Kraftstofftank langsam, damit Luft entweichen kann und ein Kraftstoffrückfluss vermieden wird.
- Wischen Sie verschütteten Kraftstoff immer ab.

### **UMWELTSNOTIZ**

Entsorgen Sie durch Kraftstoff verunreinigte Werkstatttücher auf umweltgerechte Weise bzw. entsprechend den örtlichen Umweltvorschriften.

Fügen Sie dem Kraftstoff KEIN 2-Takt-Motoröl hinzu.

### Auf einem Anhänger

1. Stellen Sie sicher, dass das Boot waagrecht steht.
2. Drehen Sie den Deckel des Kraftstoffbehälters langsam gegen den Uhrzeigersinn, um diesen zu entfernen.
3. Führen Sie das Füllrohr der Benzinpumpe in den Einfüllstutzen des Kraftstofftanks ein und befüllen Sie den Kraftstofftank.
4. Beenden Sie das Befüllen sobald die automatische Absperrvorrichtung am Griff der Zapfpistole aktiviert wird.
5. Warten Sie einen Moment, bevor Sie die Zapfpistole aus dem Einfüllstutzen ziehen. Ziehen Sie die Zapfpistole nicht weiter aus dem Einfüllstutzen, um den Tank weiter befüllen zu können.
6. Setzen Sie den Deckel des Kraftstoffbehälters auf und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest.

### Im Wasser

1. Schalten Sie den Motor aus.
2. Vertäuen Sie das Boot sicher am Tankpier.
3. Erlauben Sie niemandem, in oder auf dem Boot zu bleiben.
4. Halten Sie einen Feuerlöscher bereit.
5. Drehen Sie den Deckel des Kraftstoffbehälters langsam gegen den Uhrzeigersinn, um diesen vollständig anzuziehen.
6. Führen Sie das Füllrohr der Benzinpumpe in den Einfüllstutzen des Kraftstofftanks ein und befüllen Sie den Kraftstofftank.
7. Beenden Sie das Befüllen sobald die automatische Absperrvorrichtung am Griff der Zapfpistole aktiviert wird.
8. Warten Sie einen Moment, bevor Sie die Zapfpistole aus dem Einfüllstutzen ziehen. Ziehen Sie die Zapfpistole nicht weiter aus dem Einfüllstutzen, um den Tank weiter befüllen zu können.

9. Setzen Sie den Deckel des Kraftstoffbehälters auf und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest.

### Kraftstoffzusätze

#### HINWEIS

**Die Verwendung anderer Kraftstoffzusätze kann zu schwacher Leistung und Motorschaden führen.**

Die folgenden Kraftstoffzusätze sind die einzigen, die für die Verwendung in Ihrem *Evinrude E-TEC*-Außenborder zulässig sind:

- *Evinrude 2+4 Fuel Conditioner*®
- *Evinrude Fuel System Cleaner*

*Evinrude 2 +4 Fuel Conditioner* verhindert die Ansammlung von Gummi- und Lackablagerungen an Komponenten des Kraftstoffsystems und beseitigt Feuchtigkeit aus dem Kraftstoffsystem. Das Mittel kann ständig benutzt werden und sollte immer dann angewendet werden, wenn der Außenborder nicht regelmäßig betrieben wird. Das Mittel reduziert die Verrußung der Zündkerzen, die Vereisung des Kraftstoffsystems und die Abnutzung von Kraftstoffsystemkomponenten.

*Evinrude Fuel System Cleaner* hält die Kraftstoffeinspritzdüsen in optimalem Betriebszustand.

### Vorpumpen des Kraftstoffsystems

Wenn der Tank des Außenborders leer gefahren wurde, tanken Sie nach. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung ON, um die Kraftstoffpumpe zu aktivieren.

# VERWENDUNG DES *EVINRUDE* AUßENBORDERS BETRIEB

## Sicherheitsinformationen

### **GEFAHR**

Der Kontakt mit einer rotierenden Schraube oder einem Boot oder Außenborder in Bewegung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Die Schraubenblätter können scharf sein, und die Schraube kann sich auch dann noch drehen, wenn der Motor bereits abgeschaltet wurde. Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen des Motors oder dem Fahren mit dem Boot, dass sich keine Menschen und Gegenstände im Bereich von Motor und Schraube befinden. Achten Sie auf Personen im Wasser. Schalten Sie den Außenborder immer auf NEUTRAL, und stellen Sie den Motor unverzüglich ab, wenn sich Ihr Boot in einem Bereich befindet, wo sich Personen im Wasser aufhalten könnten.

### **GEFAHR**

Lassen Sie den Motor NICHT in Innenräumen oder ohne ausreichende Belüftung laufen, und gestatten Sie NICHT die Ansammlung von Abgasen in geschlossenen Bereichen. Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das zu schweren Hirnschäden oder sogar zum Tod führen kann, wenn es eingeatmet wird.

### **WARNUNG**

Die Motorabdeckung ist eine Schutzvorrichtung. Betreiben Sie den Außenborder NICHT ohne Abdeckung, es sei denn zu Wartungszwecken. Halten Sie Hände, Haare und Bekleidung von allen beweglichen Teilen fern. Der Kontakt mit beweglichen Teilen kann zu Verletzungen führen.

### **WARNUNG**

Fahren Sie nicht in Gewässern, mit denen Sie nicht vertraut sind. Das Getriebeteil dieses Außenborders erstreckt sich bis unter die Wasseroberfläche und kann möglicherweise mit Hindernissen unter Wasser in Berührung kommen. Durch eine Berührung mit Hindernissen unter Wasser verlieren Sie möglicherweise die Kontrolle über Ihr Boot, was zu Verletzungen führen kann.

## Starten und Stoppen des Motors

Siehe *KONTROLLE VOR DER FAHRT*. Führen Sie die Inspektion vor der Verwendung Ihres *Evinrude E-TEC* Außenborders durch.

### **HINWEIS**

Der Motor MUSS mit Wasser versorgt werden, bevor versucht wird, ihn zu starten. Es kann schnell zu einem Motorschaden kommen.

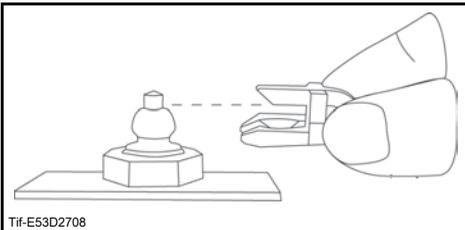
### Motor-Hauptschalter / Zündschalter

Ein kombinierter Motor-Hauptschalter/Zündschalter ist an vorverdrahteten Evinrude-Fernsteuerungen und allen Evinrude-Steuerkabelbausätzen vorhanden. Die Verwendung des Motor-Hauptschalters an allen Booten wird sehr empfohlen.

Befestigen Sie die Klemme am Motor-Hauptschalter/Zündschalter.

Wenn das Boot mit einer zweiten Steuerkonsole ausgerüstet ist, befestigen Sie die Klemme am Hauptschalter der zweiten Steuerkonsole.

**WICHTIG:** Die Klemme der zweiten Steuerkonsole MUSS installiert werden. Der Außenborder kann nicht starten, wenn die Klemme der zweiten Steuerkonsole nicht angebracht ist.



### ⚠️ WARNUNG

**Verwenden Sie immer die Sicherheitsleine, wenn Sie das Boot betreiben, um zu vermeiden, dass es außer Kontrolle gerät und Personenschäden verursacht.**

In einem Notfall kann der Motor auch gestartet werden, ohne dass die Klemme am Zündschalter angebracht ist.

Befolgen Sie das normale Startverfahren.

Den Motorabschalterschalter drücken und gedrückt halten, bis die Sicherheit erreicht ist.

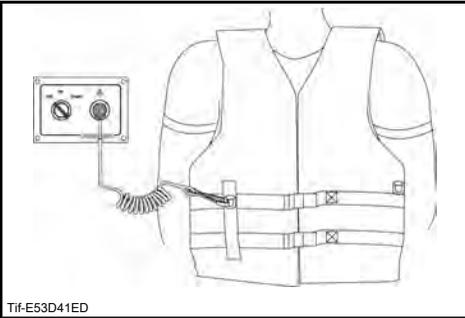
Bringen Sie die Klemme sobald wie möglich wieder an. Der Fahrer sollte jedoch stets die Klemme und die Sicherheitsleine verwenden, wenn der Motor läuft.

### ⚠️ WARNUNG

**Vermeiden Sie, die Klemme während der normalen Bootsahrt vom Motor-Hauptschalter abzuziehen. Stoßen Sie nicht an den Schlüssel, wenn die Klemme nicht am Schalter befestigt ist. Durch den daraus resultierenden unerwarteten Verlust an Vorwärtsfahrt können die Insassen nach vorne geworfen und verletzt werden. Sorgen Sie für eine freie Beweglichkeit der Sicherheitsleine, so dass sie nicht behindert wird bzw. sich verfangen kann. Überprüfen Sie vor jedem Ausflug die Funktion des Systems. Entfernen Sie bei laufendem Motor die Klemme durch Abziehen der Sicherheitsleine vom Schalter. Wenn der Motor nicht stoppt, befolgen Sie den Wartungshinweis.**

**WICHTIG:** Der Motor-Hauptschalter kann nur wirksam sein, wenn er sich in gutem Zustand befindet. Überprüfen Sie vor jedem Ausflug Klemme und Sicherheitsleine auf Schnitte, Brüche und Abnutzung. Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus.

Befestigen Sie die Sicherheitsleine an einer sicheren Stelle an der Kleidung des Fahrers oder der Rettungsweste, von der sie sich nicht losreißen kann, statt den Motor-Hauptschalter zu aktivieren.

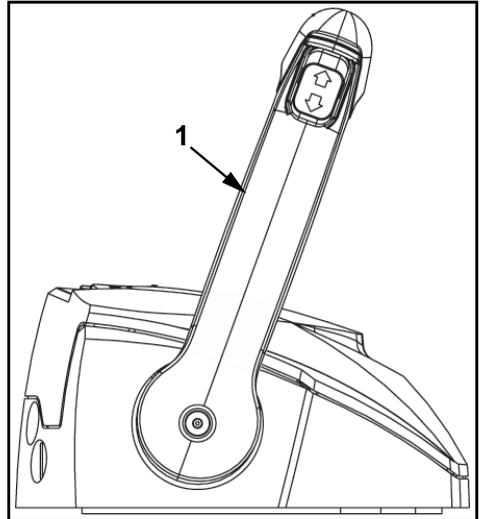


Durch Abziehen von Klemme und Sicherheitsleine wird der Motor gestoppt und verhindert, dass das Boot selbstständig weiterfährt, wenn sich der Fahrer vom Steuer entfernt. Wenn die Sicherheitsleine zu lang ist, kann sie durch Knoten oder Schleifen verkürzt werden. Die Sicherheitsleine NICHT durchschneiden und wieder zusammenbinden.

### HINWEIS

**Überprüfen Sie die Funktion aller Regler and Motorsysteme gründlich, bevor Sie die Anlegestelle verlassen.**

Stellen Sie den Fahrhebel in die Stellung NEUTRAL.



**Geben Sie KEIN Gas vor dem Start.** Durch Gasgeben wird das elektronische Leerlaufregelungssystem übergangen.

Wenn der Außenborder gestartet wird, während Gas gegeben wird, befindet sich der Außenborder im Sicherheitsmodus.

Der Außenborder reagiert dann nicht auf den Gasbefehl. Die Drosselsteuerung muss dann in die langsamste LEERLAUF-Stellung gebracht werden.

Wenn der Motor angesprungen ist, erhöht die elektronische Motorsteuerung (EMM) automatisch die Leerlaufdrehzahl. Die Leerlaufdrehzahl nimmt ab, wenn sich der Motor aufwärmt.

### Motorstart Wichtig

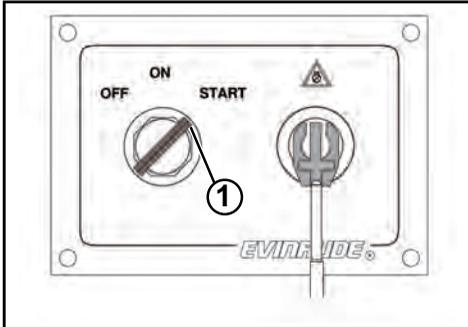
Sofern mit *Evinrude ICON II*-Fernsteuersystem ausgerüstet, siehe .

Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung ON. Gehen Sie dann wie folgt vor:

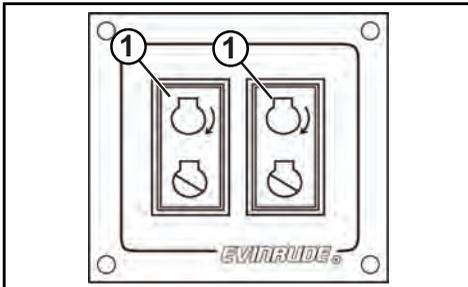
- **Einzelmotoranwendung** - Drehen Sie den Zündschalter im

Uhrzeigersinn bis zum Anschlag auf die Stellung START.

- **Anwendung bei mehreren Motoren**  
- Die START-Taste(n) gedrückt halten.



1. Zündschalter in Stellung START



TYPISCH (DUALER MOTOR GEZEIGT)

1. Starttasten

Wenn der Motor angesprungen ist, lassen Sie den Schlüssel oder die Taste los.

Wenn der Motor nicht anspricht, lassen Sie den Schlüssel oder die Taste kurz los, und versuchen Sie es erneut.

Jedes Mal, wenn der Zündschalter von OFF auf ON gedreht wird, führt das Warnsystem einen Selbsttest durch. Siehe **MOTORÜBERWACHUNG**.

Wenn der Außenborder nicht normal auf diesen Startvorgang reagiert oder nicht anspricht, siehe .

### Nach dem Start des Motors

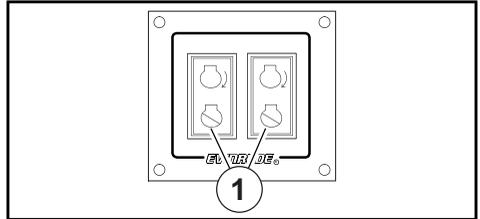
Das Motorüberwachungssystem weist Sie auf Anomalien hin.

### Abstellen des Motors

Den Steuerhebel in die NEUTRALSTELLUNG bewegen.

### Betrieb mit mehreren Motoren:

- Drücken Sie die STOP-Tasten kurz.

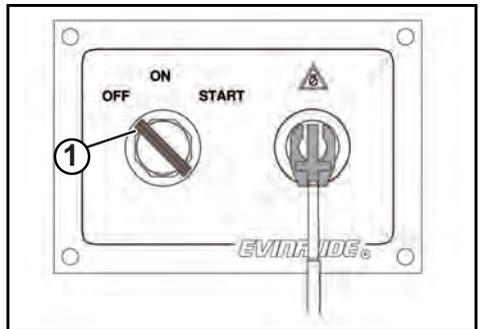


TYPISCH (DUALER MOTOR GEZEIGT)

1. Stoptasten

### Alle Anwendungen:

- Drehen Sie den Zündschalter nach rechts in die Stellung OFF.



1. Zündschalter in Stellung OFF/AUS

Ziehen Sie den Schlüssel ab, wenn das Boot unbeaufsichtigt bleibt.

### Motorausschalter, Modelle mit Pinne

Die Verwendung der Motor-

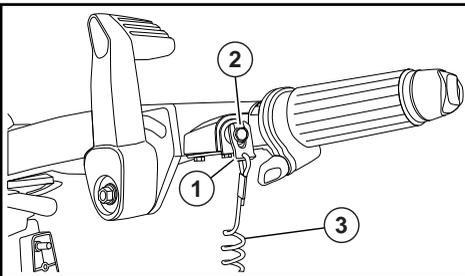
Ausschaltfunktion wird für alle Boote dringend empfohlen.

**⚠ WARNUNG**

Verwenden Sie immer die Sicherheitsleine, wenn Sie das Boot betreiben, um zu vermeiden, dass es außer Kontrolle gerät und Personenschäden verursacht. Vermeiden Sie, die Klemme während der normalen Bootsahrt vom Motorausshalter abzuziehen. Stoßen Sie nicht an den Schlüssel, wenn die Klemme nicht am Schalter befestigt ist. Durch den daraus resultierenden unerwarteten Verlust an Vorwärtsfahrt können die Insassen nach vorne geworfen und verletzt werden. Sorgen Sie für eine ungehinderte Beweglichkeit der Sicherheitsleine, damit sie nicht behindert wird oder sich verfängt.

Überprüfen Sie vor jedem Ausflug die Funktion des Systems. Entfernen Sie bei laufendem Motor die Klemme durch Abziehen der Sicherheitsleine vom Schalter. Wenn der Motor nicht stoppt, wenden Sie sich an Ihren Händler.

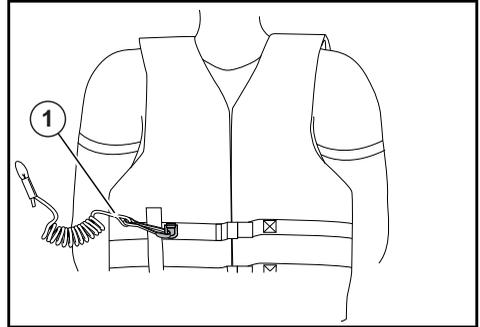
Der Motorausshalter befindet sich am Lenkhebel. Befestigen Sie die Klemme der Not-Aus-Leine am Motorausshalter.



- 1. Klemme
- 2. Motorausshalter
- 3. Sicherheitsleine

Befestigen Sie die Sicherheitsleine an einer sicheren Stelle an der Kleidung des Fahrers oder der Rettungsweste, von

der sie sich nicht losreißen kann, statt den Motorausshalter zu aktivieren.



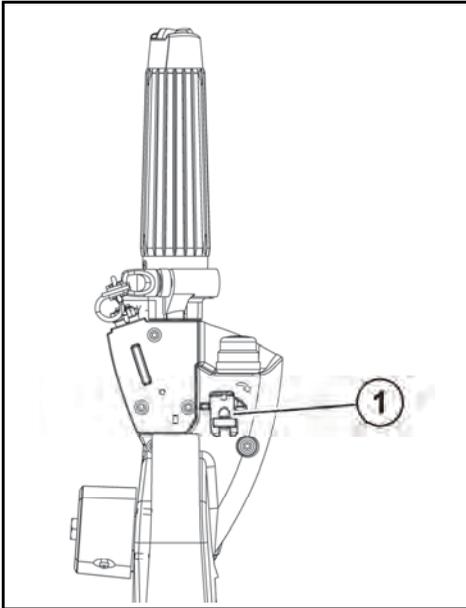
1. Sicherheitsleine

Durch Abziehen von Klemme und Sicherheitsleine wird der Motor gestoppt und verhindert, dass das Boot selbstständig weiterfährt, wenn sich der Fahrer vom Steuer entfernt.

Wenn die Sicherheitsleine zu lang ist, kann sie durch Knoten oder Schleifen verkürzt werden. Die Sicherheitsleine NICHT durchschneiden und wieder zusammenbinden.

**NOTIZ:**

An der Pinne befindet sich eine zusätzliche Klemme. Falls der Fahrer über Bord geht, kann eine andere Person die zusätzliche Klemme auf den Motorausshalter setzen und den Außenborder erneut starten.



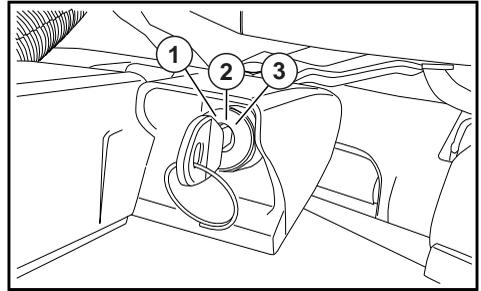
1. Extra-Klemme (Teile-Nr. 333499)

### **Motorausshalter, Modelle mit Pinne** **Wichtig**

Stellen Sie sicher, dass der Schlüsselschalter bei Nichtverwendung des Außenborders auf AUS steht, um ein Entladen der Batterie zu vermeiden.

Den Schlüsselschalter im Uhrzeigersinn in die EIN-Position drehen, um die *Pinne* mit Strom zu versorgen.

Schlüsselschalter im Uhrzeigersinn in die START-Position drehen, um den elektrischen Anlasser zu aktivieren.



1. AUS-Stellung
2. EIN-Stellung
3. START-Stellung

### **NOTIZ:**

Die START-Taste am Ende der E-Pinnensteuerung dient auch zur Aktivierung des elektrischen Anlassers.

### **Motor starten, Modelle mit Pinne**

#### **HINWEIS**

**Der Motor MUSS mit Wasser versorgt werden, bevor versucht wird, ihn zu starten. Es kann schnell zu einem Motorschaden kommen, wenn kein Wasser an die Wasseraufnahmesiebe des Außenborders gelangt.**

### **NOTIZ:**

Stellen Sie sicher, dass sich die Wassereinlasssiebe unter der Wasseroberfläche befinden oder ein Spülgerät verwendet wird.

1. Hebel in die Neutralstellung bewegen und Schlüsselschalter in die EIN-Position stellen. Die LED an der *Pinne*-steuerung muss GRÜN leuchten.



1. Neutral
2. Schlüsselschalter in EIN-Stellung
3. LED leuchtet kontinuierlich

## Wichtig

Der Motor startet nicht, wenn sich der Schubhebel nicht in der Stellung NEUTRAL und der Gasgriff nicht in der Stellung LEERLAUF befindet oder die Klemme für die Not-Aus-Leine nicht an der Motorausstellung angebracht ist.

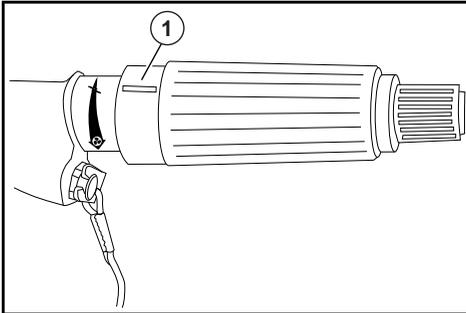
Wenn sich das System nicht einschalten lässt:

- Sicherstellen, dass die Sicherheitsleine angeschlossen ist.
- Prüfen, ob sich der Schubhebel in der Neutralstellung befindet.
- Sicherstellen, dass sich der Gasgriff in der Leerlaufposition befindet.
- Die 10-A-Sicherung am Stromkabel prüfen.

### NOTIZ:

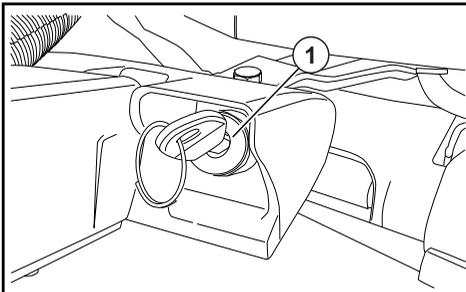
Wenn das Boot mit der ICON Pro-Anzeige oder den ICON Berührungsinstrumenten ausgestattet ist, leuchtet die neutrale Gangstellungsanzeige in der Anzeige auf.

2. Den Gasgriff auf die NIEDRIGSTE Geschwindigkeitsstufe stellen.

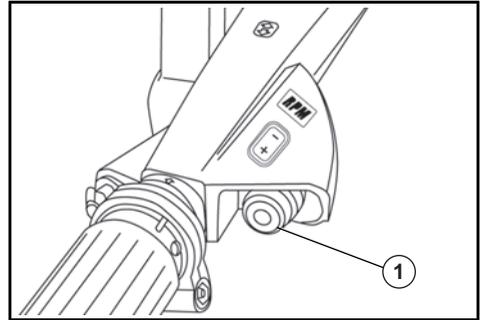


1. LANGSAMSTE Drehzahlstellung  
 3. Sobald Sie sitzen, den Starterknopf drücken oder den Schlüsselschalter im Uhrzeigersinn in die START-Position drehen. Den Anlasser nicht länger als 20 Sekunden betätigen. Den Schlüsselschalter loslassen, sobald der Außenborder anspringt.

**NOTIZ:**  
 Der Anlasser kann mithilfe des Schlüsselschalters oder der Starttaste aktiviert werden.



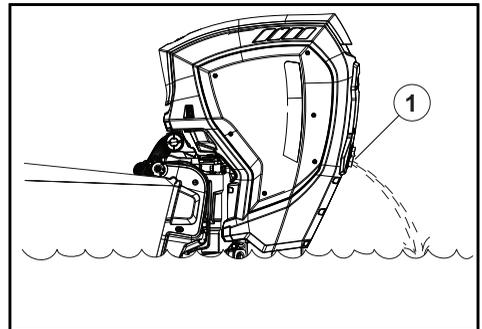
1. START-Stellung



1. START-Taste

**NOTIZ:** Wenn der Motor nicht sofort anspringt, den Schlüsselschalter oder den Anlasserknopf loslassen. Schritt 1 des Vorgangs wiederholen und den Motor neu zu starten versuchen.

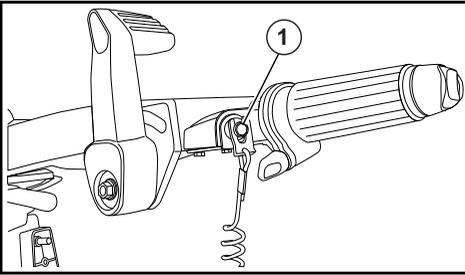
4. Nach dem Starten des Außenborders die Überbordanzeige auf einen gleichmäßigen Wasserstrahl überprüfen. Dies zeigt an, dass das Wasser durch die Wasserpumpe zirkuliert.



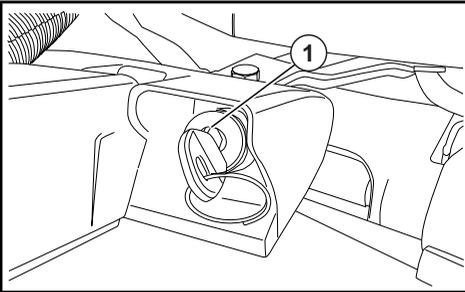
1. Außenbordanzeige, Wasserpumpe

**Außenborder stoppen, Modelle mit Pinne**

1. Um den Außenborder zu stoppen, den STOPP-Knopf drücken oder den Schlüsselschalter gegen den Uhrzeigersinn in die AUS-Position drehen.



1. Stoppaste



1. AUS-Stellung

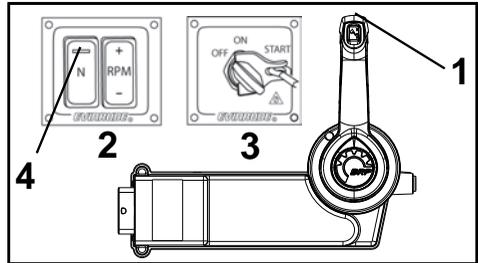
## Fernsteuerung – Evinrude ICON II-Steuerungssystem

**WICHTIG:** Alle Informationen über die Nutzung von Evinrude ICON II™ Fernsteuerungssystemen finden Sie in der „Evinrude ICON II-Bedienungsanleitung.“

### Auswahl der Fernsteuerung

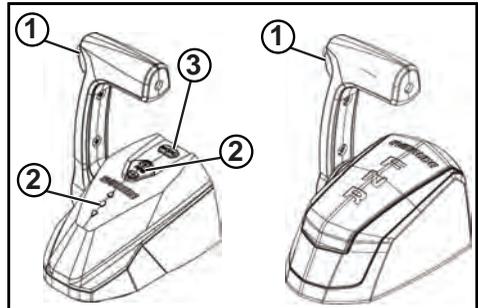
Evinrude ICON II ist ein intelligentes, elektronisches Steuerungssystem für Schaltung und Gas zur Verwendung an Evinrude E-TEC Außenbordern. ICON II-Steuerungssysteme sind für Anlagen mit bis zu vier Motoren erhältlich. Das Steuerungssystem Evinrude ICON II unterstützt Doppelsteuerstand- und „Flying Bridge“-Anwendungen.

## Evinrude ICON II-Fernsteuerungsfunktionen



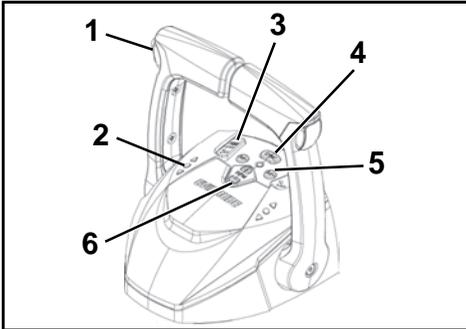
### EVINRUDE ICON II STEUERUNG FÜR VERDECKTEN SEITLICHEN EINBAU

1. Trimm-/Kippschalter
2. Drehzahl-Schaltertafel (Optional)
3. OFF-/ON-/START-Schalter
4. NEUTRAL-Anzeige-LED (Optional)



### BEDIENUNG MIT AM KOMPASSHAUS MONTIERTEN EVINRUDE ICON II-STEUERHEBELN

1. Trimm-/Kippschalter
2. Neutral-Taste (nur Steuerungen mit vollem Funktionsumfang)
3. Gangstellungsanzeige (nur Steuerungen mit vollem Funktionsumfang)
4. Drehzahl-Einstellungstaste (nur Steuerungen mit vollem Funktionsumfang)



### BEDIENUNG MIT ZWEI AM KOMPASSHAUS MONTIERTEN EVINRUDE ICON II STEUERHEBELN

1. Master-Trim-/Kippschalter
2. Gangpositionsanzeigen
3. Trimmschalter der einzelnen Motoren
4. SYNC-Taste
5. Mode-Taste
6. RPM Tune-Taste

### Schalten

Wenn der Motor läuft und sich der Steuerhebel in der NEUTRAL-Stellung befindet, bewegen Sie den Steuerhebel nach vorne oder hinten, bis der Hebel in die Arretierung des Vorwärts- oder Rückwärtsgangs eingreift.

### Geschwindigkeitsregelung

Nachdem der Gang eingelegt ist, bewegen Sie den Fahrhebel langsam weiter in dieselbe Richtung, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.

Drücken Sie die RPM + oder – Taste zur Feinabstimmung der Motordrehzahl nach oben oder nach unten in Schritten von 1%.

### Motorsynchronisation (nur bei zwei Hebeln am Kompasshaus)

Drücken Sie die SYNC-Taste, um die Drehzahl mehrerer Motoren automatisch zu synchronisieren. Mit der SYNC-Taste wird auch die Steuerung aller Motoren

auf den backbordseitigen Hebel der Steuerung übertragen.

### HINWEIS

**SYNC passt die Motordrehzahl unter den folgenden Bedingungen nicht an:**

- NEUTRAL ist aktiv
- Port Motordrehzahl liegt unter 700 U/min
- Port Gaseinstellung über 95%
- Ein kritischer Fehler wurde vorgegeben

### Evinrude Mechanische Steuerungen

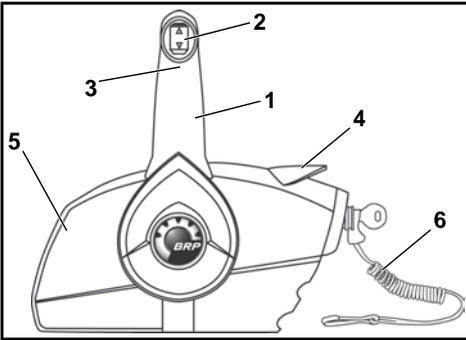
### ⚠️ WARNUNG

**Wenn Sie eine nicht von Evinrude stammende Fernsteuerung wählen, muss diese einen Leerlaufstartschutz aufweisen. Dieses Merkmal kann Verletzungen infolge einer unerwarteten Bewegung des Bootes beim Motorstart vermeiden.**

Bei Verwendung einer mechanischen Fernsteuerung ist ein als Zubehör erhältlicher digitaler Gashebelwandler erforderlich.

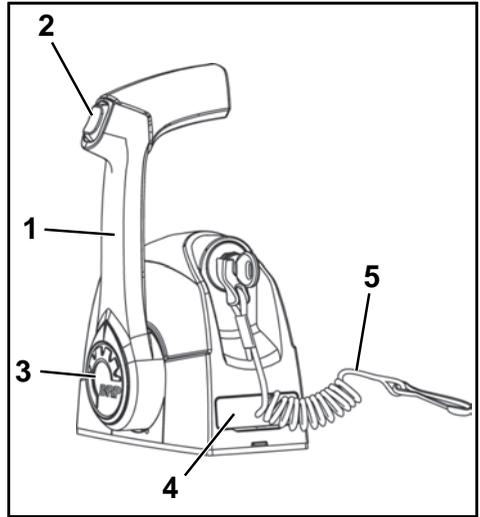
**WICHTIG:** Bei der Auswahl des Fernsteuerungssystems für Ihr Boot sollten Sie sich für Evinrude-Komponenten entscheiden. Die Evinrude-Steuerungen bieten verschiedene Sicherheits- und Komfortmerkmale:

- Leerlaufstartschutz
- Einsteckmöglichkeit für das Evinrude Modular Wiring System (MWS)



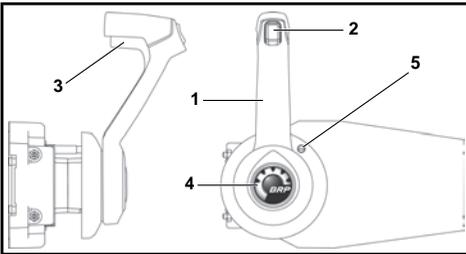
**STEUERUNG FÜR SEITLICHE MONTAGE**

1. Fahrhebel (Schaltung und Gas)
2. Trimm-/Kippschalter (falls vorhanden)
3. Leerlaufarretierung
4. Warmlaufhebel
5. Stellschraube für Fahrhebelreibung
6. Klemme und Sicherheitsleine Motor-Hauptschalter



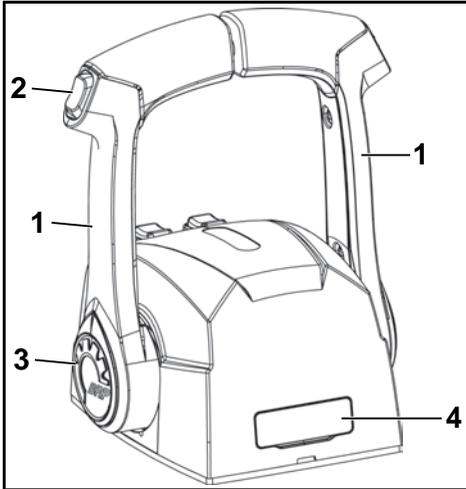
**EINHEBELSTEUERUNG FÜR KOMPASSHAUSMONTAGE**

1. Fahrhebel (Schaltung und Gas)
2. Trimm-/Kippschalter (falls vorhanden)
3. Warmlaufknopf
4. Stellschraube für Fahrhebelreibung (unter der Abdeckung)
5. Klemme und Sicherheitsleine Motor-Hauptschalter



**STEUERUNG FÜR VERDECKTEN SEITLICHEN EINBAU**

1. Fahrhebel (Schaltung und Gas)
2. Trimm-/Kippschalter (falls vorhanden)
3. Leerlaufarretierung
4. Warmlaufknopf
5. Stellschraube für Fahrhebelreibung



**DOPPELHEBELSTEUERUNG FÜR KOMPASSHAUSMONTAGE**

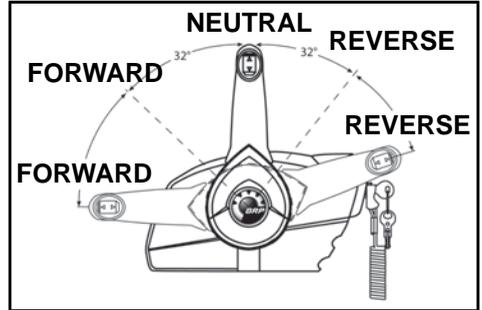
1. Fahrhebel (Schaltung und Gas)
2. Trimm-/Kippschalter (falls vorhanden)
3. Warmlaufknopf
4. Stellschraube für Fahrhebelreibung (unter der Abdeckung)

**Schalten**

Bei laufendem Motor und Steuergriff in der NEUTRAL-Stellung:

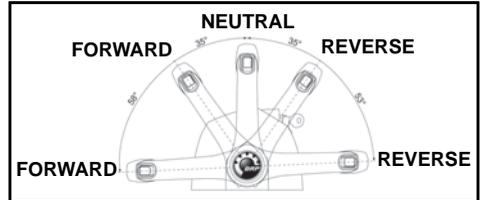
**Steuerungen für seitliche Montage**

Lösen Sie die Sperre des Fahrhebels, indem Sie die Leerlaufarretierung am Handgriff hochziehen. Drücken Sie den Fahrhebel mit einer kräftigen und schnellen Bewegung vor oder zurück, bis er in die Gangraste für Vorwärts- oder Rückwärtsfahrt einrastet.



**Im Kompasshaus montierte Steuerungen**

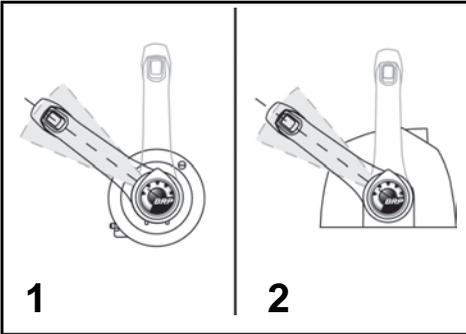
Drücken Sie den Fahrhebel mit einer kräftigen und schnellen Bewegung vor oder zurück, bis er in die Gangraste für Vorwärts- oder Rückwärtsfahrt einrastet.



**Kraftstoffeinsparung**

Der Kraftstoffverbrauch hängt auch von der Bootsladung, der Rumpfkonstruktion und der Gasstellung ab. Wenn das Boot Höchstgeschwindigkeit erreicht hat, nehmen Sie das Gas von FULL SPEED auf eine langsamere Einstellung zurück. Es kann mit einem minimalen Geschwindigkeitsverlust Kraftstoff eingespart werden.

Falls vorhanden, sollte die Kraftstoffsparfunktion der Digitalanzeigen oder -instrumente verwendet werden, um den Kraftstoffverbrauch zu optimieren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Digitalanzeige.



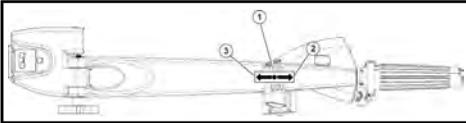
**TYPISCHER GASBEREICH FÜR KRAFTSTOFFEINSPARUNG**

1. Steuerung für seitliche Montage
2. Im Kompasshaus montierte Steuerung

**Evinrude Pinensteuerungen**

**Pinensteuerungshebelanzeigen**

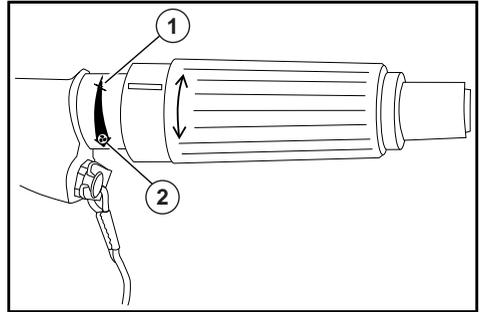
Den Schalthebel aus der NEUTRALSTELLUNG in den VORWÄRTSGANG oder RÜCKWÄRTSGANG bewegen.



1. Neutral
2. Vorwärtsgang
3. Rückwärtsgang

**Gasgriffanzeige**

Den Gasgriff drehen, um die Geschwindigkeit zu reduzieren oder zu erhöhen



1. Geschwindigkeit verringern
2. Geschwindigkeit erhöhen

**Pinensteuerung und Geschwindigkeitsregelung**

**Wichtig**

Während des Normalbetriebs begrenzt die elektronische Motorsteuerung (EMM) in der Neutralstellung die Motordrehzahl des Außenborders auf 1200 U/min.

**Pinensteuerungshebel**

**HINWEIS**

Beim Schalten vom VORWÄRTSGANG in den RÜCKWÄRTSGANG oder vom RÜCKWÄRTSGANG in den VORWÄRTSGANG warten Sie in der Stellung NEUTRAL, bis der Motor Leerlaufdrehzahl erreicht hat und das Boot langsamer geworden ist.

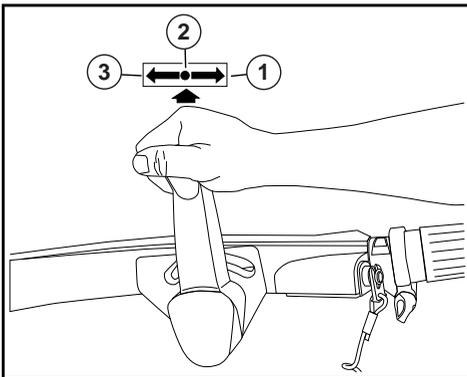
- Den Hebel NICHT betätigen, wenn der Außenborder ausgeschaltet ist.
- Der Hebel darf nur bewegt werden, wenn der Motor bei einer

Geschwindigkeit von weniger als 1200 U/min läuft.

**⚠ WARNUNG**

Die Bewegung des Schubhebels ist werksseitig eingestellt. Die Schraube des Schubhebels darf NICHT demontiert oder verändert werden. Die Änderung des Schubhebel-Bauteils kann zu einer falschen Steuerung des Schubhebels und zu schwerwiegenden Verletzungen oder Sachschäden führen.

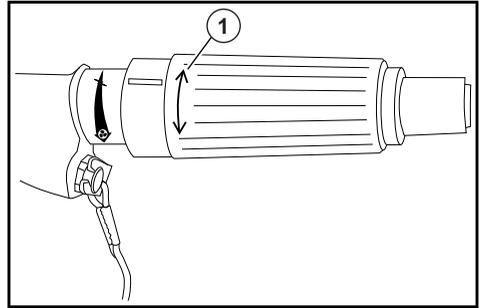
Drehen Sie bei laufendem Motor den Twist-Gasgriff in die LANGSAMSTE Drehzahlstellung. Bewegen Sie den Schalthebel mit einer kräftigen, schnellen Bewegung in den VORWÄRTS- oder RÜCKWÄRTSGANG.



- 1. Vorwärts
- 2. Neutral
- 3. Rückwärts

**Gasgriff für Pinne**

Den Gasgriff drehen, um die Motordrehzahl im gewählten Gang zu erhöhen.



1. Gasgriffdrehung

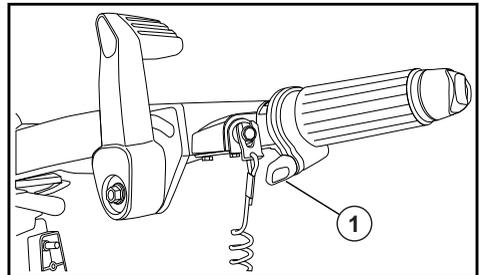
**NOTIZ:**

Der Motor springt nicht an und die LED-Warnanzeige BLINKT GRÜN, wenn die Stellung des Gasgriffs wesentlich höher als die Leerlaufstellung ist.

Wenn der Motor startet, erhöht die elektronische Motorsteuerung (EMM) automatisch etwas die Leerlaufdrehzahl. Die Leerlaufdrehzahl nimmt ab, wenn sich der Motor aufwärmt.

**Gasgriffarretierung für die Pinne**

Die Gasarretierung wird durch Drehen des Gasgriffs eingestellt. Die Schraube im Uhrzeigersinn anziehen, um den zum Halten einer Gasstellung erforderlichen Kraftaufwand zu verringern.

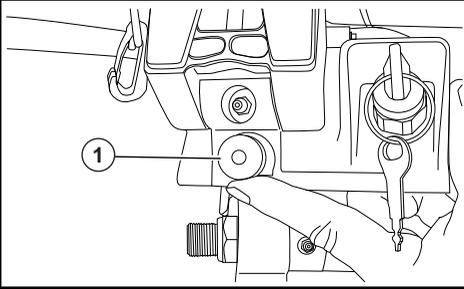


1. Schraube, Gasarretierung

Während des Normalbetriebs begrenzt die elektronische Motorsteuerung (EMM) in der Neutralstellung die Motordrehzahl des Außenborders auf 1200 U/min.

## Pinnenwinkel

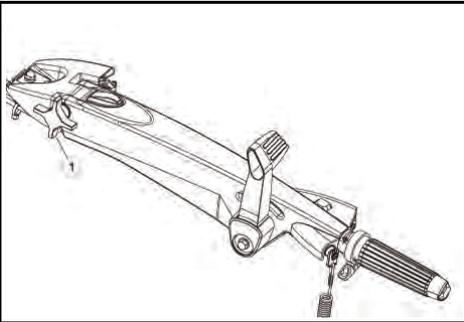
Den Winkel der Pinnensteuerung auf die niedrigste Position einstellen. Dazu die Stellschraube unter der Pinnensteuerung drehen. Die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Position der Pinnensteuerung nach oben zu verschieben.



1. Stellschraube

## Pinnenhöhe

Die Höhe der Pinne und die Höhe der Griffarretierung können durch Drehen des Einstellknopfes an der Seite der Pinnensteuerung eingestellt werden. Den Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn drehen, um ihn zu lösen und im Uhrzeigersinn drehen, um die Griffbewegung zu fixieren. Die Höhe des Griffes für eine Sitz- oder Stehposition einstellen.



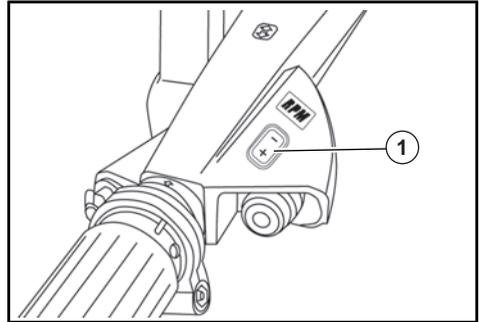
1. Knopf, Pinnengriff

## Troll-Berührungsschalter

### NOTIZ:

Der Troll-Berührungsschalter funktioniert, wenn der Schlüsselschalter eingeschaltet ist und der Außenborder läuft.

Mit diesem Schalter lässt sich eine Leerlaufdrehzahl zwischen ca. 500 U/min und 800 U/min (ungefährer Bereich) entweder im VORWÄRTS- ODER RÜCKWÄRTSGANG einstellen. Drücken Sie auf die Seite (-) des Schalters und lassen Sie ihn los, um die Drehzahl zu senken. Drücken Sie auf der Seite (+) des Schalters und lassen Sie ihn los, um die Drehzahl zu erhöhen. Die Motordrehzahl verändert sich in Abstufungen von 50 U/min.



1. Troll-Berührungsschalter

Der Troll-Berührungsschalter kann auch für die Feinabstimmung der Motorlaufgeschwindigkeit zwischen 600 bis 6000 U/min verwendet werden. Bringen Sie den Twist-Gasgriff in die für die Drehzahl gewünschte Stellung. Verwenden Sie den Schalter, um die Motordrehzahl zu erhöhen oder zu reduzieren.

Durch Auskuppeln oder Verändern der Twist-Gasgriffstellung oder durch Stoppen des Motors wird die Drehzahlregelung deaktiviert.

## Trimm- und Kippautomatik

Die Trimm- und Kippfunktionen der Evinrude E-TEC Außenborder werden durch

das Motormanagementmodul *EMM* gesteuert.

**WICHTIG:** Wird eine Trimm Taste betätigt, während sich der Zündschalter in der Stellung OFF befindet, wird das System kurzzeitig eingeschaltet. Dadurch werden auch die elektrische Kraftstoffpumpe sowie die Fernsteuerung und Anzeigen/Instrumente aktiviert. Das Trimmsystem nimmt nach kurzer Verzögerung den Betrieb auf. Das ist normal. Wird das System nicht verwendet, schaltet es sich nach ein paar Sekunden aus.

### ⚠️ WARNUNG

Bei Betrieb in rauem Wasser oder bei Durchquerung eines Kielwasserstrudels könnte ein zu starker Trimm in der Bug-Oben-Position dazu führen, dass sich der Bug des Bootes plötzlich aufwärts neigt und infolgedessen Insassen hinausgeschleudert oder anderweitig schwer verletzt werden.

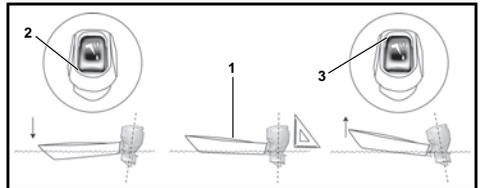
Bei einigen Kombinationen aus Boot, Außenbordmotor und Schraube kann es bei hohen Geschwindigkeiten in der Nähe der Trimbereichsgrenzen des Außenbordmotors (Bug ganz oben oder unten) zur Instabilität des Bootes und/oder zu einem hohen Lenkwiderstand kommen. Die Stabilität des Bootes und der Lenkwiderstand können auch aufgrund geänderter Wasserverhältnisse variieren. Falls irgendwelche ungünstigen Verhältnisse auftreten, reduzieren Sie das Gas, und/oder stellen Sie den Trimmwinkel nach, um die Kontrolle zu behalten. Falls es zur Instabilität des Bootes und/oder zu einem hohen Lenkwiderstand kommt, lassen Sie diese Betriebsbedingungen vom Händler korrigieren.

Einige Boote pflügen durch das Wasser oder sind schwer auf Gleitfahrt zu bringen, wenn der Motor in der untersten

Trimmposition steht. Wenn das Boot bei ganz nach unten getrimmtem Motor schwer zu handhaben ist, ändern Sie die Trimmeinstellung.

### ⚠️ WARNUNG

Wenn der Bug des Bootes bei hohen Geschwindigkeiten durch das Wasser pflügt, kann das Boot anfangen zu trudeln oder sich schnell im Kreis zu drehen, wobei möglicherweise Insassen hinausgeschleudert oder anderweitig schwer verletzt werden.



1. Parallel zur Wasseroberfläche
2. Trimmschalter NACH OBEN
3. Trimmschalter NACH UNTEN

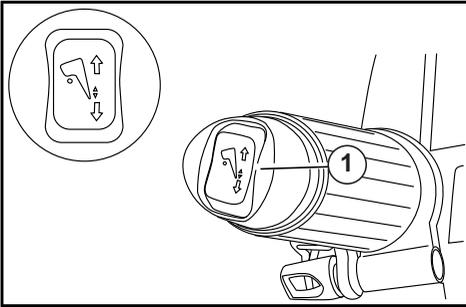
Das Boot sollte schnell beschleunigen, schnell in die Gleitfahrt übergehen und bei hohen Geschwindigkeiten parallel zur Wasseroberfläche ausgerichtet sein.

Wenn die Trimmung zu weit nach UNTEN geht, senkt sich der Bug ab und drückt auf das Wasser.

Wenn die Trimmung zu weit nach OBEN geht, hebt sich der Bug nach oben und „springt“ auf dem Wasser.

### Pinnen-Trimmschalter und Kippautomatikschalter

Trimmschalter am Hebel drücken, um den Außenborder nach oben oder unten zu trimmen/kippen. Der Schalter funktioniert, wenn das System ein- oder ausgeschaltet ist. Eine leichte Verzögerung der Trimbewegung ist normal, wenn sich der Schlüsselschalter für die *Pinnen*-steuerung in der AUS-Position befindet.



1. Pinnen-Trimmschaltung und Kippautomatikschalter

### iTrim

Ihr Außenborder verfügt über die Trimmfunktion i-Trim™. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

Das Evinrude ICON-Touch, ICON CS Digitaldisplay oder andere, von Evinrude zugelassene Geräte zur Aktivierung von iTrim™ verwenden. Ist Ihr Boot nicht mit einer ICON™-Digitalanzeige ausgestattet, muss Ihr Händler die Funktion mithilfe der Evinrude Diagnostic-Software aktivieren.

Zur Aktivierung von iTrim™ muss sich der Zündschlüssel in der Position ON befinden. Trimmen Sie den Motor mithilfe des Trimm-/Kippschalters vollständig nach UNTEN.

Während des Betriebs wird der Außenborder basierend auf vorprogrammierten Parametern automatisch nach oben oder unten in die passende Trimmstellung getrimmt.

### Wichtig

Wenn Sie den Trimmwinkel des Außenborders manuell mithilfe des Trimm-/Kippschalters einstellen, wird i-Trim™ vorübergehend deaktiviert.

Um iTrim™ wieder zu aktivieren, verwenden Sie den Trimm-/Neigungsschalter, um den Motor auf die volle Abwärtsposition zu trimmen und dann

den Motor auf Leerlaufdrehzahl zu bringen.

### Trimm

Unter den meisten Betriebsbedingungen ist es empfehlenswert, den Außenborder beim Beschleunigen vollständig nach unten zu trimmen. Wenn das Boot wieder in Gleitfahrt ist, trimmen Sie den Außenborder für optimale Leistung nach oben.

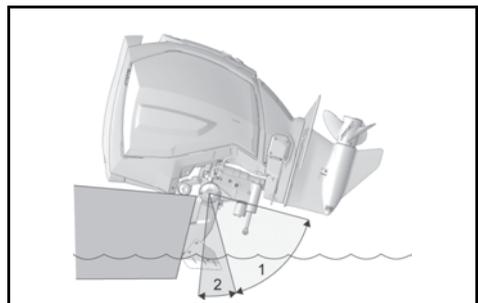
Fahren Sie mit dem Boot auf dem Wasser, um den besten Trimmwinkel zu bestimmen.

Bei einer übermäßigen Trimmung wird die Motordrehzahl erhöht und gleichzeitig die Geschwindigkeit verringert. Die beste Trimmung ist erreicht, wenn die höchste Geschwindigkeit mit der geringsten Motordrehzahl erzielt wird.

**WICHTIG:** Die Gewichtsverteilung auf dem Boot kann sich auf seine Leistung auswirken. Verteilen Sie mögliche Lasten gleichmäßig auf dem Boot.

### Einstellung des Trimmwinkels

Stellen Sie die Position des Außenborders innerhalb des Kipp- oder Trimbereichs mit dem Trimm-/Kippschalter ein.



1. Kippbereich  
2. Trimbereich

## Flachwasser

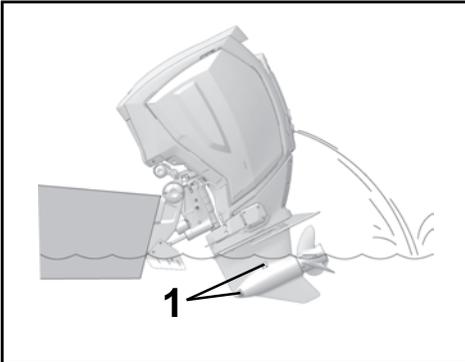
### HINWEIS

Lassen Sie den gekippten Außenborder nicht mit einer Drehzahl über schnellem Leerlauf laufen. Die Wassereinlässe müssen sich dabei stets unter Wasser befinden, um eine Überhitzung des Motors zu verhindern.

### Tipp

Das Drosseln bei gekipptem Motor im Leerlauf führt dazu, dass der Motor zum eigenen Schutz automatisch ins Wasser abfällt.

Sie können den Außenborder innerhalb seines Kippbereichs für den Betrieb in flachem Wasser einstellen.



1. Wassereinlässe

### Kippen

Der Außenborder kann innerhalb des Kippbereichs beim Anlanden, Anlegen, Zu-Wasser-Lassen oder Transportieren auf einem Anhänger gekippt werden.

### Kippbegrenzung

Wenn der Motor beim Kippen die Motorwanne des Bootes berührt, befolgen Sie die Hinweise unter **ANPASSUNGEN**.

### Kippstützenhebel

Wenn der Außenbordmotor eine Zeit lang gekippt bleiben soll, lassen Sie den Kippstützenhebel einrasten.

1. Kippen Sie den Außenbordmotor mit Hilfe des Timm-/Kippschalters nach OBEN.
2. Klappen Sie den Kippstützenhebel nach unten. Lassen Sie den Außenbordmotor herunter, bis der Stützhebel sicher auf den Spiegelhalterungen aufliegt.

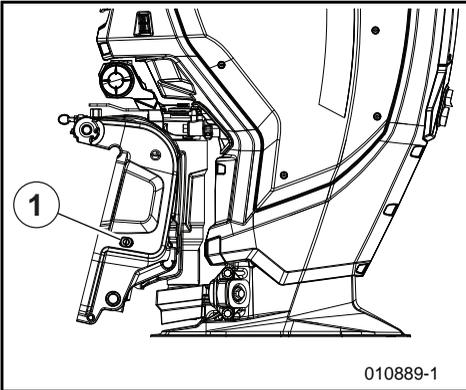
### Handfreigabeventil

Bei Bedarf kann der Außenborder unter Verwendung des Handfreigabeventils manuell nach oben oder unten gekippt werden.

### ⚠️ WARNUNG

Sorgen Sie dafür, dass sich niemand im Bereich des gekippten Außenborders aufhält, wenn die Handlöseschraube gelöst wird. Der Außenborder kann plötzlich mit aller Wucht herunterfallen. Stellen Sie sicher, dass die Handlöseschraube nach der manuellen Neupositionierung des Außenborders angezogen wird. Durch das Anziehen der Schraube werden auch die Stoßdämpferfunktion und die Rückwärtschubfähigkeit wieder aktiviert.

1. Drehen Sie die Handlöseschraube langsam (ca. 3 1/2 Umdrehungen) gegen den Uhrzeigersinn, bis sie leicht den Sicherungsring berührt.
2. Positionieren Sie den Außenborder neu.
3. Befestigen Sie das Handfreigabeventil, um den Außenborder in seiner neuen Position zu halten.

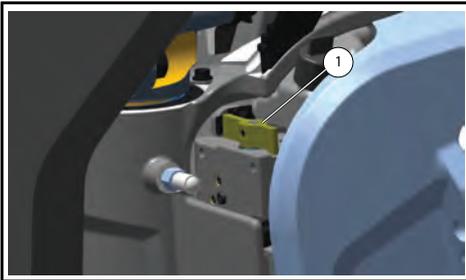


1. Handlöseschraube

### Manuelles Entlastungsventil, Pinne mit Servolenkung

Das manuelle Entlastungsventil für die Lenkung (MRV) ermöglicht das Lenken des Motors ohne Stromzufuhr zum Motor für Service- oder Ersatzlenkungen.

Wenn das MRV geschlossen ist, funktioniert die Servolenkung der Pinne normal.



1. Geschlossen-Position, manuelles Entlastungsventil für die Pinne mit Servolenkung

Wenn das MRV offen ist, ist die Servolenkung der Pinne nicht betriebsbereit, jedoch ist grundsätzlich eine manuelle Steuerung möglich.



1. Offen-Position, manuelles Entlastungsventil für die Pinne mit Servolenkung

### Wichtig

MRV nicht mit eingeschaltetem Schlüssel offen lassen. Dadurch wird ein Fehlercode generiert, die Steuerung verschlechtert sich und der Motor kann in den Sicherheitsmodus wechseln.

### Schutz vor Auffahrsschäden

#### **WARNUNG**

**Jeder Defekt an der Trimm- und Kippautomatik kann zu einem Verlust der Stoßdämpferfunktion führen, wenn der Motor auf ein Hindernis unter Wasser trifft. Defekte können außerdem zu einem Verlust der Rückwärtsschubfähigkeit führen.**

**Um den Betrieb des Auffahrsschutzes in diesem Motor zu gewährleisten, muss der korrekte Flüssigkeitsstand beibehalten werden.**

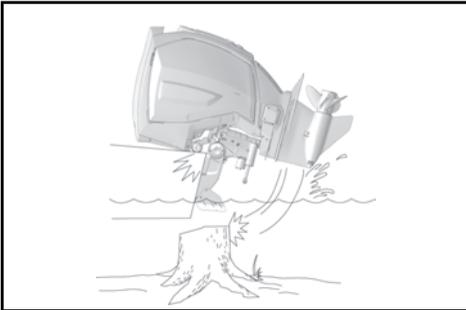
Der Außenborder besitzt ein Stoßdämpfersystem, das Schäden durch Kontakt mit Unterwasserobjekten bei niedriger bis mäßiger Geschwindigkeit vermeiden soll.

Solche Stöße können schwere Schäden am Außenborder oder Boot verursachen. Durch die schnelle Bremsung nach dem Stoß können Insassen auch aus dem Boot geschleudert werden oder gegen harte Bootsteile fallen und verletzt werden.

Bei Fahrten in unbekanntem, seichten oder verschmutzten Gewässern sollten

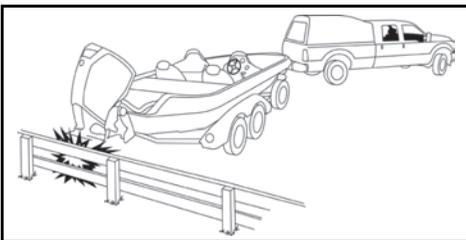
Sie sich vorher über sichere Bereiche sowie Gefahrenstellen informieren. Verringern Sie die Geschwindigkeit, und beobachten Sie Ihre Umgebung!

**WICHTIG:** Auffahrschäden sind durch die Außenbordergewährleistung NICHT abgedeckt.



### HINWEIS

Das Stoßdämpfersystem des Außenborders funktioniert nicht im Rückwärtsgang. Wenn Sie rückwärts gegen ein Objekt fahren - entweder im Wasser oder beim Transport - können Boot und Außenborder schwer beschädigt werden.



Wenn Sie gegen ein Objekt stoßen:

- HALTEN Sie sofort AN, und prüfen Sie, ob Befestigungskomponenten am Außenborder verloren gingen.
- UNTERSUCHEN Sie den Kippbügel, die Spiegelhalterungen und die Komponenten des Lenksystems auf Schäden.

- UNTERSUCHEN Sie das Boot auf bauliche Schäden.
- BEFESTIGEN Sie alle gelösten Bootskomponenten.

Wenn die Kollision im Wasser erfolgte, kehren Sie langsam zum Hafen zurück. Bevor das Boot wieder in Betrieb genommen wird, lassen Sie alle Komponenten gründlich vom Händler untersuchen.

Lässt sich der Motor nicht vollständig nach UNTEN trimmen, hat sich möglicherweise eine Kollision mit einem Objekt unter Wasser ereignet. Siehe **WARTUNGSHINWEIS**.

### ⚠️ WARNUNG

Wird nach einem Unfall oder nach einem Stoß gegen ein Objekt nicht überprüft, ob Schäden entstanden sind, könnte es zu einem plötzlichen, unerwarteten Ausfall von Komponenten, zu einem Verlust der Kontrolle über das Boot und zu Verletzungen kommen. Ignorierte Schäden können die Fähigkeit von Boot und Außenborder einschränken, zukünftige Auffahrschäden zu überstehen.

### Dynamische Servolenkung (DPS)

Ihr Außenborder ist möglicherweise mit dynamischer Servolenkung (DPS) ausgestattet. DPS bietet drei Servolenkungsstufen.

### Servolenkungsstufen

Bei Motordrehzahlen unter 4.500 U/min bieten alle Servolenkungsstufen die gleiche Unterstützung.

Steigt die Motordrehzahl über 4.500 U/min an, wird die Unterstützung progressiv verringert.

Die Standard-Unterstützungsstufe ab Werk ist „Minimum“. Sie können die Servolenkungsstufe mithilfe der *Evinrude ICON-Touch-* oder der *ICON CS-*

Digitalanzeige auf „Medium“ oder „Maximum“ einstellen.

**⚠️ WARNUNG**

Die Servolenkungsstufe lässt sich nach Wunsch ändern. Beachten Sie allerdings, dass sich die Servolenkungsstufe auf die Handhabung des Boots auswirken kann. Fahren Sie daher nach dem Ändern der Servolenkungsstufe zunächst vorsichtig, um sich an eventuell veränderte Fahreigenschaften zu gewöhnen.

Ist Ihr Boot nicht mit einer *ICON*-Digitalanzeige ausgestattet, muss Ihr Händler die Servolenkungsstufe mithilfe der *Evinrude Diagnostic*-Software ändern.

**Motorüberwachung**

**WICHTIG:** Ihr Außenbordmotor muss mit einem Motorüberwachungssystem wie *Evinrude ICON Touch*, *ICON*, *i-Command™* oder anderen *NMEA 2000* konformen *CAN-Bus*-Geräten ausgestattet sein.

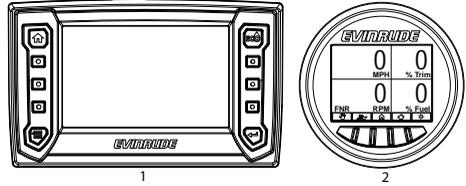
Eine analoge *SystemCheck®*-Anzeige oder Ähnliches kann verwendet werden. Für analoge Anzeigen MUSS ein Digital-Analogwandler installiert werden.

Das Motorüberwachungssystem gibt Motorbetriebsinformationen aus und weist auf Anomalien hin, die den Außenborder beschädigen können. Das Überwachungssystem besteht aus einer Anzeige oder einem Instrument am Armaturenbrett, einem Signalhorn, Sensoren an Motor und Öltank und der zugehörigen Verkabelung.

**Anzeigen und Instrumente**

Anzeigen und Instrumente sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich, wie zum Beispiel als *Evinrude ICON Touch*, *Nautilus 3.5 CS Digitalanzeige* mit

digitalem LC-Display oder als grundlegende *SystemCheck* Anzeige.



**ANZEIGEN UND INSTRUMENTE (TYPISCH)**

1. *Evinrude ICON Touch*
2. *Nautilus 3.5 CS Digitaldisplay*

Informationen zu Betrieb, Warnmeldungen und Überwachung siehe Bedienungsanleitung der Anzeige bzw. des Instruments.

**Selbsttest des Systems**

Halten Sie den Motorstart an, indem Sie den Zündschlüssel während des Anlaufens in die Stellung ON drehen. Digitalanzeigen und Instrumente führen wie folgt einen Selbsttest durch:

## Evinrude ICON Touch

Auf dem digitalen Touchscreen wird eine „Hochfahren“-Anzeige dargestellt, gefolgt vom Evinrude-Logo und der Standard-Startansicht.

## SystemCheck

Die SystemCheck-Überwachung gibt einen Signalton aus. Die Anzeigelampen des SystemCheck-Instruments leuchten gleichzeitig auf und erlöschen dann nacheinander.

## Warnanzeigen der Motorüberwachung

Bei Warnanzeigen des Motorüberwachungssystems ertönt das Signalhorn und die entsprechende Anzeigelampe wird mindestens 30 Sekunden lang aktiviert, bzw. bis die Warnung quittiert wird. Wenn der anormale Betriebszustand anhält, bleibt die Warnanzeige aktiviert, bis der Zündschalter auf OFF gestellt oder die Störung behoben wird.

Wenn das Problem nicht behoben wurde, wird die Warnanzeige beim nächsten Start erneut aktiviert.

## Ausfallsichere Elektronik mit Drehzahlanpassung (S.A.F.E.)

Wenn das EMM ein Problem erkennt, das zu einer dauerhaften Motorschädigung führen könnte, wird zudem die Motordrehzahl auf 1200 U/min begrenzt. Diese zusätzliche Schutzfunktion wird als S.A.F.E.™ (Speed Adjusting Failsafe Electronics) Modus bezeichnet.

Falls der Motor mit mehr als 1200 U/min lief, als der S.A.F.E-Modus aktiviert wurde, vibriert er stark.

Bei bestimmten Betriebsbedingungen

schaltet die EMM-Steuerung den Motor ab.

### **WARNUNG**

**Im Modus S.A.F.E. ist die Motordrehzahl begrenzt. Unter bestimmten Bedingungen kann die begrenzte Motordrehzahl die Manövrierfähigkeit Ihres Bootes einschränken. Wenn der S.A.F.E.-Modus aktiviert ist und Sie das Problem nicht beheben können, halten Sie nach Unterstützung Ausschau, und/oder kehren Sie zum sicheren Hafen zurück. Es drohen schwere Motorschäden und/oder eine verminderte Manövrierfähigkeit. Bei bestimmten Betriebsbedingungen schaltet die EMM-Steuerung den Motor ab.**

Die folgenden Warnungen erscheinen möglicherweise auf der Motorüberwachungsanzeige:

## Kritischer Ölmenge und sicherer Betrieb - Normaler Trimbereich

Wenn das Öl des Bord-Motors einen kritisch niedrigen Wert erreicht (7,5%/ 0,0135 Gallonen/ 500 ccm Rest), beginnt das EMM mit der Zählung der verbleibenden Ölimpulse. Wenn die maximale Ölmenge erreicht ist, wechselt der Motor in den SAFE-Modus. Reaktion des Motors:

- Anzeige der Warnung **Kritischer Ölstand**
- Begrenzung der Motordrehzahl, um einen internen Motorschaden zu vermeiden.
- Die Aktivierung der Ölpumpe wird gestoppt, um zu verhindern, dass Luft in das Ölsystem eingeleitet wird.

Das EMM schaltet den Motor nach 5 Stunden des SAFE-Modus automatisch ab. Bei jedem Neustart kann der Motor für weitere 60 Sekunden laufen.

Nachdem das Öl in den Ölvorratsbehälter eingefüllt wurde, startet das EMM automatisch einen Rückgewinnungsprozess und pulsiert die Ölpumpe schnell, um den Motor nach dem SAFE-Betrieb wieder zu schmieren.

- Der Wiederherstellungsprozess beginnt mit dem ersten Neustart des Motors
- Die Anzahl der Erholungsimpulse hängt von der Zeit ab, die der Motor im SAFE-Modus verbracht hat
- Der Wiederherstellungsprozess dauert weniger als 30 Sekunden.
- Es ist nicht erforderlich, das Ölsystem nach Auftreten eines **Kritischer Ölstand** manuell nachzupressen.

### **Kritischer Ölmenge und sicherer Betrieb - Normaler Trimm-/Kippbereich**

Wenn das Öl des Bord-Motors einen kritisch niedrigen Wert erreicht (7,5%/0,0135 Gallonen/ 500 ccm Rest), beginnt das EMM mit der Zählung der verbleibenden Ölimpulse. Wenn die maximale Ölmenge erreicht ist, wechselt der Motor in den SAFE-Modus.

Wenn der Motor im hohen Trimm-/Neigebereich angehoben wird, strömt das Öl nach hinten in den Behälter und weg vom Ölaufnehmerrohr. Dieser Zustand ist im Flachwasser oder beim Verladen des Bootes auf einen Anhänger zu beobachten.

- Das EMM erkennt diesen Zustand automatisch vom Trimmpositionssensor und den Eingängen des Ölstandssensors, und die Ölpumpe wird gestoppt, um zu verhindern, dass Luft in das Ölsystem eingeleitet wird.
- Das EMM lässt eine begrenzte Anzahl von verpassten Ölimpulsen zu, und wechselt dann in den SAFE-Modus.

Der Motor wird basierend auf der Motorlast weiterlaufen:

Der Motor läuft basierend auf der Motorlast weiter:

- 2 Stunden im Leerlauf
- 50 Sekunden bei WOT (Wide Open Throttle)
- Das EMM schaltet den Motor nach 3 Stunden des SAFE-Modus automatisch ab.

Nachdem der Motor so weit heruntergefahren ist, dass er das Ölaufnehmerrohr abdeckt, startet das EMM automatisch einen Wiederherstellungsprozess zum Nachschmieren des Motors.

### **TEMP oder HOT**

Die Warnung TEMP weist auf eine Überhitzung des Motors hin. Abhängig von der Schwere der Überhitzung initiiert das EMM mindestens einen der folgenden Ausfallsicherungsschritte:

- Aktivierung der TEMP-Warnung oder HOT-Warnanzeige
- Aktivierung des S.A.F.E.-Modus
- Abschaltung

Wird die TEMP-Warnung aktiviert, siehe **PROBLEMLÖSUNG**.

### **MOTORFUNKTIONEN ÜBERPRÜFEN**

Die Warnung CHECK ENGINE weist auf einen anormalen Motorzustand hin. Abhängig von der Schwere des Problems initiiert das EMM mindestens einen der folgenden Ausfallsicherungsschritte:

- Aktivierung der Displaywarnung oder CHECK ENGINE-Warnanzeige
- Aktivierung des S.A.F.E.-Modus
- Abschaltung

Wird die CHECK ENGINE-Warnung aktiviert, siehe *PROBLEMLÖSUNG*.

### ⚠️ WARNUNG

**Wenn sich der Außenborder abschaltet und die Warnleuchte CHECK ENGINE blinkt, kann der Motor nicht wieder gestartet werden. In Bezug auf den Kraftstoff kann ein gefährlicher Zustand vorliegen. Halten Sie nach Unterstützung Ausschau, um einen Hafen anzulaufen. Wenden Sie sich im Zusammenhang mit einer Wartung, Reparatur oder einem Austausch an einen *Evinrude*-Vertragshändler, eine Werkstatt oder eine autorisierte Person Ihrer Wahl.**

## Spezielle Betriebsbedingungen

### Kälte und Frost

#### HINWEIS

**Bei Betrieb unter 32 °F (0 °C) muss <sup>TM</sup>Evinrude XPS Marine XD100@ verwendet werden.**

Während des Einsatzes bei Frost muss das Getriebe immer untergetaucht bleiben.

Wenn der Außenborder aus dem Wasser genommen wird, muss er in senkrechter Position bleiben, bis das Kühlsystem leer gelaufen ist. Lagern Sie den Außenborder in senkrechter Position.

#### HINWEIS

**Verbleibendes Wasser in Getriebe, Kühlsystem oder anderen Komponenten kann gefrieren und schwere Motorschäden verursachen.**

### Betrieb mit mehreren Außenbordern

Stellen Sie sicher, dass bei schnelleren Fahrten im Rückwärtsgang alle Außenborder laufen, auch wenn einer auf NEUTRAL gestellt ist.

Wenn es erforderlich ist, mit einem Außenborder außer Betrieb zum Hafen zurückzukehren, kippen Sie den nicht betriebenen Außenborder weit genug nach oben, damit die Schraube außerhalb des Wassers bleibt.

### Höhenlagen

Die *EMM*-Steuerung des Außenborders gleicht Änderungen in der Höhenlage automatisch aus. Wenn das Boot jedoch in Höhen über 900 m (3000 ft.) eingesetzt wird, wird es durch die geringere Luftdichte zu einem geringen Leistungsverlust kommen.

Wenn die Drehzahl bei Vollgas unter den empfohlenen Betriebsbereich fällt, sollte vom Händler eine Schraube mit geringerer Steigung ausgewählt werden.

Wenn auf Meeresebene zurückgekehrt wird, sollte vom Händler die Originalschraube angebracht und der Drehzahlbereich kontrolliert werden.

### Salzwasser

Für die Verwendung in Salz- oder Brackwasser wurde ein Anodenschutz für den Außenborder vorgesehen.

Beim Herausnehmen aus dem Salzwasser lassen Sie den Außenborder so lange senkrecht stehen, bis das Kühlsystem leer gelaufen ist. Wenn das Boot längere Zeit vor Anker liegt, sollte das Getriebe aus dem Wasser gekippt werden, außer bei Gefriertemperaturen. Spülen Sie den Außenborder gegebenenfalls. Siehe *SPÜLUNG*.

### Flachwasser

Das Getriebe teil kann beschädigt werden, wenn es über Grund schleift. Seien Sie beim Fahren in Flachwasser besonders vorsichtig.

**WICHTIG:** Auffahrschäden sind durch die Außenbordergewährleistung NICHT abgedeckt.

## Abschleppen

Falls Sie von einem anderen Boot abgeschleppt werden müssen:

- Schalten Sie den Motor auf NEUTRAL
- Kippen Sie das Getriebeteil aus dem Wasser
- Lassen Sie alle Personen in ein anderes Boot umsteigen
- Halten Sie die Geschwindigkeit unterhalb der Gleitfahrtgeschwindigkeit

## Wasser mit Schlingpflanzen

Pflanzen blockieren die Wassereinlassöffnungen und können eine Überhitzung des Außenborders verursachen. Schlingpflanzen an der Schraube verursachen Vibrationen und reduzieren die Geschwindigkeit.

Lassen Sie bei Betrieb in Wasser mit Schlingpflanzen den Motor häufiger mit langsamen Drehzahlen und im RÜCKWÄRTSGANG laufen, um Pflanzen an der Schraube und an den Wassereinlassöffnungen zu beseitigen. Prüfen Sie regelmäßig den Wasserdruck.

Wenn sich die Pflanzen im RÜCKWÄRTSGANG nicht beseitigen lassen, stellen Sie den Motor AUS. Entfernen Sie Schlingpflanzen von der Schraube und den Wassereinlassöffnungen, bevor Sie den Motor bei höheren Drehzahlen laufen lassen.

## Transportieren des Außenborders

### Anhängertransport

#### ⚠️ WARNUNG

Beim Anheben oder Absenken des Außenborders dürfen sich keine Personen im Spiegelbereich aufhalten. Durch Kontakt mit beweglichen Motorteilen kann es zu Personenschäden kommen.

#### HINWEIS

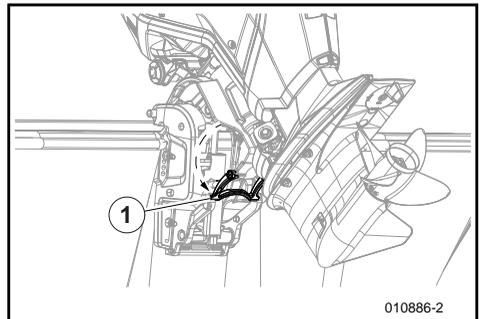
Wenn Sie Ihren Außenborder anhängen, decken Sie den Motor NICHT mit Planen ab. Dies wird die Oberfläche der Motorabdeckungen des Außenborders stumpf machen.

### Transporthebel

Der Außenborder ist zum Transport auf einem Anhänger in gekippter Lage (mit Hilfe des Transportsperrehebels) bzw. in senkrechter Position ausgelegt.

Um den Verriegelungshebel zu aktivieren, neigen Sie den Außenborder in die höchste Position.

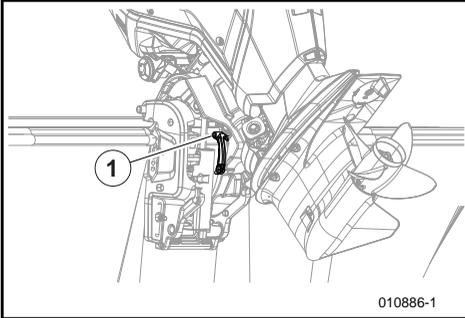
Den Verriegelungshebel absenken



1. Hebel für Nachlaufsperr

Kippen Sie den Außenborder nach unten, bis der Transporthebel in die Heckhalterung eingreift.

Um den Transporthebel zu lösen, kippen Sie den Außenborder nach oben und ziehen Sie den Transporthebel in die Aufbewahrungsposition zurück.



1. Transporthebel

### **Transport/Lagerung**

Wenn der Außenborder zum Transport oder zur Lagerung aus dem Boot entfernt wird, **MÜSSEN** Sie:

- Die Öl- und Kraftstoffleitungen am Boot und am Außenborder abdichten, um Leckagen und das Eindringen von Verunreinigungen in das Ölsystem oder die Kraftstoffanlage zu vermeiden.
- Transporthalterungen installieren, damit der Außenborder sich nicht dreht.
- Die Lenkarmaturen am Außenborder und die hydraulischen Schläuche mit einer Kappe abdecken, um Leckagen und das Eindringen von

Verunreinigungen in das hydraulische System zu vermeiden.

### **⚠️ WARNUNG**

Es kann eine geringe Menge Kraftstoff freigesetzt werden, wenn die Kraftstoffleitung abgezogen wird. Kraftstoff ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen hochexplosiv. Sorgen Sie dafür, dass aus abgezogenen Kraftstoffschläuchen kein Kraftstoff entweicht.

Lassen Sie bei Arbeiten an der Kraftstoffanlage Vorsicht walten. Tragen Sie eine Schutzbrille und arbeiten Sie in einem gut belüfteten Bereich. Rauchen Sie nicht und überprüfen Sie, dass keine offenen Flammen oder Zündquellen vorhanden sind. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff immer ab.

### **UMWELTSNOTIZ**

Entsorgen Sie durch Öl oder Kraftstoff verunreinigte Werkstatttücher auf umweltgerechte Weise bzw. entsprechend den örtlichen Umweltvorschriften.

Ab Werk wird der Motor ohne farbige Motorabdeckungen geliefert. Zum Schutz des Motors während des Versands wird eine Versandabdeckung verwendet.

### **HINWEIS**

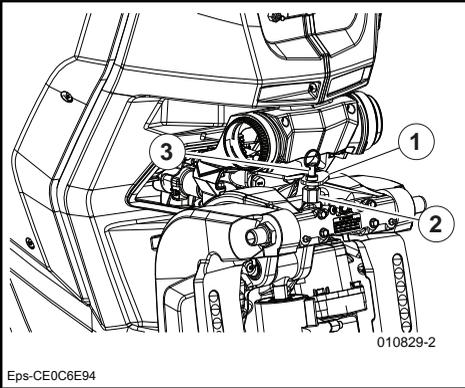
Bauen Sie die Versandabdeckung nicht an den Motor an, nachdem Sie die Motorabdeckungen angebracht haben, da die Zieraufkleber oder Abdeckungen selbst beschädigt werden können.

## DPS-Lenkschloss

### ⚠️ WARNUNG

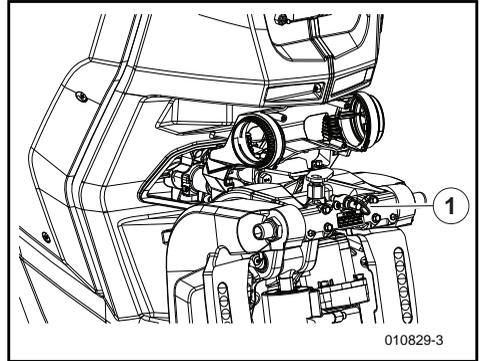
Entfernen Sie immer den Lenksperrstift, bevor Sie den Motorschlüssel-taster einschalten. Der Motor dreht sich nicht, wenn sich der Stift in der Position befindet.

1. Entfernen Sie den Lenksperrstift von der Schwenkhalterung.



1. Lenkarm
2. Heckhalterung
3. Arretierbolzen

2. Stecken Sie den Lenksperrstift zur Aufbewahrung in die Nabe der Schwenkhalterung.



1. Arretierbolzen

## Überprüfung vor Fahrtantritt

### Checkliste zur Überprüfung vor Fahrtantritt

#### WARNUNG

Führen Sie vor einer Fahrt mit dem Boot stets eine Kontrolle durch. Überprüfen Sie den einwandfreien Betriebszustand der entscheidenden Bedienelemente, Sicherheitsfunktionen und mechanischen Komponenten. Beheben Sie alle Probleme, BEVOR Sie die Anlegestelle verlassen. Stellen Sie sicher, dass sich die von der örtlichen Gesetzgebung vorgeschriebene Sicherheitsausrüstung an Bord befindet.

#### WARNUNG

Der Motor (die Motoren) muss (müssen) ausgeschaltet sein und die Sicherheitsleine muss immer vom Motor-Hauptschalter entfernt sein, bevor die folgenden Punkte überprüft werden. Den Motor (die Motoren) erst starten, nachdem alle Punkte überprüft wurden und einwandfrei funktionieren.

KOMPONENTE	TÄTIGKEIT	X
Rumpf	Kontrollieren	
Schraube	Überprüfen Sie den Zustand der Schraube. Ggf. reparieren oder austauschen.	
Kühlsystem	Überprüfen Sie die Wassereinlasssiebe	
Sicherheitsausrüstung	Stellen Sie sicher, dass sich die Sicherheitsausrüstung an Bord befindet	
Ölstand	Prüfen. Gegebenenfalls nachfüllen	
Kielraum	Entleeren. Stellen Sie sicher, dass der/die Ablaufstopfen sicher installiert ist.	
Batterie	Überprüfen Sie, ob die Batterieanschlüsse sauber sind, einen festen Sitz haben und gut isoliert sind. Stellen Sie sicher, dass die Batterie/der Batteriekasten gesichert ist.	
Kraftstoffstand	Prüfen. Gegebenenfalls nachfüllen.	

KOMPONENTE	TÄTIGKEIT	X
Positionsleuchten	Funktion überprüfen.	
Lenksystem	Funktion überprüfen.	
Bootssysteme (Hupe, Pumpen, Radio)	Funktion überprüfen.	
Motor-Hauptschalter/ Sicherheitsleine	Untersuchen Sie den Zustand der Sicherheitsleine. Bringen Sie sie am Zündschalter oder Motor-Hauptschalter an (je nach Einsatzart). Funktion testen. Bringen Sie die Sicherheitsleine wieder am Schalter an.	
Bedienungsanleitung	Überprüfen Sie, ob diese Bedienungsanleitung an Bord und schnell zur Hand ist.	
Zünd-/Motor-Startschalter	Funktion testen.	
Anzeigen und Instrumente	Selbsttest und Signalhorn, Betrieb prüfen	
Gas-/Schaltssystem	Funktion überprüfen.	
Trimmsystem	Funktion überprüfen.	
Kühlsystem	Funktion überprüfen (Wasserpumpenanzeige).	

### Aquatische invasive Arten (AIS)

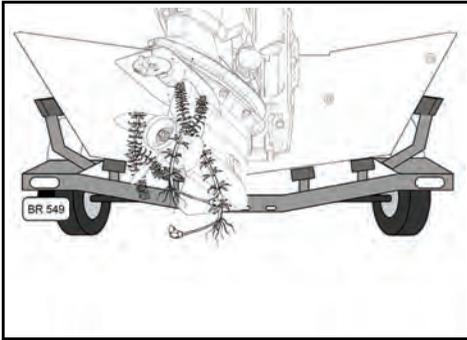
Bei aquatischen invasiven Arten (AIS) handelt es sich um nicht einheimische Pflanzen- und Tierarten, die die Vielfalt oder Fülle der einheimischen Arten bedrohen. Sie stellen ebenfalls eine Bedrohung für die natürliche Ökologie des von ihnen befallenen Gewässers dar. AIS hat fast immer negative Auswirkungen auf die Wasserstraße, ihre einheimischen Arten, Freizeitaktivitäten oder kommerzielle Aktivitäten

Typische Beispiele für AIS:

- Eurasisches Tausendblatt
- Grundnessel
- Meeresneunauge
- Zebramuscheln

- Asiatischer Karpfen
- Grundeln

In allen Gewässern der Welt gibt es viele weitere Beispiele für AIS.



## AIS an Außenbordern

Typisch für den Befall mit AIS ist, dass nicht einheimische Arten durch menschliches Handeln eingebracht werden. Einige AIS werden durch kommerzielle Aktivitäten eingebracht, können jedoch auch durch Sportboote eingeschleppt werden. Der Transport von Freizeitbooten und Wassersportgeräten zwischen den Wasserstraßen kann ein wichtiger Faktor für die Verbreitung von AIS sein. Als verantwortungsbewusste Bootsbesitzer MÜSSEN wir unseren Teil dazu beitragen, die Verbreitung dieser aquatischen Trampler zu verhindern. Überprüfen Sie Ihr Boot jedes Mal, wenn Sie es aus dem Wasser holen. In vielen Fällen sind Sie sogar gesetzlich dazu verpflichtet. Machen Sie sich daher mit den örtlichen Vorschriften für die

### Prüfliste für AIS-Untersuchung

Verwenden Sie die folgende Prüfliste für die AIS-Untersuchung.

Gewässer vertraut, die Sie mit Ihrem Boot befahren.

## Reinigen, Entleeren und Trocknen – Alles, jedes Mal!

Befolgen Sie beim Verlassen eines Gewässers die nachstehenden Verfahren, um dabei zu helfen, die Ausbreitung von AIS zu verhindern.

### Reinigen

Untersuchen Sie das Boot, den Anhänger sowie die gesamte Wassersportausrüstung und entfernen Sie sichtbaren Schlamm, sichtbare Wasserpflanzen, Fische oder Tiere, bevor Sie Ihre Ausrüstung transportieren.

### Entleeren

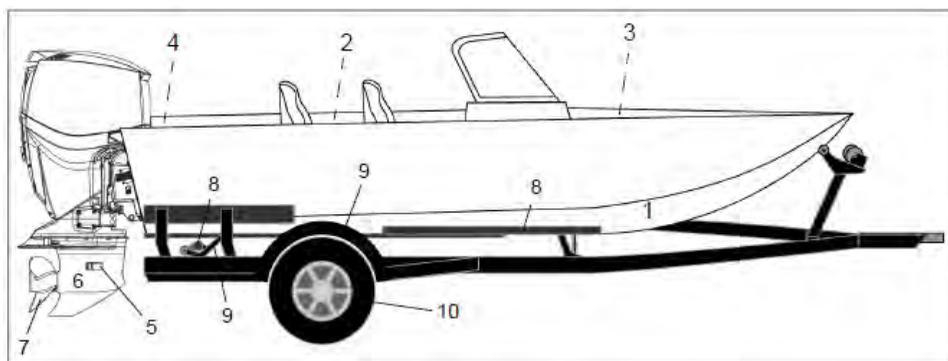
Entfernen Sie das gesamte Wasser aus dem Boot, einschließlich das als Ballast benutzte Wasser sowie das Wasser in der Bilge, im Lebendfischbehälter, im Motor sowie im Getriebe. Entsorgen Sie alle unerwünschten Lebendköder in einem Abfallbehälter.

### Trocknen

Lassen Sie das Boot vollständig trocknen, bevor Sie andere Gewässer aufsuchen.

Inspection Items			✓
Boat	1	Inspect hull.	
	2	Inspect floor.	
	3	Inspect live well.	
	4	Inspect transom well.	
		Inspect water inlet & outlet fittings.	
		Inspect anchors and lines.	
		Inspect boarding ladder.	
		Inspect transducers or other attachments to the hull.	
Accessories		Inspect fishing tackle and fishing lines.	
		Inspect bait buckets.	
		Inspect landing nets.	
		Inspect water sports equipment (skis, wakeboards etc.).	
		Inspect tow ropes.	
Outboard(s)	5	Inspect water intake screens.	
	6	Inspect gearcase.	
	7	Inspect propeller.	
Trailer	8	Inspect bunks and/or rollers.	
	9	Inspect fenders & frame.	
	10	Inspect tires & wheels (including spare tire)	
		Inspect license plate & brackets.	
		Inspect lights and wiring.	

Table.jpg-CF0AD52C



# EMISSIONSINFORMATIONEN

---

# EMISSIONSINFORMATIONEN

## INFORMATIONEN ÜBER EMISSIONEN DES MOTORS

Es kann entweder eine Werkstatt oder eine vom Eigentümer ausgewählte Person mit der Wartung, dem Austausch oder der Reparatur von Einrichtungen und Systemen zur Abgasemissionsregelung beauftragt werden. Für diese Arbeitsanleitungen sind keine Komponenten bzw. Serviceleistungen von BRP oder *Evinrude*-Vertragshändlern erforderlich. Ein *Evinrude*-Vertragshändler verfügt zwar über eingehende technische Fachkenntnisse und die entsprechenden Werkzeuge zur Wartung von *Evinrude*-Außenbordern, allerdings ist die emissionsrelevante Gewährleistung nicht an die Beauftragung eines *Evinrude*-Vertragshändlers bzw. ein anderes mit BRP in Geschäftsbeziehung stehendes Unternehmen gebunden.

Hinsichtlich emissionsrelevanter Gewährleistungsansprüche beschränkt BRP die Diagnose und Reparatur von emissionsrelevanten Teilen auf *Evinrude*-Vertragshändler. Weiterführende Informationen finden Sie in der hier angeführten US EPA EMISSIONSRELEVANTEN GEWÄHRLEISTUNG. Die richtige Wartung liegt in der Verantwortung des Eigentümers. Ein Gewährleistungsanspruch kann unter anderem dann verweigert werden, wenn das Problem vom Eigentümer oder Bootsführer durch nicht ordnungsgemäße Wartung oder Nutzung verursacht wurde.

Mit Blick auf die Kraftstoffanforderungen müssen Sie die in diesem Handbuch angeführten Anweisungen im Abschnitt *KRAFTSTOFFANFORDERUNGEN* einhalten. Auch wenn Benzin mit mehr als zehn Volumenprozent Ethanol jederzeit verfügbar ist, gibt es bezüglich Benzin mit mehr als 10 Vol% Ethanol seitens der US EPA ein dementsprechendes Nutzungsverbot, das für diesen Motor Gültigkeit hat. Wird bei diesem Motor Benzin mit einem Ethanolanteil von mehr als 10 Vol% verwendet, kann dies die emissionsmindernden Einrichtungen beeinträchtigen.

### Verantwortung des Herstellers

Seit der Einführung von Außenbordern des Modelljahres 1999 müssen Hersteller von Bootmotoren die Abgasemissionswerte für jede Leistungsfamilie der Motoren bestimmen und diese Außenborder von der US-Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency, EPA) zertifizieren lassen. Zum Zeitpunkt der Herstellung muss ein sog. ECI-Label, das Emissionswerte und technische Daten ausweist, an jedem Außenborder angebracht werden.

### Verantwortung des Händlers

Beim Ausführen einer Serviceleistung an allen 1999er *Evinrude*-Außenbordern sowie an späteren Modellen, die ein ECI-Label tragen, müssen die Einstellungen entsprechend den Grenzwerten der veröffentlichten Werksnormen erfolgen.

Der Austausch und die Reparatur von emissionsbezogenen Komponenten muss so vorgenommen werden, dass die Emissionswerte weiterhin die vorgeschriebenen Zertifizierungsanforderungen einhalten.

Händler dürfen den Außenborder nicht in einer Weise modifizieren, dass dadurch die Leistung geändert wird oder die Emissionswerte der vorgegebenen Werksnormen überschritten werden.

Ausnahmen schließen die durch den Hersteller vorgeschriebenen Änderungen ein, wie beispielsweise Einstellungen infolge der Höhenlage.

## Verantwortung des Eigentümers

Der Eigentümer/Fahrer muss den Motor so warten lassen, dass die Emissionswerte weiterhin die vorgeschriebenen Zertifizierungsanforderungen einhalten.

Der Eigentümer/Fahrer darf nicht den Motor in einer Weise modifizieren, dass dadurch die Leistung geändert wird oder die Emissionswerte der vorgegebenen Werksnormen überschritten werden. Ferner darf er eine solche Modifizierung auch niemand anderem erlauben.

Manipulationen am Kraftstoffsystem zur Veränderung der Leistung oder der Emissionsraten auf höhere als die werksseitigen Einstellungen oder Spezifikationen führen zu einem Verlust der Produktgewährleistung.

## EPA-EMISSIONSBESTIMMUNGEN

Alle neuen 1999er Modelle sowie die späteren *Evinrude*-Außenborder, die von BRP hergestellt wurden, haben die EPA-Zertifizierung und entsprechen somit den Anforderungen der Vorschriften für die Regelung der Luftverschmutzung, die von den neuen Wasserkraftfahrzeugen mit See-Vergaseraußenbordern ausgeht. Diese Zertifizierung ist abhängig von bestimmten Einstellungen, die Gegenstand von Werksnormen geworden sind. Daher müssen das werkseitig festgelegte Wartungsverfahren und die ursprüngliche Konstruktion wann immer zweckmäßig streng eingehalten werden. Die oben aufgeführten Haftungen sind allgemeine Auflagen und stellen in keiner Weise eine vollständige Aufstellung der Regeln und Vorschriften dar, die die EPA-Anforderungen hinsichtlich der Abgasemissionen für Seeprodukte betreffen. Ausführlichere Informationen über dieses Thema erhalten Sie von folgenden Stellen:

U.S. Environmental Protection Agency  
Office of Transportation and Air Quality  
Certification Division  
Gasoline Engine Compliance Center  
2000 Traverwood Drive  
Ann Arbor, MI 48015

### Website der EPA:

<http://www.epa.gov/otaq>

---

# EMISSIONSINFORMATIONEN INSPEKTIONSPLAN

## Inspektionstabelle

Mit regelmäßiger Inspektion und Wartung wird die Lebensdauer des Außenborders verlängert. Die Inspektion nach dem ersten Jahr bzw. nach 100 Stunden muss von einem Vertragshändler durchgeführt werden. Zukünftige jährliche Inspektionen bzw. Inspektionen nach 100 Stunden müssen von einem Vertragshändler oder dem Kunden durchgeführt werden. Der Wartungsdienst nach 500 Stunden bzw. nach 5 Jahren muss von einem Vertragshändler durchgeführt werden.

**WICHTIG:** Außenborder, die im Verleih bzw. in gewerblichen oder anderen Anwendungen mit vielen Betriebsstunden eingesetzt werden, benötigen häufiger Inspektionen und Wartung. Passen Sie die Intervalle an die Betriebs- und Umweltbedingungen an.

Beschreibung	Händlerwartung alle 500 Stunden oder 5 Jahren <sup>(1)</sup>				
	Kundeninspektion alle 100 Stunden oder jährlich <sup>(1)</sup>				
	Händlerinspektionen				
	Motorpflegeprodukte				
	Maßnahme				
Anoden (Korrosionsschutz)	Zustand prüfen <sup>(1), (2)</sup>		X	X	X
Rückflusssicherung	Austauschen				X
Nach Produkt- Aktualisierungen, Bulletins oder Kampagnen suchen	Nach empfohlenen Aktualisierungen prüfen		X	X	X
Elektro- und Zündkabel	Auf Verschleiß oder Durchscheuern prüfen		X	X	X
Montageteile für Verbindung Motor- Spiegel	Prüfen, erneut auf Drehmoment anziehen		X	X	X
Befestigungen	Auf lose Komponenten prüfen		X	X	X
Flüssigkeitsstand (Hydrauliklenkung)	Füllstand prüfen	A	X	X	X
Flüssigkeitsstand (Trimm)	Füllstand prüfen	B	X	X	X
Kraftstofffilter <sup>(4)</sup>	Austauschen				X
Getriebeschmiermittel	Füllstand und Zustand prüfen. Siehe	C	X	X	

	„Schmiermittelstand im Getriebegehäuse“				
Getriebschmiermittel	Austauschen	<b>C</b>			X
Schmierlager <sup>(2)</sup>	Schmieren	<b>D</b>	X	X	X
Ölfiler (nur optional erhältlich externer Öltank)	Austauschen				X
Propellerwellenverzahnung <sup>(2)</sup>	Prüfen und schmieren	<b>D</b>	X	X	X
Service-Codes	Auf EMM zugreifen, Codes prüfen und beheben		X	X	X
Zündkerzen <sup>(3)</sup>	Erneuern <sup>(3)</sup>				X
Thermostat und Druckventil <sup>(3)</sup>	Prüfen <sup>(3)</sup>				X
Wasserpumpe	Austauschen				X
Wasserschläuche	Auf Lecks prüfen		X	X	X

(1) Je nachdem, was zuerst eintritt. Bestimmte Bedingungen können eine häufigere Inspektion und Wartung erfordern.

(2) Jährlich bei Salzwasseranwendungen.

(3) Emissionsbezogene Komponente.

(4) Am Boot installierten Kraftstofffilter jährlich wechseln.

## Motorpflegeprodukte

Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Motorpflegeprodukte wurden getestet und zur Verwendung für *Evinrude E-TEC* Außenborder empfohlen.

	Erzeugnis	Einsatz
A.	<i>HPF Pro</i> Getriebeöl	Getriebe
B.	<i>Triple-Guard</i> Fett	Schmiernippel, Schraubenwelle
—	<i>Flüssigkeit</i> der Trimm- und Kippeinrichtung, T/N 767969	System der Trimm- und Kippautomatik

	Erzeugnis	Einsatz
—	<i>SeaStar</i> Lenkflüssigkeit, Artikelnr. 770891	Hydrauliklenksystem
—	<i>Evinrude 2+4 Fuel Conditioner</i>	Schutz des Kraftstoffsystems, Kraftstoffpflege
—	Korrosionsschutzspray	Korrosionsschutz der Metallteile

# WARTUNG

# WARTUNG WARTUNG

Die folgenden Wartungsverfahren helfen Ihnen bei der Wartung Ihres *Evinrude*-Außenborders.

## Anoden

Der Außenborder ist mit mindestens einer Opferanode ausgestattet, die ihn vor galvanischer Korrosion schützt. Die Zersetzung der Anode ist normal und zeigt an, dass sie ihre Funktion erfüllt. Prüfen Sie alle Anoden regelmäßig. Tauschen Sie Anoden, die bis auf weniger als 2/3 ihrer ursprünglichen Größe abgenutzt sind, aus. Für den Austausch wenden Sie sich an Ihren Händler.



1. Anode

Galvanische Korrosion zerstört Metallteile unter Wasser und kann in Süß- oder Salzwasser auftreten. In Salz-, Brack- und Schmutzwasser wird die Korrosion allerdings beschleunigt.

Ein Anstrich auf Metallbasis zur Vermeidung von Bewuchs am Außenborder sowie die Verwendung eines falsch installierten landseitigen Stromanschlusses im Bereich des vor Anker liegenden Bootes beschleunigen ebenfalls die Korrosion.

## HINWEIS

**Die Anoden, ihre Befestigungsteile oder Montageflächen dürfen UNTER KEINEN UMSTÄNDEN gestrichen werden. Der Anstrich reduziert den Korrosionsschutz.**

## Sicherungen

Eine durchgebrannte Sicherung kann den Motorstart verhindern.

Der Sicherungskasten befindet sich unter den Motorabdeckungen und erfordert das Entfernen der Steuerbordabdeckung, um Zugang zu erhalten. Bitte wenden Sie sich an Ihren *Evinrude*-Händler vor Ort oder konsultieren Sie die *Evinrude*-Serviceanleitung.

## Austausch von Sicherungen

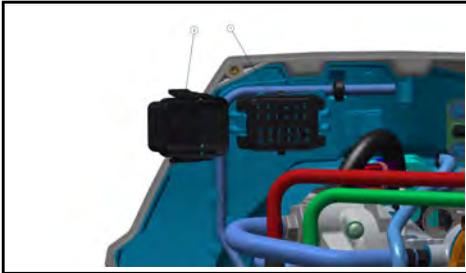
### HINWEIS

**Verwenden Sie nur Sicherungen für denselben Nennstrom**

Für Ihren Außenborder werden die folgenden Mini-Sicherungen verwendet. Für Austauschsicherungen wenden Sie sich an Ihren Händler.

Sicherungen	
Ampereleistung der Sicherung	Artikelnr. der Austauschsicherung
3	3011805
5	514764
10	514766
30	3011729

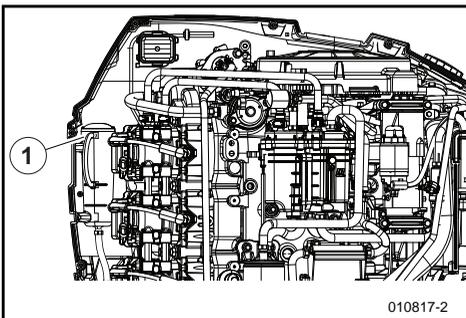
Entfernen Sie die Steuerbord-Motorabdeckung. Entfernen Sie die Abdeckung des Sicherungskastens. Erneuern Sie die durchgebrannte Sicherung.



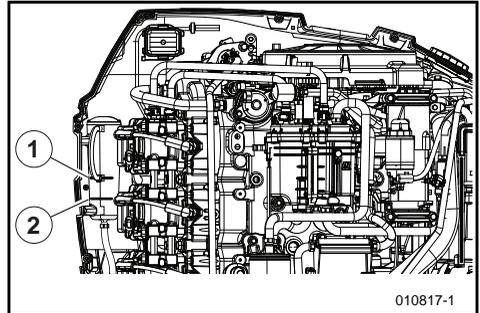
1. Sicherungsfach
2. Abdeckung des Sicherungskastens

## Schmiermittelstand im Getriebegehäuse

1. Entfernen Sie die Steuerbordmotorabdeckung vom Motor.
2. Prüfen Sie den Ölstand im Ölbehälter.



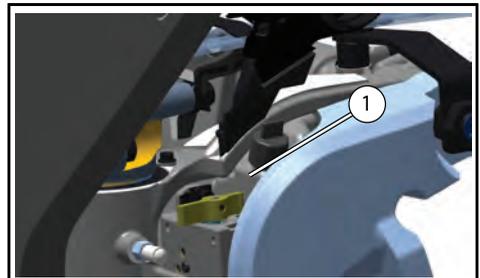
1. Schmiermittelbehälter im Getriebegehäuse
3. Der Schmiermittelstand sollte wie abgebildet zwischen dem Behälter liegen.



1. Maximaler Schmiermittelstand im Getriebegehäuse
2. Mindest-Schmiermittelstand im Getriebegehäuse

## Prüfung des Flüssigkeitsstandes, Modelle mit Pinne und Servolenkung

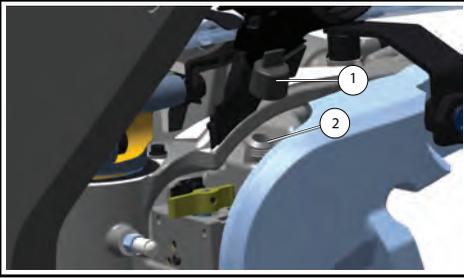
Der Flüssigkeitsbehälter der Servolenkung für die Pinne befindet sich an der Steuerbordseite des Motors in der Nähe des manuellen Entlastungsventils für die Lenkung (MRV).



1. Flüssigkeitsbehälter, Modelle mit Pinne und Servolenkung

Um den Flüssigkeitsstand zu prüfen, schrauben Sie den Deckel ab und entfernen den O-Ring des Behälters.

**NOTIZ:** Der O-Ring kann an der Innenseite des Deckels kleben, wenn dieser abgenommen wird.



1. Behälterdeckel
2. Behälter

Der Behälter muss bis 1 Zoll (25,4 mm) unter den oberen Rand des Tankhalses gefüllt sein. Es sollte die auf der Rückseite dieses Handbuchs empfohlene Steuerflüssigkeit verwendet werden.

**NOTIZ:** Der Flüssigkeitsstand im Behälter kann nur dann genau geprüft werden, wenn sich der Motor in waagrechter Stellung befindet.

Wenn der Behälter gefüllt ist, den Deckel und den O-Ring erneut auf den Behälter aufsetzen. Den Deckel von Hand festziehen.

## Oberfläche der Außenborder-Außenseite

Waschen Sie das gesamte Boot und den Außenborder regelmäßig mit Seifenwasser und tragen Sie eine Schicht KFZ-Wachs auf. Nehmen Sie beim Waschen des Außenborders die Motorabdeckungen nicht ab.

### HINWEIS

**Verwenden Sie ggf. Evinrude Marine Cleaner zur Reinigung von Kunststoffabdeckungen oder -platten. Verwenden Sie KEINE Lösungsmittel wie z. B. Aceton.**

## Außenborder unter Wasser

Wenn der Außenborder unter Wasser war, muss er **unmittelbar nach der Bergung gewartet werden.**

Nach dem Untertauchen müssen alle Elektro-, Kraftstoff- und Ölsysteme des Bootes und des Motors auf eingedrungenes Wasser überprüft werden. Siehe **WARTUNGSHINWEIS.**

## Lagerung

### ⚠️ WARNUNG

**Lassen Sie den Motor NICHT in Innenräumen oder ohne ausreichende Belüftung laufen, und gestatten Sie NICHT die Ansammlung von Abgasen in geschlossenen Bereichen. Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das zu schweren Hirnschäden oder sogar zum Tod führen kann, wenn es eingeatmet wird.**

Schützen Sie Ihren Außenborder vor natürlichen Umweltbedingungen, die ihm schaden können. Ein Motorschaden aufgrund solcher Bedingungen fällt nicht unter die Gewährleistung

### HINWEIS

**Änderungen von Temperatur und Feuchtigkeit während der Lagerung können Korrosion innerer Motorteile verursachen.**

Stabilisieren Sie die Kraftstoffversorgung. Im Kraftstofftank verbleibender Kraftstoff kann oxidieren, was zu einem Oktanverlust und Ablagerungen im Kraftstoffsystem führt.

Verwenden Sie *Evinrude 2+4 Fuel Conditioner*, um die Ansammlung von Gumi- und Lackablagerungen an

Komponenten des Kraftstoffsystems zu verhindern.

### ⚠️ WARNUNG

**Vermeiden Sie Verletzungen durch bewegliche Motorteile. Vor dem Start des Außenborders:**

- Schalten Sie auf **NEUTRAL**.
- Halten Sie Hände, Kleidung und Haare vom Motorkopf fern.

**Vor Lagerung auf einem Anhänger muss die Schraube ausgebaut werden.**

Wenn der Außenborder zum Transport oder zur Lagerung aus dem Boot entfernt wird, **MÜSSEN** Sie:

- Die Öl- und Kraftstoffleitungen am Boot und am Außenborder abdichten, um Leckagen und das Eindringen von Verunreinigungen in das Ölsystem oder die Kraftstoffanlage zu vermeiden.
- Transporthalterungen installieren, damit der Außenborder sich nicht dreht.
- Die Lenkarmaturen am Außenborder und die hydraulischen Schläuche mit einer Kappe abdecken, um Leckagen und das Eindringen von Verunreinigungen in das hydraulische System zu vermeiden.

### **Kurzfristige Lagerung**

Wenn der Außenborder gekippt werden muss, um aus dem Wasser genommen zu werden, senken Sie ihn ab, und lassen Sie das Kühlsystem vollständig leer laufen, sobald Sie den Wässerungsbereich verlassen haben. Lagern Sie den Außenborder zwischen den Einsätzen in senkrechter Position.

### **Langfristige Lagerung (Wintervorbereitung)**

### ⚠️ WARNUNG

**Bei der Wintervorbereitung auf einem Anhänger muss die Schraube vor der Durchführung des Vorgangs entfernt werden. Wenn die Schraube nicht entfernt wird, kann dies zu Verletzungen oder Tod führen.**

Bei der Wintervorbereitung wird Ihr Außenborder für die Langzeitlagerung außerhalb der Saison vorbereitet. Bei der Wintervorbereitung wird der Motor mit Konservierungsmittel eingesprüht und zusätzliches Öl wird auf die internen Motorteile aufgebracht.

Für die Wintervorbereitung ist eine bestimmte Abfolge von Verfahrensschritten erforderlich.

**HINWEIS:** Die *Evinrude ICON Touch* Digitalanzeige ermöglicht eine Wintervorbereitung per Tastendruck. Weitere Informationen siehe **ICON Touch-Bedienungsanleitung**.

Halten Sie sich genau an das zutreffende Verfahren zur Wintervorbereitung für Ihren Außenborder:

- Fernsteuerung
- Fernsteuerung mit Gaspedal

Sie können sich vergewissern, dass Ihr Außenborder in die Betriebsart zur Wintervorbereitung wechselt, wenn der Motor in schnellem Leerlauf läuft und folgende Gegebenheiten zutreffen:

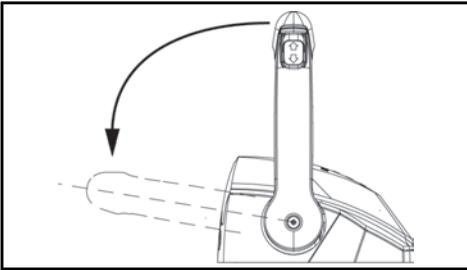
- Die *ICON*-Anzeige zeigt eine Meldung an, dass die Überwinterungsfunktion aktiv ist (falls vorhanden).
- Die *SystemCheck*-Anzeigeleuchten blinken (falls vorhanden).

### **Vorbereitung**

Der Außenborder kann im Wasser auf den Winter vorbereitet werden. Bei der Wintervorbereitung im Wasser ist darauf

zu achten, dass die Wassereinlasssiebe komplett unter Wasser sind.

1. Stabilisieren Sie die Kraftstoffversorgung des Motors. Fügen Sie 2+4 Fuel Conditioner gemäß den Anweisungen auf dem Behälter hinzu. Füllen Sie den Kraftstofftank.
2. Bei der Wintervorbereitung auf einem Anhänger muss die Schraube ausgebaut werden. Schließen Sie einen Gartenschlauch am Spülanschluss an und drehen Sie das Wasser auf. Siehe .
3. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung OFF.
4. Bewegen Sie den bzw. die Hebel nach VORN, um die Drosselklappe vollständig zu öffnen.



**AM KOMPASSHAUS MONTIERTE STEUERUNG (S. ABBILDUNG)**

5. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung ON und warten Sie mindestens drei Sekunden.
6. Versuchen Sie, den Außenborder dreimal innerhalb von drei Sekunden zu starten (der Anlasser wird dabei nicht aktiviert und dreht den Motor nicht durch).
7. Bewegen Sie den Hebel in die NEUTRAL-Stellung und starten Sie den bzw. die Außenborder.
8. Lassen Sie die Außenborder mindestens drei Sekunden lang im Leerlauf laufen.
9. Versuchen Sie bei laufendem/n Außenborder(n), den Außenborder dreimal innerhalb von drei Sekunden zu starten (der Anlasser wird dabei nicht

aktiviert und dreht den Motor nicht durch).

10. Eine Wintervorbereitungsmeldung wird von der Fernsteuerung an jeden Außenborder gesendet. Die Wintervorbereitung wird nur bei laufenden Außenbordern durchgeführt.
11. Der bzw. die Außenborder wird/werden nach Abschluss des Vorgangs automatisch abgeschaltet.

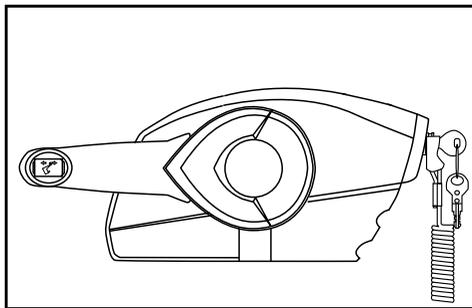
Während der Wintervorbereitung reagiert die Fernsteuerung auf keinerlei Gas-/Schalthebel- oder Schalterbetätigung. Bei Drehung des Zündschlüssels in die OFF-Stellung oder Notabschaltung reagiert die Fernsteuerung allerdings. Trimmen Sie den Außenborder zum Lagern ganz in die Abwärtsposition. Wenn der Außenborder in einer gekippten Position gelagert werden muss, müssen Sie SICHERSTELLEN, dass das Kühlsystem vollständig geleert ist, BEVOR Sie kippen.

### Vorbereitung

#### Oberflächen-Steuerung für seitliche Montage

Der Außenborder kann im Wasser auf den Winter vorbereitet werden. Bei der Wintervorbereitung im Wasser ist darauf zu achten, dass die Wassereinlasssiebe komplett unter Wasser sind.

1. Stabilisieren Sie die Kraftstoffversorgung des Motors. Fügen Sie 2+4 Fuel Conditioner gemäß den Anweisungen auf dem Behälter hinzu. Füllen Sie den Kraftstofftank.
2. Bei der Wintervorbereitung auf einem Anhänger muss die Schraube ausgebaut werden. Schließen Sie einen Gartenschlauch am Spülanschluss an und drehen Sie das Wasser auf. Siehe .
3. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung OFF.
4. Bewegen Sie den bzw. die Hebel nach VORN, um die Drosselklappe vollständig zu öffnen.



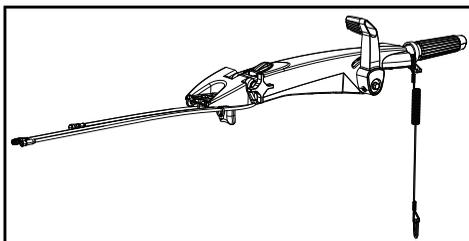
5. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung ON und warten Sie mindestens drei Sekunden.
6. Drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden den Motortrimmknopf in der folgenden Reihenfolge: **NACH UNTEN, NACH OBEN, NACH UNTEN.**
7. Bewegen Sie den Hebel in die NEUTRAL-Stellung und starten Sie den bzw. die Außenborder.
8. Lassen Sie die Außenborder mindestens drei Sekunden lang im Leerlauf laufen.
9. Wiederholen Sie bei laufendem Außenborder den Trimmvorgang **NACH UNTEN, NACH OBEN, NACH UNTEN.**
10. Die Fernbedienung sendet die Meldung zur Wintervorbereitung an jeden Außenborder, und der Leerlauf des Motors steigt an. Die Wintervorbereitung wird nur bei laufenden Außenbordern durchgeführt.
11. Der bzw. die Außenborder wird/werden nach Abschluss des Vorgangs automatisch abgeschaltet.

Während der Wintervorbereitung reagiert die Fernsteuerung auf keinerlei Gas-/Schalthebel- oder Schalterbetätigung. Bei Drehung des Zündschlüssels in die OFF-Stellung oder Notabschaltung reagiert die Fernsteuerung allerdings. Trimmen Sie den Außenborder zum Lagern ganz in die Abwärtsposition. Wenn der Außenborder in einer gekippten Position gelagert werden muss, müssen Sie **SICHERSTELLEN**, dass das

Kühlsystem vollständig geleert ist, **BEVOR** Sie kippen.

### Überwinterung mit Pinne

Die Überwinterung kann mit nachfolgenden Schritten durchgeführt werden.



#### PINNE

1. Der Schlüsselschalter befindet sich in der AUS-Stellung. Den Schubhebel dann in die VORWÄRTS-Position stellen.
2. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung ON.
3. 3 Sekunden nachdem der Schlüsselschalter eingeschaltet wurde, nach unten trimmen und nach oben trimmen, dann innerhalb von 3 Sekunden nach unten trimmen. Ab diesem Punkt bestätigt die Pinnensteuerung (der Steuerkopf, CH) nur dann die Schlüsselstellung AUS und/oder Not-Aus und START, wenn sich die Hebel in der Neutralstellung, nach oben trimmen und nach unten trimmen befinden. Alle anderen Eingaben, wie Gasgriff, werden ignoriert.
4. Den Hebel in die NEUTRAL-Stellung bewegen und den Motor starten.
5. Wenn der Motor läuft, nach Ablauf von 3 Sekunden Motorleerlauf, den Vorgang nach unten trimmen, nach oben trimmen und dann innerhalb von 3 Sekunden erneut nach unten trimmen wiederholen.
6. Über das öffentliche Netz sendet die Steuerung (CH) dem Motor die Überwinterungsmeldung. Nur laufende Motoren können die Überwinterung aktivieren.

7. Der Motor beginnt den Überwintungsprozess, und die Systemstatus-LED wechselt zwischen blau und grün. Zum Schluss wird der Motor automatisch abgeschaltet.

### Inspektion vor der Saison

Der Motor sollte mit einer allgemeinen Überprüfung und einer Reihe von vorbeugenden Wartungsarbeiten für eine erfolgreiche Saison vorbereitet werden.

Prüfen Sie den Motor auf lose oder fehlende Komponenten. Ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Teile durch *Evinrude Originalteile* oder gleichwertiges Material. Überprüfen Sie das Getriebeteil auf Leckagen. Falls Leckagen vorhanden sind, sollten die Getriebedichtringe ausgetauscht werden.

### Wichtig

Getriebeöl ist dickflüssig und klar. Verwechseln Sie es nicht mit Motoröl, das gewöhnlich auf der Kielhacke zu finden ist, nachdem das Verfahren für die langfristige Lagerung durchgeführt wurde.

Überprüfen Sie den Zustand der Korrosionsschutzanoden. Siehe **Anoden**.

Batterie laden. Siehe **Batterie**

**⚠️ WARNUNG**

**Verwenden Sie zum Starten des Außenborders keine Zusatzbatterie und keine Schaltkabel. Benzindämpfe können Feuer und Explosionen verursachen und zu Sach- und schweren und tödlichen Personenschäden führen.**

### S.A.F.E. Zurücksetzen

Bei einer Überhitzung des Motors kann das S.A.F.E.-System möglicherweise zurückgesetzt werden und der normale Betrieb wieder aufgenommen werden:

Überprüfen Sie die Selbsttestroutine des Warnsystems Ihres Außenborders. Achten Sie während des Motorstarts darauf, dass das Warnsystem einen ordnungsgemäßen Selbsttest durchführt.

**HINWEIS**

**Lassen Sie den Außenborder nicht ohne Wasserzufuhr laufen — auch nicht kurz zum Anlassen.**

Nach **Motor starten** den Außenborder anlassen. Wenn der Außenborder für den Winter vorbereitet wurde, wird er beim ersten Start der Saison eine kleine Rauchwolke ausstoßen.

Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen und:

Beobachten Sie das Laufverhalten. Ist es nicht zufriedenstellend, siehe **Problemlösung**.

Überprüfen Sie den Betrieb der Wasserpumpe. Es muss ein stetiger Wasserstrom aus der Wasserpumpenanzeige fließen. Falls dies nicht der Fall ist, stellen Sie den Außenborder ab, und suchen Sie nach der Ursache.

Stoppen Sie den Außenborder, und prüfen Sie das Kraftstoffsystem auf Leckagen.

**⚠️ WARNUNG**

**Wenn die Überprüfung auf Kraftstoffleckagen nicht erfolgt, kann ein Leck unerkannt bleiben, was zu Feuer oder einer Explosion führen kann.**

- Der Motor muss abgestellt sein und die Temperatur muss durch Abkühlen auf die Ausgangstemperatur gefallen sein.

**FALLS** der S.A.F.E.-Modus aktiviert wird und der Wasserdruck unregelmäßig wird

oder ganz aussetzt, verringern Sie die Drehzahl auf Leerlaufdrehzahl und:

1. Schalten Sie auf NEUTRAL
2. STELLEN Sie den Motor AB
3. Kippen Sie den Außenborder nach oben
4. Reinigen Sie die Einlasssiebe, damit die Wassereinlassöffnungen frei sind
5. Reinigen Sie die Wasserpumpenanzeige, damit der Wasserstrom ungehindert austreten kann
6. Lassen Sie den Motor herunter
7. Starten Sie den Motor, und lassen Sie ihn im Leerlauf drehen

**FALLS** über die Reinigung der Siebe und der Anzeige der stetige Wasserausstoß der Wasserpumpenanzeige nicht wiederhergestellt wird, wird der Motor nur noch im Modus *S.A.F.E.* betrieben. Kehren Sie sofort zum Hafen zurück. Siehe *WARTUNGSHINWEIS*.

**FALLS** das Reinigen der Siebe und Anzeige den stetigen Wasserausstoß der Wasserpumpenanzeige wiederherstellt, lassen Sie den Motor in der NEUTRAL-Stellung zwei Minuten lang laufen, damit sich der Motor abkühlen kann und die Warnanzeigen abschalten.

**WICHTIG:** Wird die Kühlung nicht wiederhergestellt, wird die *EMM*-Steuerung eine zunehmende Überhitzung feststellen und den Motor ausschalten. Die TEMP-Warnanzeige blinkt. Der Motor lässt sich erst wieder starten, nachdem er sich abkühlen konnte. Nach jeder Überhitzung, die zum Abschalten des Motors führt, muss Folgendes geprüft werden:

- Inspektion der Wasserpumpe auf übermäßigen Verschleiß oder Schäden.
- Inspektion der Thermostate.

- Siehe *WARTUNGSHINWEIS*.

### HINWEIS

**Obwohl der S.A.F.E.-Modus zur Vermeidung von Motorschäden beitragen kann, garantiert er nicht, dass Sie Ihren Motor endlos ohne Schäden betreiben können.**

## Notstartverfahren Wichtig

Bei Evinrude E-TEC-Modellen werden alle Fernsteuerungsfunktionen über ein separates Fernsteuerungsnetzwerk ausgeführt. Wird die Netzwerkkommunikation zwischen Fernsteuerung und dem EMM unterbrochen, stellt das NMEA 2000-Netzwerk eine Back-up-Fernsteuerungsfunktion sicher.

Lassen Sie den Motor gemäß dem folgenden Verfahren an:

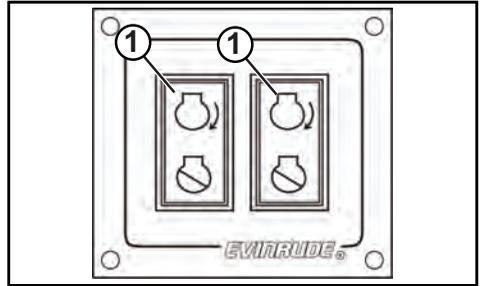
1. Drehen Sie den Zündschalter in die Stellung ON.

### NOTIZ:

Die NEUTRAL-LED-Anzeige an der Fernsteuerung blinkt rasch und die Digitalanzeigen geben möglicherweise einen Servicecode oder eine Warnung zur Netzwerkkommunikation aus.

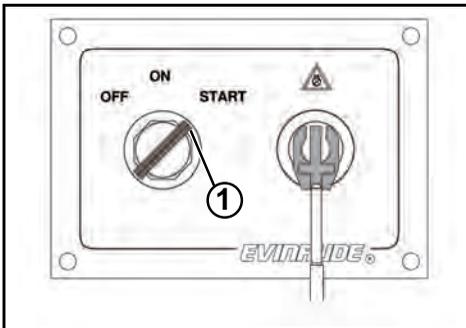
2. Aktivieren Sie das Trimmsystem mithilfe des Trimm Schalters an der Anschlussseite des Motors.

Bei Anlagen mit mehreren Motoren ist dieser Vorgang für jeden Motor zu wiederholen.



TYPISCH (DUALER MOTOR GEZEIGT)

1. Starttasten



1. Zündschalter in Stellung START

**SPEZIFIKATIONEN  
115, 135 PS  
(3-ZYLINDER-REIHENMOTOR,  
1,7 LITER) MODELLE**

## TABELLE DER TECHNISCHEN DATEN

Spezifikationen Inline 3-Zylinder 1.865L 115 H.O., 140 PS, 150 PS		
Hubraum	113,865 cu.in. (1865cc)	
Motortyp	3-Zylinder-Reihenmotor, Zweitakt, E-TEC	
Vollgasbetriebsbereich <sup>(1)</sup>	<b>115 PS H.O.</b> – 5000 bis 6000 U/min <b>140 PS</b> – 5000 bis 6000 U/min <b>150 PS</b> –5000 bis 6000 U/min	
Leistung <sup>(1)</sup>	<b>115 PS H.O.</b> – (84,60 KW) @ 5500 U/min <b>140 PS</b> – (100,80 KW) @ 5500 U/min <b>150 PS</b> – (110,32 KW) @ 5500 U/min	
Leerlaufdrehzahl in Neutralstellung <sup>(2)</sup>	500± 50	
Leerlaufdrehzahl im Gang <sup>(2)</sup>	600± 50	
Zündzeitpunkt <sup>(2)</sup>	Gesteuert über die EMM-Steuerung des <i>Außenborders</i>	
Abgasemissionsregelungssystem: Nach SAE J1930 <sup>(2)</sup>	ECM, <i>E-TEC</i> (Motorsteuergerät, <i>E-TEC</i> )	
Kraftstoffanforderungen <sup>(2)</sup>	AKI (R+M)/2 — 87 Oktan	
Öl	Schmiermittel	Evinrude XD <sup>†</sup> Öle oder ein TC-W3 NMMA-zertifiziertes Synthetiköl – 1,88 Gallons (7,12 Liter) <sup>†</sup> Evinrude XD Öle übertreffen die Vorgaben der Zertifizierung NMMA TC-W3
	Fassungsvermögen	
Warnsignale	Gesteuert über die EMM-Steuerung des <i>Außenborders</i>	
Batterie, Minimum <sup>(3)</sup>	845 MCA 12 Volt oder 940 MCA 12 Volt unter 32°F (0°C)	
Zündkerze <sup>(2)</sup>	Typ	CHAMPION QC8WEPIA
	Elektrodenabstand	0,71 mm (0,028 Zoll)
Sicherungen	Mini-Sicherung: 3A- 3011805 5A- 504764 10A- 514766 30A- 3011729	

Spezifikationen Inline 3-Zylinder 1.865L 115 H.O., 140 PS, 150 PS		
Kraftstofffilter	in Reihe	T/N 360941
	Wasserabscheidend	T/N 5009902
Aufladen der Batterie	30 Amp, Vollsteuerung, Einzelausgang	
Hydraulik-Lenkflüssigkeit	Verwenden Sie NUR: SeaStar-Hydraulikflüssigkeit, T/N 770891  Hydraulikflüssigkeit, entsprechend den Spezifikationen: Mil-H-5606 entspricht	
Trimm- und Kippautomatik	Flüssigkeit	<i>Flüssigkeit der Trimm- und Kippeinrichtung, T/N 767969</i>
	Fassungsvermögen	21 fl. oz. (710ml)
Getriebe	Schmiermittel <sup>(4)</sup> und Fassungsvermögen	<b>Evinrude HPF Pro</b> Getriebeschmierstoff <b>Getriebegehäuse (Standarddrehung und Gegendrehung, Übersetzung 13:27/0,48/2,08:1)</b> Nur Getriebe - 26,9 fl. oz. (795 ml) Getriebe, Entlüftungsschlauch und Ölflasche 32,8 fl. oz. (969 ml)
Schraube	RX3 (3 Flügel) oder RX4 (4 Flügel) je nach Anwendung. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Evinrude-Händler.	
Gewicht (Außer DPS-Modelle)	L-Modelle	171 kg
	X Modelle	175 kg
Gewicht (DPS-Modelle)	L-Modelle	177 kg (390 lbs)
	X Modelle	181 kg (398 lbs)
Geräuschpegel am Ohr des Fahrers (LpA) ICOMIA 39,94	88,0 dBA	
Spiegelhöhe	L-Modelle	495 bis 508 mm (19 1/2 bis 20 Zoll)
	X Modelle	622 bis 635 mm (24 1/2 bis 25 Zoll)

<b>Spezifikationen Inline 3-Zylinder 1.865L 115 H.O., 140 PS, 150 PS</b>	
<b>NMEA 2000 Unterstützung</b>	<p>Last-Äquivalenznummer (LEN - Load Equivalency Number): 1 PGNs empfangen: 127488, 129026</p> <p>PGNs übermitteln: 127488, 127489, 127493, 127505, 127508, 130310</p> <p>Unterstützt auch die vorgeschriebenen PGNs in <i>NMEA 2000</i> Library Version 3.101</p>

(1) Bemessen nach den Normen ICOMIA 28.83, ISO 3046 und NMMA

(2) Emissionsschutzinformationen.

(3) Unter außergewöhnlichen elektrischen Last- oder Umgebungsbedingungen eine Batterie mit mindestens 107 Amperestunden verwenden (allgemein erhältlich in der Größe der Gruppe 29).

(4) Verwenden Sie *Evinrude HPF Pro*-Getriebeöl für Hochleistungs-Außenborder und gewerbliche Anwendungen. *Evinrude HPF Pro*-Getriebeöl sorgt für herausragende Haltbarkeit und Zuverlässigkeit und fördert eine lange Lebensdauer des Getriebes beim Einsatz in Salzwasser.

---

# INFORMATIONEN ZUR PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG

## BRP US Inc. Beschränkte Garantie für *Evinrude*-Außenbordmotoren

### 1. Umfang der lebenslangen Gewährleistung

BRP US Inc.\* („BRP“) garantiert, dass seine von *Evinrude*-Vertragshändlern verkauften *Evinrude*-Außenbordmotoren („Produkt“) frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind, und zwar für den nachstehend beschriebenen Zeitraum und unter den nachfolgend beschriebenen Bedingungen.

### 2. Gewährleistungsausschluss – Unter keinen Umständen wird für Folgendes eine Gewährleistung übernommen:

- Austausch von defekten Teilen infolge von normaler Abnutzung und Verschleiß;
- Regelmäßig anfallende Wartungsteile und -leistungen einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Wartungsanforderungen, Ölwechsel für Motor und Untereinheit, Schmierung, Ventil- und Gestängeeinstellungen sowie Austausch von Sicherungen, Zinkanoden, Thermostaten, Zahnriemen, Startermotor-Laufbuchsen, Trimm-motorbürsten, Filter, Schrauben, Schraubenbuchsen und Zündkerzen.
- Schäden, die durch unsachgemäße oder nicht durchgeführte Installation, Wartung, Einwinterungsmaßnahmen und/oder Lagerung sowie durch Nichtbefolgung der Verfahren und Empfehlungen in der Bedienungsanleitung verursacht wurden;
- Schäden, die entstanden sind durch die Entfernung von Teilen, durch unsachgemäße Reparaturen, Serviceleistung, Wartung oder Modifikation, oder die Verwendung von nicht von BRP hergestellten oder zugelassenen Teilen bzw. Zubehör, die bzw. das nach angemessenem Urteilsvermögen entweder mit dem Produkt nicht kompatibel ist, oder dessen Betrieb, Leistung oder Beständigkeit negativ beeinflusst hat, oder durch Reparaturen entstanden sind, die von einer Person ausgeführt wurde, die kein Vertragshändler ist (wie unten beschrieben);
- Schäden, die verursacht wurden durch Missbrauch, Zweckentfremdung, anormalen Gebrauch, Vernachlässigung, Rennsporteinsatz, unsachgemäßen Betrieb oder Betrieb des Produkts in einer Art und Weise, die nicht mit dem in der Bedienungsanleitung empfohlenen Betrieb übereinstimmt;
- Schäden, die entstanden sind durch externe Beschädigung, Unfall, Untertauchen, Wasseraufnahme, Feuer, Diebstahl, Vandalismus oder höhere Gewalt;
- Betrieb ohne geeignete Kraftstoffe, Öle oder Schmiermittel bzw. mit Kraftstoffen, Ölen oder Schmiermitteln, die nicht für die Verwendung mit dem Produkt geeignet sind (siehe Bedienungsanleitung);
- Schäden, die entstanden sind durch Rost oder Korrosion (siehe auch **Beschränkte Korrosionsgarantie** auf Seite 64);
- Schäden, die durch die Blockierung des Kühlsystems durch Fremdkörper verursacht wurden;
- Schäden, die auf Sand oder Schmutz in der Wasserpumpe zurückzuführen sind;
- Änderungen hinsichtlich des Aussehens und des Anstrichs infolge von Umwelteinflüssen.

Diese Gewährleistung wird dann für vollkommen nichtig erklärt und erlischt, wenn:

- "Das Produkt in einer solchen Weise geändert oder modifiziert worden ist, dass sein Betrieb, seine Leistung oder Beständigkeit negativ beeinflusst wurden, bzw.

- seine beabsichtigte Verwendung, Leistung oder Emissionswerte geändert wurden; oder
- "Das Produkt für den Rennsporteinsetz verwendet wurde oder noch verwendet wird, und zwar zu einem beliebigen Zeitpunkt, sogar wenn dies bei einem früheren Besitzer der Fall war.

### **3. Haftungsbeschränkung**

**ALLE NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN SOWIE DIREKTE, INDIRECTE ODER SONSTIGE SCHÄDEN IN IRGEND EINER FORM SIND VON DER GEWÄHRLEISTUNG AUSGESCHLOSSEN, DARUNTER FÄLLT U. A. OHNE BESCHRÄNKUNG FOLGENDES:** Ausgaben für Kraftstoff, Transport des Produkts zum Distributor/Händler und zurück, Abbau des Produkts am Boot und erneute Installation, Reisezeit des Mechanikers, Gebühren für das Zu-Wasser-Lassen oder Ausdem-Wasser-Nehmen, Liegeplatz- oder Dockgebühren, Anhängertransport oder Abschleppen, Lagerung, Telefon-, Mobiltelefon-, Fax- oder Telegrammgebühren, Miete oder dergleichen oder Austausch des Produkts oder Boots während der Gewährleistung oder der Ausfallzeit, Taxi, Reise, Unterkunft und Verpflegung, Verlust von oder Schäden an persönlichem Eigentum, Unannehmlichkeiten, Kosten zur Deckung der Versicherung, Lohnzahlungen, Zeitverlust, Einkommensverluste, Einnahmefälle oder Gewinneinbußen, oder Verlust der Genussmöglichkeit sowie der Produktbenutzung.

EINIGE STAATEN, PROVINZEN ODER GERICHTSBARKEITEN GESTATTEN NICHT DIE OBEN GENANNTE AUSSCHLUSSERKLÄRUNGEN, BESCHRÄNKUNGEN DER NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN ODER ANDEREN HAFTUNGS AUSSCHLÜSSE. DESHALB GELTEN SIE MÖGLICHERWEISE NICHT FÜR SIE. DIESE GARANTIE GIBT IHNEN BESTIMMTE RECHTE UND SIE KÖNNEN AUCH SONSTIGE GESETZLICHE RECHTE HABEN, DIE VON LAND ZU LAND ODER STAAT ZU STAAT UNTERSCHIEDLICH SEIN KÖNNEN.

Kein Vertreter, Händler sowie keine sonstige Person ist berechtigt, eine Beteuerung, Geltendmachung oder Garantie in Bezug auf das Produkt zu erklären, die nicht in dieser beschränkten Garantie enthalten ist, und falls dies erfolgt ist, wird sie gegenüber BRP nicht durchsetzbar sein. BRP behält sich das Recht vor, diese Garantie jederzeit zu modifizieren, wobei vorausgesetzt wird, dass eine solche Modifizierung nicht die anwendbaren Garantiebedingungen für die Produkte ändert, die während der Wirksamkeit dieser Garantie verkauft wurden.

### **4. Garantiezeitraum**

Diese eingeschränkte Gewährleistung wird ab dem Datum der Lieferung an den ersten Einzelhandelskunden oder ab dem Datum wirksam, an dem das Produkt zum ersten Mal benutzt wird, je nachdem was zuerst eintritt, und zwar für einen Zeitraum von:

1. SECHSUNDREISSIG (36) AUF EINANDER FOLGENDEN MONATEN bei privater Nutzung zur Freizeitgestaltung; oder
2. ZWÖLF (12) AUF EINANDER FOLGENDEN MONATEN bei gewerblicher Nutzung. Das Produkt wird gewerblich genutzt, wenn es während eines Teils der Gewährleistungszeit im Zusammenhang mit einer Arbeit oder Beschäftigung eingesetzt wird, die Einkommen abwirft. Ferner wird das Produkt gewerblich genutzt, wenn es zu irgendeinem Zeitpunkt während der Gewährleistungszeit an einem Boot

installiert wird, das gewerbliche Kennzeichen aufweist oder für die gewerbliche Nutzung zugelassen ist. In Fällen, in denen das Lieferdatum nicht zur Zufriedenheit von BRP belegt ist, wird zur Ermittlung des Beginns der Gewährleistungsfrist stattdessen das Verkaufsdatum verwendet.

3. Für emissionsrelevante Bauteile verweisen wir auf die hier angeführte US EPA EMISSIONSRELEVANTE GEWÄHRLEISTUNG.
4. Bei *Evinrude*-Außenbordmotoren, die von BRP für den Verkauf im US-Bundesstaat Kalifornien hergestellt wurden und die ursprünglich an Personen mit Wohnsitz in Kalifornien verkauft wurden oder für die nachträglich eine Garantie auf den Namen einer Person mit Wohnsitz in Kalifornien ausgestellt wurde, sehen Sie in der hier enthaltenen maßgeblichen Garantieerklärung hinsichtlich Abgasregelung für Kalifornien nach.

Die Geschäftsbedingungen erhalten Sie von Ihrem Händler oder finden Sie in Ihrem Vertrag für das Garantieprogramm *B.E.S.T* (BRP Extended Service Terms).

Die Reparatur oder der Austausch von Teilen oder die Serviceleistung am Produkt, das dieser Gewährleistung unterliegt, verlängert den Zeitraum dieser eingeschränkten Gewährleistung nicht über deren ursprünglichen Ablaufzeitpunkt hinaus. Für alle Original- und Zubehörteile von *Evinrude / Johnson*, die zum Kaufzeitpunkt von einem ermächtigten Händler installiert wurden, verweisen wir auf die limitierte Garantieerklärung von BRP für Teile und Zubehör.

## NUR FÜR IN AUSTRALIEN VERTRIEBENE PRODUKTE

Keine der in dieser Garantie aufgeführten Bedingungen soll die Anwendung jeglicher Bedingung, Garantie, Gewährleistung, Rechte oder Rechtsmittel, die unter dem Competition and Consumer Act 2010 (Cth), der australischen Verbrauchergesetzgebung oder einem Teil dieser Vertragsbedingungen aufgeführt oder impliziert sind, einschränken oder verändern. Die Ihnen durch unsere ausdrücklichen Garantiebedingungen hierzu entstehenden Vorteile gelten zusätzlich zu anderen Rechten und Rechtsmitteln, die Ihnen unter dem australischen Verbrauchergesetz zustehen.

Unsere Waren sind von Garantien gedeckt, die nicht unter der australischen Gesetzgebung ausgeschlossen werden können. Sie haben das Recht auf einen Ersatz oder eine Gutschrift, wenn ein größerer Betriebsausfall auftritt sowie auf Ausgleich für einen anderen voraussichtlichen Verlust oder Schaden. Sie haben ebenfalls das Recht, das Produkt reparieren oder austauschen zu lassen, wenn dieses nicht der angegebenen Qualität entspricht und der Ausfall kein größerer ist.

## 5. Bedingungen für die Übernahme der Garantie

Diese Gewährleistung gilt nur für *Evinrude*-Außenbordmotoren, die neu und ungebraucht bei einem Händler erworben wurden, der in dem Land, in dem der Kauf erfolgte, für den Vertrieb von *Evinrude*-Produkten berechtigt ist, und auch nur dann, wenn das von BRP vorgeschriebene Inspektionsverfahren vor der Lieferung vom Käufer und Händler erfolgreich durchgeführt und dokumentiert wurde. Die Gewährleistung wird nur dann wirksam, wenn das Produkt durch den Händler oder Eigentümer ordnungsgemäß registriert wurde.

Nur der ursprüngliche Käufer und nachfolgende Eigentümer, die in den Vereinigten Staaten und Kanada ansässig sind und das Produkt von einem US-Händler oder einem kanadischen Händler gekauft haben, kommen für eine Registrierung zu

Gewährleistungszwecken und für die nachstehend beschriebene Gewährleistung in Betracht. Solche Einschränkungen sind erforderlich, damit BRP sowohl die Sicherheit seiner Produkte als auch die Sicherheit seiner Kunden und der Öffentlichkeit schützen kann.

Gemäß der Darstellung in der Bedienungsanleitung ist zur dauerhaften Übernahme der Gewährleistung eine Durchführung der Wartungsarbeiten in regelmäßigen Abständen erforderlich. BRP kann von der Gestattung der Gewährleistungsübernahme einen Nachweis über die richtige Wartung verlangen.

## **6. Voraussetzungen zum Erhalt der Garantieübernahme**

Der registrierte Eigentümer muss einen BRP-Vertragshändler innerhalb von zwei (2) Tagen nach Auftreten eines Defekts über diesen informieren. BRP ist nicht verantwortlich für Schäden, die aufgrund der Nutzung eines Produktes nach Auftreten eines Defektes entstanden sind. Der Eigentümer muss das Produkt, einschließlich aller defekten Teile, sofort nach dem Auftreten des Defekts zum Händler bringen, auf jeden Fall jedoch innerhalb der Gewährleistungszeit. Er muss ferner dem Händler eine angemessene Gelegenheit geben, den Defekt zu reparieren. Die Unkosten für den Transport des Produktes zum Händler und zurück im Rahmen der Gewährleistung trägt der Eigentümer.

Wenn das Produkt nicht zuvor registriert wurde, muss der Eigentümer dem Händler für Reparaturen im Rahmen der Gewährleistung möglicherweise zudem einen Kaufbeleg vorlegen. Der Eigentümer muss den Reparatur- bzw. Arbeitsauftrag vor dem Beginn der Reparatur unterschreiben, damit die unter die Gewährleistung fallende Reparatur bescheinigt wird.

Alle infolge dieser Gewährleistung ausgetauschten Teile gehen in das Eigentum von BRP über.

## **7. Verpflichtungen von BRP in Bezug auf Garantieleistungen**

Die Verpflichtungen von BRP sind im Rahmen dieser Gewährleistung, nach dem alleinigen Ermessen der Firma, auf die Reparatur oder den Austausch der Produkt-Teile beschränkt, bei denen nach angemessenem Urteil von BRP Material- oder Verarbeitungsfehler festgestellt wurden. Eine solche Reparatur bzw. ein derartiger Austausch von Teilen erfolgt bei einem Vertragshändler, wobei keine Kosten für Teile und Arbeitszeit in Rechnung gestellt werden. Die Haftung von BRP ist beschränkt auf die Durchführung der erforderlichen Reparaturen bzw. den Austausch der Teile gegen neue oder von BRP zertifizierte aufgearbeitete Teile. Kein Anspruch auf Verletzung der Gewährleistung kann Ursache für eine Rücktrittserklärung oder die Annullierung des Produktverkaufs an den Eigentümer sein.

Für den Fall, dass die Gewährleistung außerhalb der fünfzig Bundesstaaten der Vereinigten Staaten oder Kanadas erforderlich ist, verpflichtet sich der Eigentümer zur Übernahme aller zusätzlichen Kosten, die infolge von lokalen Gepflogenheiten und Bedingungen anfallen, wie beispielsweise (jedoch nicht beschränkt auf) Fracht, Versicherung, Steuern, Lizenzgebühren, Einfuhrzölle und alle sonstigen finanziellen Ausgaben, einschließlich derer, die von Regierungen, Staaten, Hoheitsgebieten und deren entsprechenden Vertretungen erhoben werden.

BRP behält sich das Recht vor, Produkte von Zeit zu Zeit zu verbessern, zu modifizieren oder zu ändern, ohne dass eine Verpflichtung eingegangen wird, zuvor hergestellte Produkte zu modifizieren.

## **8. Transfer**

Wenn das Eigentum am Produkt während des Garantiezeitraums übertragen wird, wird auch diese Garantie übertragen und für die restliche Garantiezeit gültig bleiben, vorausgesetzt, dass BRP über diese Eigentumsübertragung auf die folgende Weise informiert wird:

1. Der frühere Besitzer wendet sich an BRP (unter der unten angegebenen Telefonnummer) oder an einen zugelassenen Vertragshändler und gibt die Daten des neuen Besitzers an; oder
2. BRP oder ein Vertragshändler erhält eine Bestätigung des alten Eigentümers über den Eigentümerwechsel zusammen mit den Daten des neuen Eigentümers.

## **9. Kundenberatung**

- Im Falle einer Auseinandersetzung oder eines Streitfalls im Zusammenhang mit dieser eingeschränkten BRP-Gewährleistung empfiehlt BRP, dass Sie zuerst versuchen, die Angelegenheit auf der Ebene des Händlers zu lösen, indem Sie sie mit dem Kundendienstleiter oder Inhaber des Handelsunternehmens besprechen;
- Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen, kontaktieren Sie bitte:

### **In den USA und Kanada:**

**BRP US Inc. / Marine Propulsion  
Systems,**  
After Sales Support  
P.O Box 597,  
Sturtevant, WI 53177  
1-262-884-5993

### **In Ländern in Europa, Nahost, Afrika, Russland u. GUS**

**BRP Europe N.V.,**  
Customer Assistance  
Center  
SKALDENSTRAAT 125  
9042 GENT Belgium  
Tel: +32 9 218 26 00

### **In skandinavischen Ländern:**

BRP Finland OY  
Service Department  
Ahjotie 30  
Fin-96320 Rovaniemi  
Finland  
Tel: +358 16 3208 111

**In allen anderen Ländern wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen Händler oder an unsere Niederlassung in Kanada:**

**Bombardier Recreational  
Products Inc.**  
Customer Assistance Center  
75, J.-A. Bombardier Street  
Sherbrooke, Québec J1L 1W3  
Canada  
Tel.: +1 819 566 3366

Angaben über Ihren Händler finden Sie bei [www.brp.com](http://www.brp.com).

***Zusätzliche Geschäftsbedingungen nur für Frankreich***

Die folgenden Geschäftsbedingungen gelten nur für Produkte, die in Frankreich verkauft werden:

Der Verkäufer hat Güter zu liefern, die vertragskonform sind und ist verantwortlich für Mängel bei der Lieferung. Der Verkäufer ist ebenso verantwortlich für Mängel, die durch die Verpackung, die Montageanweisung oder die Montage entstanden sind, wenn diese Verantwortung im Vertrag festgehalten ist oder wenn die Verpackung, die Montageanweisung oder die Montage unter seine Zuständigkeit fällt. Um vertragskonform zu sein, muss das Produkt:

1. für den für ähnliche Güter normalen Gebrauch geeignet sein und, falls zutreffend:
2.
  - der Beschreibung des Verkäufers entsprechen und die Eigenschaften, die dem Käufer durch ein Beispiel oder ein Modell gezeigt wurden, aufweisen;
  - die Eigenschaften aufweisen, die ein Käufer legitimer Weise aufgrund der öffentlichen Erklärungen, einschließlich Werbung oder Beschriftung, des Verkäufers, des Herstellers oder seines Beauftragten erwarten kann oder
1. über die Eigenschaften verfügen, über die sich die beiden Parteien geeinigt haben oder für den vom Käufer beabsichtigten spezifischen Verwendungszweck geeignet sein, der vom Verkäufer zur Kenntnis genommen und akzeptiert wurde.

Ein Anspruch wegen Nichteinhaltung erlischt nach zwei Jahren nach Lieferung des Produkts. Der Verkäufer trägt die Verantwortung für versteckte Mängel der verkauften Ware, wenn solche Mängel die Ware für den vorgesehenen Verwendungszweck ungeeignet machen oder wenn sie die Verwendung der Ware so beeinträchtigen, dass der Käufer die Ware nicht gekauft hätte oder bei Kenntnis die Ware nur unter der Voraussetzung eines niedrigeren Preises gekauft hätte. Ein Anspruch aufgrund von versteckten Mängeln muss vom Käufer innerhalb von 2 Jahren nach Entdecken des Mangels geltend gemacht werden.

\* Der Vertrieb von und der Kundendienst für in Kanada verkaufte Motoren erfolgt durch Bombardier Recreational Products Inc.

\* Im Europäischen Wirtschaftsraum und anderswo werden die Produkte von BRP European Distribution S.A. und anderen Tochterunternehmen von BRP vertrieben und gewartet.

Beschränkte Garantie, Revision August 2014

## **BRP US Inc. Beschränkte Korrosionsgarantie für Evinrude E-TEC Motoren**

**Was ist abgedeckt?** BRP US Inc. (BRP) garantiert während des nachfolgend angegebenen Zeitraums, dass jeder neue *Evinrude E-TEC* Motor, der von autorisierten *Evinrude*-Händlern verkauft wird ("Produkt"), nicht als direkte Folge von Korrosion außer Betrieb gesetzt wird.

**Dauer der Deckung:** Diese beschränkte Korrosionsgarantie wird ab dem Datum der Lieferung an den ersten Einzelhandelskunden oder spätestens ab dem Datum für einen Zeitraum von fünf (5) Jahren wirksam, an dem das Produkt zum ersten Mal benutzt wird. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen oder die Serviceleistung im Rahmen dieser beschränkten Korrosionsgarantie verlängert nicht den Zeitraum dieser Garantie über ihren ursprünglichen Ablaufzeitpunkt hinaus. Noch bestehende Garantieabdeckung kann durch korrekte Registrierung des Produkts auf den nächsten Käufer (nicht gewerbliche Nutzung) übertragen werden.

### **Garantieinformationen**

#### **Bedingungen für die Garantieübernahme:**

Die beschränkte Korrosionsgarantie gilt **nur**, wenn **jede** der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Das Produkt muss neu und unbenutzt durch den ersten Eigentümer von einem *Evinrude*-Vertragshändler („Händler“) erworben worden sein, der für den Vertrieb der Produkte im Land, in dem der Verkauf zustande gekommen ist, zugelassen ist;
- Die von BRP vorgeschriebene Inspektion vor der Lieferung muss abgeschlossen und dokumentiert sein und vom Händler und vom Käufer („Eigentümer“) unterzeichnet werden;
- Das Produkt muss ordnungsgemäß durch einen Händler registriert worden sein;
- Das Produkt muss in dem Land gekauft worden sein, in dem der Eigentümer seinen Wohnsitz hat;
- Im Betriebs- und Wartungshandbuch beschriebene Korrosionsschutzvorrichtungen müssen auf dem Boot verwendet werden und
- Planmäßige Wartungen müssen gemäß der Bedienungsanleitung und dem Service-Handbuch fristgerecht durchgeführt werden (einschließlich und nicht beschränkt auf das Erneuern von Opferanoden, die Verwendung vorgegebener Schmiermittel und Behebung von Kratzern durch Lackieren), um die Gültigkeit der Garantie zu gewährleisten. BRP behält sich das Recht vor, die Garantie nur dann zu übernehmen, wenn eine Prüfung ergeben hat, dass die Wartungsarbeiten ordnungsgemäß durch einen Händler ausgeführt wurden.

**Garantieausschluss:** Unter keinen Umständen wird für Folgendes eine Garantie übernommen:

- Durch elektrische Streuströme verursachte Korrosionsschäden (von elektrischen Anlagen an Land, anderen Booten oder Metallteilen unter Wasser).
- Durch unsachgemäße Verwendung von Anstrichen auf Kupferbasis zur Vermeidung von Bewuchs am Boot verursachte Schäden.
- Korrosion des elektrischen Systems;
- Korrosion aufgrund von Beschädigung;
- Korrosion, die lediglich kosmetischen Schaden verursacht;
- Missbrauch oder unsachgemäßer Service;
- Korrosion an Zubehör, Instrumenten, Lenksystemen;
- Beschädigung aufgrund von Bewuchs;
- Austauschteile (vom Eigentümer erworbene Teile);
- Für gewerbliche Zwecke verwendete Produkte. Das Produkt wird gewerblich genutzt, wenn es während eines Teils der Gewährleistungszeit im Zusammenhang mit einer Arbeit oder Beschäftigung oder auf eine Weise eingesetzt wird, die Einkommen abwirft, selbst wenn dies nur gelegentlich der Fall ist.

Wird Schutz vor Bewuchs benötigt, werden beim Einsatz von® *Evinrude*-Motoren für Boote Unterwasseranstrich-Farben auf TBTA-Basis (Bis(tributyltin)-adipat) empfohlen. In Regionen, in denen Lacke auf TBTA-Basis gesetzlich untersagt sind, können für Rumpf und Heckspiegel Lacke auf Kupferbasis verwendet werden. Tragen Sie keine Farbe auf das Produkt auf. Stellen Sie außerdem sicher, dass keine elektrische Verbindung zwischen Produkt und Lack besteht.

**Voraussetzungen zum Erhalt der Garantieübernahme:** Der registrierte Eigentümer muss einen BRP-Vertragshändler innerhalb von zwei (2) Tagen über das Auftreten eines Defekts informieren. BRP ist nicht verantwortlich für Schäden, die aufgrund der Nutzung eines Produktes nach Auftreten eines Defektes entstanden sind. Der Eigentümer muss das Produkt, einschließlich aller defekten Teile, sofort nach dem Auftreten des Defekts zum Händler bringen, auf jeden Fall jedoch innerhalb der Gewährleistungszeit. Er muss ferner dem Händler eine angemessene Gelegenheit geben, den Defekt zu reparieren. Die Unkosten für den Transport des Produktes zum Händler und zurück im Rahmen der Gewährleistung trägt der Eigentümer.

Wenn das Produkt nicht zuvor registriert wurde, muss der Eigentümer dem Händler für Reparaturen im Rahmen der Gewährleistung möglicherweise zudem einen Kaufbeleg vorlegen. Der Eigentümer muss den Reparaturauftrag vor dem Beginn der

Reparatur unterschreiben, damit die unter die Gewährleistung fallende Reparatur bescheinigt wird.

Alle infolge dieser Gewährleistung ausgetauschten Teile gehen in das Eigentum von BRP über.

**Verpflichtungen von BRP in Bezug auf Garantieleistungen:** BRP verpflichtet sich unter dieser beschränkten Korrosionsgarantie ausschließlich dazu, korrodierte Teile nach eigenem Ermessen zu reparieren oder durch neue Originalteile oder für *Evinrude* zertifizierte Austauschteile zu ersetzen oder den Kaufpreis des Produkts zurückzuerstatten. BRP behält sich das Recht vor, Produkte von Zeit zu Zeit zu verbessern oder zu verändern, ohne dass eine Verpflichtung eingegangen wird, zuvor hergestellte Produkte zu modifizieren.

**TRANSFER:** Wenn das Eigentum am Produkt während des Garantiezeitraums übertragen wird, wird auch diese Garantie übertragen und für die restliche Garantiezeit gültig bleiben, vorausgesetzt, dass BRP über diese Eigentumsübertragung auf die folgende Weise informiert wird:

1. Der frühere Besitzer wendet sich an BRP (unter der unten angegebenen Telefonnummer) oder an einen zugelassenen Vertragshändler und gibt die Daten des neuen Besitzers an; oder
2. BRP oder ein Vertragshändler erhält eine Bestätigung des alten Eigentümers über den Eigentümerwechsel zusammen mit den Daten des neuen Eigentümers.

## Kundenberatung

Im Falle einer Auseinandersetzung oder eines Streitfalls im Zusammenhang mit dieser beschränkten BRP-Korrosionsgarantie empfiehlt BRP, dass Sie zuerst versuchen, die Angelegenheit auf der Ebene des Händlers zu lösen, indem Sie sie mit dem Kundendienstleiter oder Inhaber des Handelsunternehmens besprechen;

Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, finden Sie Kontaktangaben für Ansprechpartner in Ihrer Region unter **Kundenberatung** auf Seite 62.

\* Der Vertrieb von und der Kundendienst für in Kanada verkaufte Motoren erfolgt durch Bombardier Recreational Products Inc.

® Eingetragene Marke von Bombardier Recreational Products Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften.

© 2014 BRP US Inc. Alle Rechte vorbehalten.

## US EPA emissionsrelevante Gewährleistung

BRP US Inc. („BRP“)\* garantiert dem Endverbraucher und jedem nachfolgenden Käufer, dass dieser neue Motor, einschließlich aller Teile seiner emissionsmindernden Einrichtung und seines Systems zur Verminderung der Verdunstungsemission, zwei Bedingungen erfüllt:

1. Die Konstruktion, der Bau und die Ausstattung erfolgte so, dass das Produkt zum Verkaufszeitpunkt an den Endverbraucher die Anforderungen 40 CFR 1045 und 40 CFR 1060 erfüllt.
2. Es weist keine Material- und Verarbeitungsfehler, die der Erfüllung von 40 CFR 1045 und 40 CFR 1060 entgegenstehen, auf.

Liegt ein Garantieanspruch vor, wird BRP jeden Teil oder Bauteil mit einem Material- oder Verarbeitungsfehler, der zur Erhöhung der Motoremission eines regulierten Schadstoffes führt, innerhalb des angeführten Gewährleistungszeitraums nach eigener Wahl reparieren oder austauschen. Dem Eigentümer entstehen dadurch keine Kosten und das gilt auch für Kosten, die sich auf die Diagnose und Reparatur und Austausch emissionsrelevanter Ersatzteile beziehen. Alle infolge dieser Gewährleistung ausgetauschten Teile gehen in das Eigentum von BRP über.

Für alle emissionsrelevanten Gewährleistungsansprüche beschränkt BRP die Diagnose und Reparatur von emissionsrelevanten Ersatzteilen auf *Evinrude*-Vertragshändler, sofern nicht, wie in Punkt 2 der folgenden Aufstellung dargelegt, eine Notfallreparatur vorliegt.

Als zertifizierender Hersteller weist BRP in den folgenden Fällen keine emissionsrelevanten Gewährleistungsansprüche zurück:

Wartung und andere BRP-Dienstleistungen bzw. die in zugelassenen Anlagen von BRP durchgeführt wurden.

Reparaturarbeiten an Motoren/Ausrüstungsgegenständen, die ein Bootsführer im Hinblick auf die Berichtigung einer unsicheren, Notfallbedingung durchführte und die BRP zuzurechnen ist, sofern der Bootsführer so rasch als möglich versucht, die ordnungsgemäße Konfiguration des Motors/Ausrüstungsgegenstands wieder herzustellen.

Alle vom Bootsführer veranlasste Maßnahmen oder das Unterlassen von Maßnahmen, die nicht im Zusammenhang mit dem Garantieanspruch stehen.

Bei einer höheren Wartungsfrequenz, als von BRP angegeben.

Alles, was als Fehler oder Zuständigkeit BRP zuzuschreiben ist.

Der Einsatz von handelsüblichen Kraftstoffen für den Betrieb des Geräts, sofern es seitens BRP keine schriftliche Wartungsanweisungen gibt, die darauf hinweisen, dass dieser Kraftstoff die emissionsmindernde Einrichtung des Geräts beeinträchtigen könnte und die Bootsführer mühelos einen geeigneten Kraftstoff haben können. Siehe dazu den Abschnitt Wartungsinformationen sowie den Abschnitt Kraftstoffanforderungen.

### ***Zeitraum der emissionsrelevanten Gewährleistung***

Die emissionsrelevante Gewährleistung gilt, je nach dem, was zuerst eintritt, für den folgenden Zeitraum:

	Stunden	Monate
Abgasemissionsrelevante Bauteile	175	60
Verdampfungsemissionsrelevante Bauteile	N/A	24

### **Enthaltene Bauteile**

Die emissionsrelevante Gewährleistung erstreckt sich auf alle Bauteile, deren Fehlfunktion zur Erhöhung der Motoremission eines regulierten Schadstoffes führt, wozu auch die folgenden Bauteile gehören:

1. Bei der Abgasemission gelten alle Motorteile die sich auf die folgenden Systeme beziehen als emissionsrelevante Bauteile:

- Luftansaugsystem
- Kraftstoffanlage
- Zündsystem
- Abgasrückführungssysteme

2. Die folgenden Bauteile gelten ebenso also emissionsrelevante Bauteile für Schadstoffausstoß:

- Geräte zur Abgasnachbehandlung
- Kurbelgehäuse-Belüftungsventile
- Sensoren
- Elektronische Steuergeräte

3. Die folgenden Bauteile gelten ebenso also emissionsrelevante Bauteile für Verdampfungsemissionen:

- Kraftstofftank
- Tankdeckelverschluss
- Kraftstoffleitung
- Kraftstoffleitungsanschlüsse
- Klemmen\*
- Druckentlastungsventile\*

- Regelventile\*
- Regelmagnete\*
- Elektronische Regler\*
- Saugluftsteuerungsmembran\*
- Steuerkabel\*
- Steuergestänge\*
- Spülventile
- Dampfschläuche
- Flüssigkeits-/Dampfabscheider
- Aktivkohlekanister
- Kanistermontagehalterungen
- Vergaserspülanschluss

4. Zu emissionsrelevanten Bauteile gehören auch alle anderen Teile, die nur der Emissionsminderung dienen oder deren Fehlfunktion zu einer Emissionserhöhung, ohne dabei die Motor-/Geräteleistung nachhaltig zu verringern, führen würde.

\*Im Zusammenhang mit dem System zur Verminderung der Verdunstungsemission

### ***Beschränkte Anwendbarkeit***

Als zertifizierender Hersteller kann BRP emissionsrelevante Gewährleistungsansprüche ablehnen, wenn diese auf nicht ordnungsgemäße Wartung oder Nutzung durch den Eigentümer oder Bootsführer zurückzuführen ist, bei Unfällen, die nicht im Verantwortungsbereich des Hersteller liegen, und in Fällen höherer Gewalt. Beispiel: ein emissionsrelevanter Gewährleistungsanspruch kann nicht für Fehler zuerkannt werden, die unmittelbar durch die missbräuchliche Motor-/Gerätenutzung des Bootsführers oder durch eine nicht bestimmungsgemäße Motor-/Gerätenutzung des Bootsführers verursacht wurde, und kann daher nicht dem Hersteller zugerechnet werden.

### **California Emission Control Warranty Statement (Gewährleistungserklärung hinsichtlich Abgasregelung in Kalifornien)**

Ihr *Evinrude E-TEC* Außenborder trägt ein durch das California Air Resources Board vorgeschriebenes, spezielles Umweltzeichen. Das Label hat einen, zwei, drei oder vier Sterne. Ein Anhängeschild, mit dem Ihr Außenborder bei Auslieferung versehen ist, erläutert die Bedeutung der Klassifizierung durch Sterne.



## ***Das Schild mit Sternen bedeutet sauberere Bootsmotoren***

Das Symbol für sauberere Bootsmotoren:

### **Sauberere Luft und Wasser**

Für saubereres Leben und Umwelt.

### **Höhere Wirtschaftlichkeit beim Kraftstoffverbrauch**

Verbrennt bis zu 30 bis 40 Prozent weniger Kraftstoff und Öl als herkömmliche Zweitaktmotoren mit Vergaser, was Geld und Ressourcen spart.

### **Längere Emissionsgarantie**

Schützt die Verbraucher und ermöglicht sorgenfreien Betrieb.

### ***Ein Stern – Tiefer Ausstoß***

Mit dem One-Star-Label werden Motoren für Jetboote, Außenbord-, Heckantriebs- und Innenbordmotoren ausgezeichnet, die den Abgasemissionsstandards 2001 für Jetboote und Außenbordmotoren des Air Resource Board entsprechen. Diesen Normen entsprechende Motoren erzeugen 75 % weniger Abgase als übliche 2-Takt-Vergasermotoren. Diese Motoren entsprechen den U. S. EPA 2006 Standards für Bootsmotoren.

### ***Zwei Sterne – Sehr emissionsarm***

Mit dem Two-Star-Label werden Motoren für Jetboote, Außenbord-, Heckantriebs- und Innenbordmotoren ausgezeichnet, die den Abgasemissionsstandards 2004 für Jetboote und Außenbordmotoren des Air Resource Board entsprechen. Diesen Normen entsprechende Motoren erzeugen 20% weniger Abgase als Einstern-Motoren mit tiefem Ausstoß.

### ***Drei Sterne – Besonders emissionsarm***

Mit dem Three-Star-Label werden Motoren ausgezeichnet, die den Abgasemissionsstandards 2008 für Jetboote und Außenbordmotoren oder den Abgasemissionsstandards 2003 für Heckantriebs- und Innenbordmotoren des Air Resources Board entsprechen. Diesen Normen entsprechende Motoren erzeugen 65% weniger Abgase als Einstern-Motoren mit tiefem Ausstoß.

### ***Vier Sterne – Ganz besonders emissionsarm***

Mit dem Four-Star-Label werden Motoren ausgezeichnet, die den Abgasemissionsstandards 2009 für Heckantriebs- und Innenbordmotoren des Air Resources Board entsprechen. Motoren für Jet-Boote und Außenbord-Motoren können ebenfalls diesen

Normen entsprechen. Diesen Standards entsprechende Motoren erzeugen 90% weniger Abgase als Motoren, die das One-Star-Label - Geringe Emissionen tragen.

## Ihre Rechte und Pflichten im Rahmen der Abgas-Kontrollgarantie

Das California Air Resources Board und Bombardier Recreational Products („BRP“) erklären Ihnen gerne die Garantie für das Abgasemissionsregelungssystem Ihres *Evinrude E-TEC* -Außenborders. In Kalifornien müssen neue Außenbordmotoren gemäß den strengen Anti-Smog-Standards des Staates konstruiert, gebaut und ausgerüstet werden. BRP muss für die Abgasemissionsregelung Ihres Außenborders die Gewährleistung für die unten vermerkten Zeiträume übernehmen, sofern kein Missbrauch, keine Vernachlässigung und keine unzureichende Instandhaltung Ihres Außenbordmotors vorliegt.

Ihre Abgasemissionsregelung kann Teile wie den Vergaser, das Kraftstoff-Einspritzsystem, das Zündsystem oder den Katalysator umfassen. Ferner können Schläuche, Riemen, Anschlüsse oder weitere Teile mit Auswirkung auf die Abgasemission dazu gehören.

Gibt es eine Bedingung mit Garantieanspruch, repariert BRP Ihren Außenbordmotor kostenlos einschließlich Diagnose, Teile und Laboruntersuchungen, sofern diese Arbeiten durch einen BRP Vertragshändler durchgeführt werden.

### Deckungsumfang der eingeschränkten Gewährleistung des Herstellers

Diese eingeschränkte Emissionsgarantie gilt für *Evinrude*-Außenbordmotoren, die von BRP für den Verkauf in Kalifornien zertifiziert und hergestellt wurden, die ursprünglich in Kalifornien an einen Einwohner Kaliforniens verkauft wurden oder entsprechend für die Gewährleistung gegenüber einem Einwohner Kaliforniens registriert wurden. Auch die Bedingungen der eingeschränkten BRP-Gewährleistung für die USA und Kanada für *Evinrude*-Außenbordmotoren gelten, mit den nötigen Abänderungen, für diese Modelle.

Für ausgewählte Teile der Abgasemissionsregelung Ihres *Evinrude E-TEC* Außenbordmotors wird für den ersten Einzelhandelskunden ab dem Kaufdatum oder ab dem Datum der erstmaligen Verwendung des Produkts, je nachdem, was zuerst eintritt, eine Gewährleistung übernommen, und zwar für einen Zeitraum von: 4 Jahren oder für 250 Betriebsstunden, je nachdem, was zuerst eintritt.

Allerdings gilt die nach Stunden zählende Gewährleistungsfrist nur dann, wenn der Außenbordmotor mit einem geeigneten Stundenzähler oder Ähnlichem ausgerüstet ist. Ist irgendein Teil mit Auswirkung auf die Abgasemission unter Garantie defekt, wird es durch BRP repariert oder ersetzt.

Die Gewährleistung gilt für die folgenden Teile:

1. Elektrik	4. Luftansaugsystem
A. EMM (elektronische Motorsteuerung)	A. Reed-Ventile
B. Zündkerzen und -kabel	B. Drosselklappenbaugruppe
C. Zündspulen	C. Ansaugkrümmer

D. Kabelbaum	<b>5. Ölsystem</b>
<b>2 Abgassystem</b>	A. Öleinspritzdüsen
A. Auspuffgehäuse, innen	B. Ölleitungen, Beschläge und Klemmen
B. Adapter (Abgaskrümmen)	<b>6. Sensoren</b>
C. Megaphon (Abgassystem, innen)	A. Lufttemperatursensor
<b>3. Kraftstoffsystem</b>	B. Kurbelwellenpositionssensor
A. Kraftstoffhebepumpe	C. Drosselklappenpositionssensor
B. Kraftstoffzufuhrpumpe	D. Wassertemperatursensor
C. Kraftstoffeinspritzdüsen	E. Thermostat
D. Dampfblasenabscheider	<b>7. Dichtungen</b>
E. Kraftstoffleitungen, Beschläge und Klemmen	A. Alle Dichtungen von Komponenten mit Auswirkung auf die Abgasemission

Die Emissionsgarantie deckt Schäden an anderen Motorkomponenten, die durch den Defekt eines garantierten Teils entstehen.

Die mitgelieferte Betriebsanleitung von BRP enthält schriftliche Anweisungen für die ordnungsgemäße Instandhaltung und den sachgerechten Einsatz Ihres Außenbordmotors. Für alle unter die Emissionsgarantie fallenden Teile übernimmt BRP die Gewährleistung für die gesamte Garantiefrist des Außenbordmotors, sofern das Teil nicht gemäß den Instandhaltungsvorschriften in der Betriebsanleitung auszutauschen ist.

Teile mit Emissionsgarantie, die gemäß Wartungsplan für einen Ersatz vorgesehen sind, werden von BRP für den Zeitraum garantiert, der vor dem ersten vorgesehenen Datum für den Ersatz dieses Teils liegt. Für Teile mit Emissionsgarantie, für die eine regelmäßige Kontrolle, aber kein regelmäßiger Ersatz vorgesehen ist, übernimmt BRP die Gewährleistung für die gesamte Garantiezeit des Außenbordmotors. Jedes unter den Bedingungen dieser Garantieerklärung reparierte oder ersetzte Teil mit Emissionsgarantie wird durch BRP für die verbleibende Garantiezeit des Originalteils garantiert. Alle infolge dieser beschränkten Garantie ausgetauschten Teile gehen in das Eigentum von BRP über.

Wartungsbestätigungen und -berichte sollten an den jeweils nächsten Eigentümer des Außenbordmotors weitergegeben werden.

### Garantieverantwortung des Eigentümers

Als Eigentümer des Außenbordmotors sind Sie für die Erbringung der in der Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten verantwortlich. BRP empfiehlt, dass Sie alle Bestätigungen über Wartungsarbeiten an Ihrem Außenbordmotor aufbewahren sollten. BRP kann allerdings die Garantie nicht einfach deshalb ablehnen, weil

Bestätigungen fehlen oder Sie nicht die Erbringung aller vorgesehenen Wartungsarbeiten sicherstellen.

Als Besitzer des Außenbordmotors müssen Sie sich bewusst sein, dass BRP die Übernahme der Gewährleistung ablehnen kann, wenn Ihr Außenbordmotor oder ein Teil davon durch Missbrauch, Vernachlässigung, unsachgemäße Wartung oder unzulässige Änderungen versagt.

Sie sind dafür verantwortlich, dass Ihr Außenbordmotor zu einem BRP Vertragshändler kommt, sobald ein Problem auftritt. Die Garantiereparaturen werden in einem vernünftigen Zeitraum durchgeführt, der 30 Tage nicht überschreitet.

Bei Fragen zu Ihren Garantieansprüchen und -pflichten oder um einen BRP-Vertragshändler in Ihrer Nähe zu finden, wenden Sie sich an:

BRP US Inc. / Marine Propulsion Systems

After Sales Support, P.O Box 597

Sturtevant, WI 53177

1-262-884-5993

oder siehe [www.brp.com](http://www.brp.com)

# BEREITSCHAFTSTEST

Der Bereitschaftstest für den Fahrer ...

1. Haben Sie diese Bedienungsanleitung von der ersten bis zur letzten Seite gelesen?
2. Sind Sie bereit, die Verantwortung für einen sicheren Betrieb Ihres Bootes und Außenborders zu übernehmen?
3. Verstehen Sie alle Sicherheitsvorkehrungen und diesbezüglichen Anweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind?
4. Verstehen Sie, dass diese Bedienungsanleitung wichtige Hinweise enthält, die Ihnen helfen, Personen- und Sachschäden zu vermeiden?
5. Sind Sie bereit, die Empfehlungen in dieser Bedienungsanleitung zu befolgen und einen Kurs für das sichere Bootfahren zu belegen, bevor Sie Ihr Boot und Ihren Außenborder für eine Fahrt einsetzen?
6. Wissen Sie, wen Sie fragen müssen, wenn Sie Fragen zu Ihrem Boot und Außenborder haben?
7. Kennen Sie die Verkehrsregeln für Wasserstraßen, die bei Ihnen in der Region gelten?
8. Verstehen Sie, dass menschliches Versagen verursacht wird durch Unachtsamkeit, Müdigkeit, Überlastung, Zerstreutheit, Nichtvertrautheit des Fahrers mit dem Produkt, Drogen und Alkohol, um nur einige Ursachen zu nennen?

## **WARNUNG**

**Es ist unmöglich, in dieser Bedienungsanleitung jede Gefahrensituation zu behandeln, mit der Sie konfrontiert werden können. Trotzdem schafft das entsprechende Verständnis und die Beachtung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen, wichtigen Hinweise eine gute Grundlage für Ihr Urteilsvermögen beim Bootfahren. Seien Sie stets wachsam und vorsichtig: dies ist eine gute Sicherheitsgrundlage.**



## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

*Ist während der ersten fünf Jahre oder 500 Stunden bei normaler Verwendung zur Freizeitgestaltung keine planmäßige Wartung durch den Händler nötig? Wirklich nicht?*

- Ja! BRP weiß, dass Sie Ihre Zeit auf dem Wasser verbringen möchten und nicht mit der Wartung Ihres *Evinrude E-TEC*-Außenborders. Es müssen keine Ventile eingestellt, Riemen gewartet, Ketten ausgetauscht und kein Öl gewechselt werden. Wir empfehlen jedoch, Ihren Außenborder bei jeder Verwendung vor dem Start und in regelmäßigen Abständen zu inspizieren. Einsätze im Salzwasser erfordern minimale zusätzliche Prüfungen und Schmierung.

*Welche Oktanzahl wird für meinen Evinrude E-TEC-Außenborder empfohlen?*

- *Evinrude E-TEC*-Außenborder erfordern eine Mindestoktanzahl von 87 {AKI (R +M)/2} (USA und Kanada) bzw. 90 {RON} (außerhalb der USA und Kanadas). Die Verwendung von Kraftstoffen mit höherer Oktanzahl ist nicht schädlich, aber auch nicht erforderlich.

*Welche Ölsorte benötigt mein Evinrude E-TEC-Außenborder?*

- Für Ihren *Evinrude E-TEC*-Außenborder werden *Evinrude XD100*-Direkteinspritzungsöl und *Evinrude XD50* 2-Takt-Öl empfohlen. Bei Betrieb unter 32°F (0°C) muss *Evinrude XD100* Öl verwendet werden.

*Muss ich dem Kraftstoff Öl zusetzen?*

- **Nein.** Bei *Evinrude E-TEC*-Außenbordern ist es nicht erforderlich, Öl und Kraftstoff zu mischen.

*Kann ich für meinen Evinrude E-TEC-Außenborder Ersatzteile und Zubehör bestellen?*

- Ja. Wenn Ersatzteile erforderlich sind, verwenden Sie ausschließlich *Evinrude* Originalteile mit gleichwertigen Eigenschaften in Bezug auf Typ, Stärke und Material. Die Verwendung minderwertiger Teile kann zu Defekten am Produkt und zu Verletzungen führen. Ihr Händler kann die von Ihnen gewünschten Ersatz- und Zubehörteile bestellen.

*Muss ich irgendwelche Unterlagen ausfüllen, wenn ich umziehe oder meinen Evinrude E-TEC-Außenborder verkaufe?*

- Ja. Damit wir mit Ihnen bzw. dem neuen *Evinrude E-TEC*-Eigentümer Kontakt halten können, müssen Sie für BRP das Formular **Adressänderung / Änderung der Eigentumsverhältnisse** ausfüllen. Damit wird sichergestellt, dass der neue Eigentümer Produktinformationen erhält und die Gewährleistung aktuell bleibt.

*Was muss ich tun, bevor ich meinen Evinrude E-TEC-Außenborder über den Winter lagere?*

- Die Wintervorbereitung ist minimal. Im Abschnitt *LAGERUNG* finden Sie schrittweise Anleitungen zur Lagerung Ihres *Evinrude E-TEC*-Außenborders außerhalb der Saison.

---

## ADRESSENÄNDERUNG/HALTERWECHSEL

Wenn sich Ihre Adresse geändert hat oder es einen Eigentümerwechsel gab, ist sicherzustellen, dass das auf dieser Seite vorgesehene Formular ausgefüllt und zugestellt wird.

Diese Benachrichtigung ist zu Ihrer eigenen Sicherheit notwendig, sogar nach dem Ablauf der ursprünglichen Gewährleistung, da BRP in der Lage sein will, mit Ihnen Kontakt aufnehmen zu können, falls es zur Verbesserung Ihres Außenborders erforderlich sein sollte. Außerhalb der USA und Kanada ist diese Karte an die Bombardier Recreational Products-Abteilung zu senden, bei der der Außenborder registriert wurde. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder Fachverkäufer.



---

# EMPFANGSBESTÄTIGUNG

## Your Dealer

Name:	_____
Address:	_____ _____ _____

Upon delivery of your new *Evinrude* outboard, complete and sign the form below. Your Dealer will take receipt of the form for their records.



## Receipt

Name:	_____
Address:	_____ _____ _____
Owner of Model No:	_____
Serial No:	_____
(To be completed by customer or selling Dealer)	
The Dealer named on this document has instructed me on the operation, maintenance, safety features and warranty policy, all of which I understand and agree to be bound with. I am also satisfied with the predelivery set-up and inspection of my <i>Evinrude</i> outboard. I have also received a copy of the Operator's Guide.	
Signature:	_____
Date:	_____ _____

**⚠ WARNUNG**

Dieses Produkt kann Sie Chemikalien aussetzen - wie zum Beispiel Benzinmotorabgasen - von denen der Staat Kalifornien weiß, dass sie Krebs verursachen, und Kohlenmonoxid, von dem der Staat Kalifornien weiß, dass es Geburtsfehler oder andere Reproduktionsschäden verursacht. Weitere Informationen finden Sie unter [www.p65warnings.ca.gov](http://www.p65warnings.ca.gov)

[www.brp.com](http://www.brp.com)



SKI-DOO®

LYNX®

MANITOU®

SEA-DOO®

EVINRUDE®

ALUMACRAFT®

CAN-AM®

ROTAX®